

MINERALÖL ZAHLEN

2022

„DIE VERSORGUNG KONNTE TROTZ DES SCHWIERIGEN MARKTUMFELDS SICHERGESTELLT WERDEN.“

EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr 2022 hat die Mineralölwirtschaft vor enorme Herausforderungen gestellt: Ukrainekrieg, Öl-Embargo der EU gegen Russland, Ersatz für ausbleibende Rohöl- und Gaslieferungen, um nur die wichtigsten zu nennen. Unvermittelt lag ein starker Fokus auf der Verfügbarkeit von Daten sowie deren Analyse und Aufbereitung. Verlässliche und fundierte Zahlen waren eine zentrale Grundlage für Krisenstäbe, Politik, Presse und Öffentlichkeit, um informierte und begründete Entscheidungen zur Krisenbewältigung zu treffen. Die vorliegenden Mineralölzahlen 2022 stellen für Sie die wichtigsten Daten und Informationen zur Mineralölwirtschaft zusammen.

DAS KRISENJAHR 2022

Die gute Nachricht: Die Versorgung mit Mineralöl konnte trotz des extrem schwierigen Marktumfelds zu jedem Zeitpunkt sichergestellt werden. Erheblich beigetragen hat dazu die gute Zusammenarbeit mit der Bundesregierung, die mit der Branche in regelmäßigem Austausch stand und die mit ihren Beschlüssen zur erfolgreichen Krisenbewältigung beigetragen hat.

Dennoch führte bereits die Erwartung an Liefereinschränkungen bei Rohöl und Erdgas – die dann auch eintraten – auf den internationalen Energiemärkten kurz nach Beginn des Ukrainekrieges für massive Turbulenzen. Eine höhere Nachfrage nach Benzin, Diesel und Heizöl bei gleichzeitiger Angebotsverknappung ließ die Produktpreise auf dem Weltmarkt in die Höhe schnellen. In der Folge kam es zu einem starken Preisanstieg nicht nur in Deutschland, sondern europa- und weltweit.

Aufgrund drohender Ausfälle bei der Erdgasversorgung rüsteten Industrieunternehmen ihre bestehenden Anlagen per „Fuel Switch“ auf ölbefeuerte Systeme um. Dies trieb die Heizölnachfrage weiter an.

TREIBHAUSGASNEUTRALE MOLEKÜLE GEFRAGT

Die trotz des Krisenjahres anhaltend hohen Mineralölabsätze zeigen, dass ein globaler Markt für klimafreundliche Energieträger unbedingt weiterentwickelt werden muss. Dazu zählen treibhausgasneutrale Moleküle wie Wasserstoff, nachhaltige Biokraftstoffe und E-Fuels. Hierbei werden die en2x-Mitgliedsunternehmen eine wichtige Rolle spielen. Wir wünschen Ihnen maximalen Nutzen bei der Verwendung der bereitgestellten Informationen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Christian Küchen
Hauptgeschäftsführer



Alexander Zafiriou
Bereichsleiter Volkswirtschaft
und Datenanalyse

INHALT

MINERALÖLVERSORGUNG IM KRISENJAHR 2022	6
ENERGIEVERBRAUCH	8



s. 12
**MINERALÖL-
BILANZ**

KAPAZITÄTEN	15
MINERALÖLVERSORGUNG	32
MINERALÖLVERBRAUCH	44
MINERALÖLAUSFUHR	51

s. 57
**MINERALÖLPREISE &
STEUERN**



WELTMINERALÖLZAHLEN	66
Umrechnungsfaktoren	76
Grafik- und Symbolverzeichnis	77
Kontakt	78

MINERALÖLVERSORGUNG IM KRISENJAHR 2022

Die deutsche Mineralölwirtschaft erholte sich 2022 trotz enormer Herausforderungen infolge des Ukrainekriegs und konnte gegenüber dem Vorjahr einen Anstieg beim Absatz von Mineralölprodukten um gut 2 Prozent von 97,9 auf 100,2 Millionen Tonnen verzeichnen. Zum Vergleich: 2019 lag der Brutto-Inlandsabsatz bei 109 Millionen Tonnen, somit noch gut 8 Prozent unter dem Vor-Corona Niveau. Der Anteil von Mineralöl am Primärenergieverbrauch in Deutschland stieg von 32,5 auf 34,9 Prozent. Mineralöl blieb damit weiterhin der wichtigste Energieträger in Deutschland.

KRAFTSTOFFABSATZ TROTZ PREISANSTIEG NAHEZU KONSTANT

Insgesamt wurden 2022 rund 16,9 (Vorjahr: 16,4) Millionen Tonnen Benzin in Deutschland in Verkehr gebracht, ein Anstieg von 3 Prozent. Die beigemischte Menge an Bioethanol stieg um gut 3 Prozent von 1,15 auf 1,19 Millionen Tonnen, der Bioethanol-Anteil am Benzinabsatz betrug genau 7 Prozent.

Der Dieserverbrauch sank um 1 Prozent von 35 auf 34,6 Millionen Tonnen. Die beigemischte Biodieselmenge fiel im Vergleich zum Vorjahr um gut 1 Prozent von 2,6 auf 2,5 Millionen Tonnen, der Anteil am Dieselaabsatz betrug ebenfalls 7 Prozent. Die Bestellungen von leichtem Heizöl stiegen nach dem starken Rückgang im Vorjahr von 11,2 Millionen Tonnen um rund 9 Prozent auf 12,2 Millionen Tonnen an.

Der Flugkraftstoff-Absatz erhöhte sich um 48,1 Prozent von 6,1 auf 9,1 Millionen Tonnen und lag damit nahezu auf Vor-Corona Niveau (10 Millionen Tonnen). Rohbenzin für die chemische Industrie ist mit 12,8 (Vorjahr: 13,7) Millionen Tonnen ausgewiesen.

AUSLASTUNG DER RAFFINERIEN STEIGT AUF VOR-CORONA NIVEAU

Die Verarbeitungskapazität für Rohöl in den deutschen Raffinerien betrug 105,7 Millionen Tonnen. Diese befanden sich nach den Coronabeschränkungen und mit dem Ukrainekrieg in einem schwierigen Umfeld. Die Auslastung betrug wieder wie im Vorjahr gut 85 Prozent.

Die Raffinerieproduktion, in die neben Rohöl auch Vorprodukte eingehen, lag mit 102,5 (Vorjahr: 97,2) Millionen Tonnen um ca. 5 Prozent über Vorjahresniveau. Der Rohöleinsatz stieg um 6,1 Prozent von 84,1 auf 89,3 Millionen Tonnen, der Produkteneinsatz sank um rund 1 Prozent auf 15,1 Millionen Tonnen.

DIESEL BLEIBT WICHTIGSTES RAFFINERIEPRODUKT

Diesel ist nach wie vor das führende Raffinerieprodukt in Deutschland. Der Kraftstoff war 2022 mit 32,6 (Vorjahr: 29,5) Millionen Tonnen die Nummer eins in der inländischen Mineralölverarbeitung; der Rest kam aus Lagerbeständen oder wurde importiert. Das entspricht einem Produktionsanteil von 31,8 (Vorjahr: 30,4) Prozent. Zweitwichtigstes Produkt ist Ottokraftstoff mit 19,1 Millionen Tonnen, gefolgt von leichtem Heizöl mit 10,8 Millionen Tonnen.

RÜCKGANG RUSSISCHER ROHÖLIMPORTE BEI INSGESAMT HÖHEREN EINFUHREN

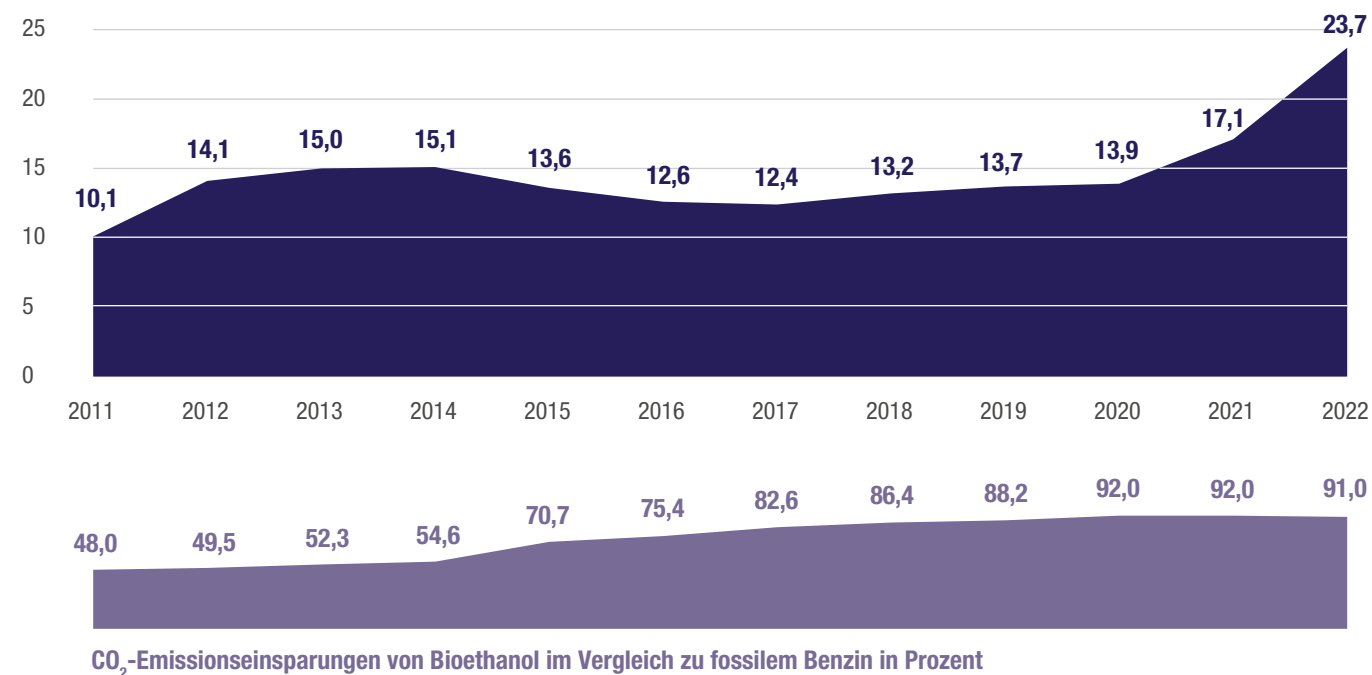
Rund 88,2 Millionen Tonnen Rohöl wurden im Jahr 2022 nach Deutschland eingeführt. Das ist im Vergleich zum Vorjahr mit 81,4 Millionen Tonnen ein deutlicher Anstieg von rund 8 Prozent.

Wichtigstes Rohöl-Importland 2022 war abermals Russland, trotz eines erheblichen Rückgangs der Einfuhren von 27,7 auf 22,4 Millionen Tonnen. Der Anteil Russlands am deutschen Rohölbedarf belief sich auf 25,4 (2021: 34,1) Prozent. Mit dem beschlossenen EU-Embargo gegen Russland wird sich die Lieferantenstruktur im Jahr 2023 noch stärker verändern.

Mit rund 12 Millionen Tonnen sind die USA zum zweitgrößten Rohöllieferanten aufgerückt. Wichtigste Lieferländer aus Westeuropa sind Norwegen und Großbritannien. Die deutsche Inlandförderung deckte mit 1,7 Millionen Tonnen knapp 2 Prozent des Rohölbedarfs.

SUPER E10 MARKTANTEILE AM GESAMTEN BENZIN-ABSATZ JAHRESDURCHSCHNITT

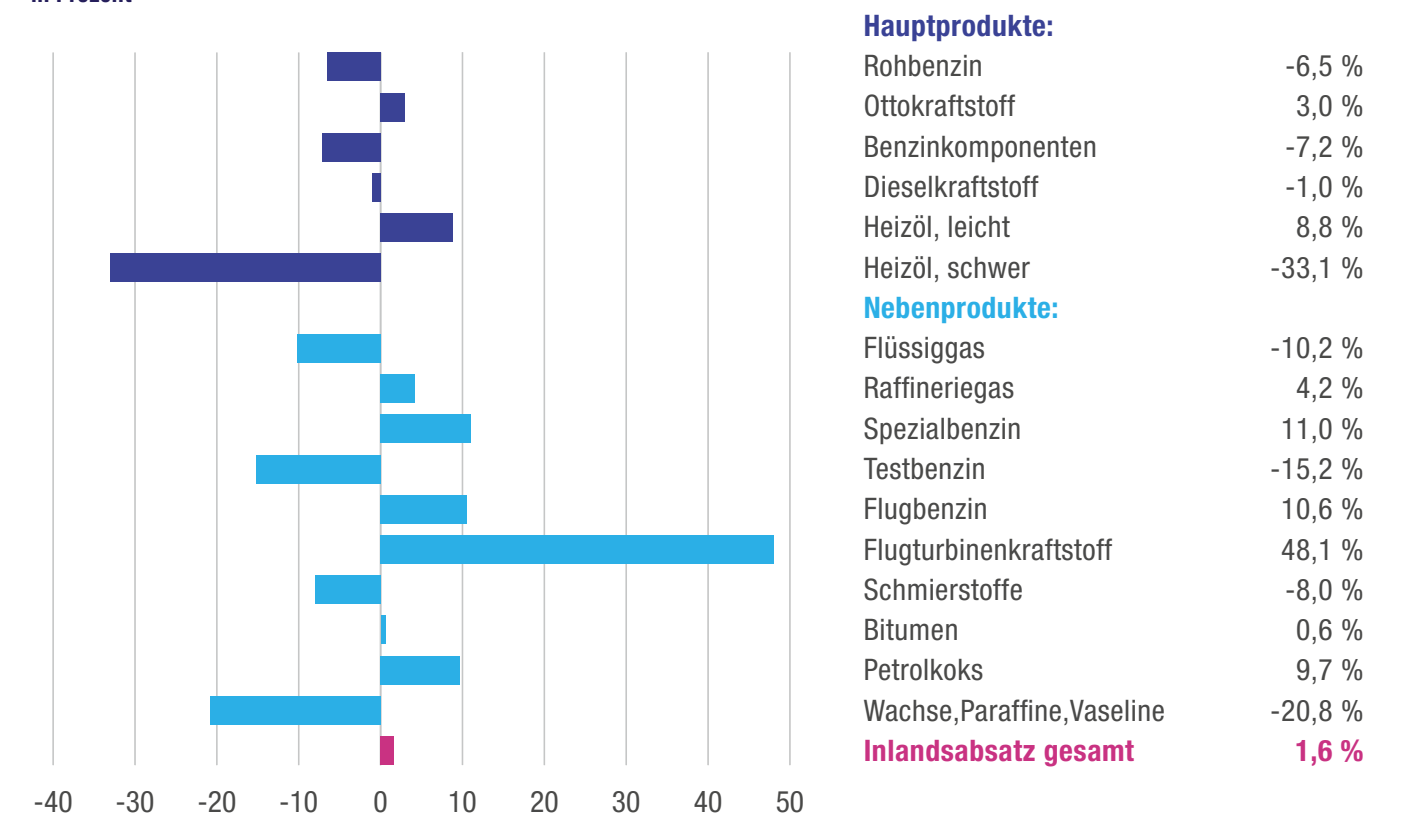
in Prozent



Quelle: BAFA, BLE, BDB; Grafik (Nr. 337): en2x

ABSATZ VON MINERALÖLPRODUKTEN IN DEUTSCHLAND 2022 VERÄNDERUNGEN ZU 2021

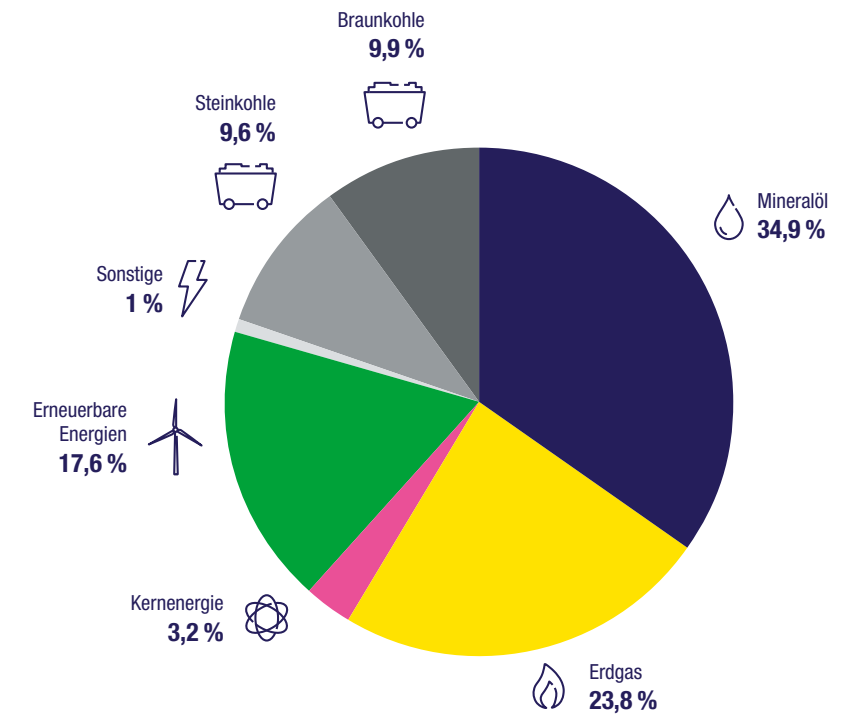
in Prozent



Quelle: Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA); Grafik (Nr. 335): en2x

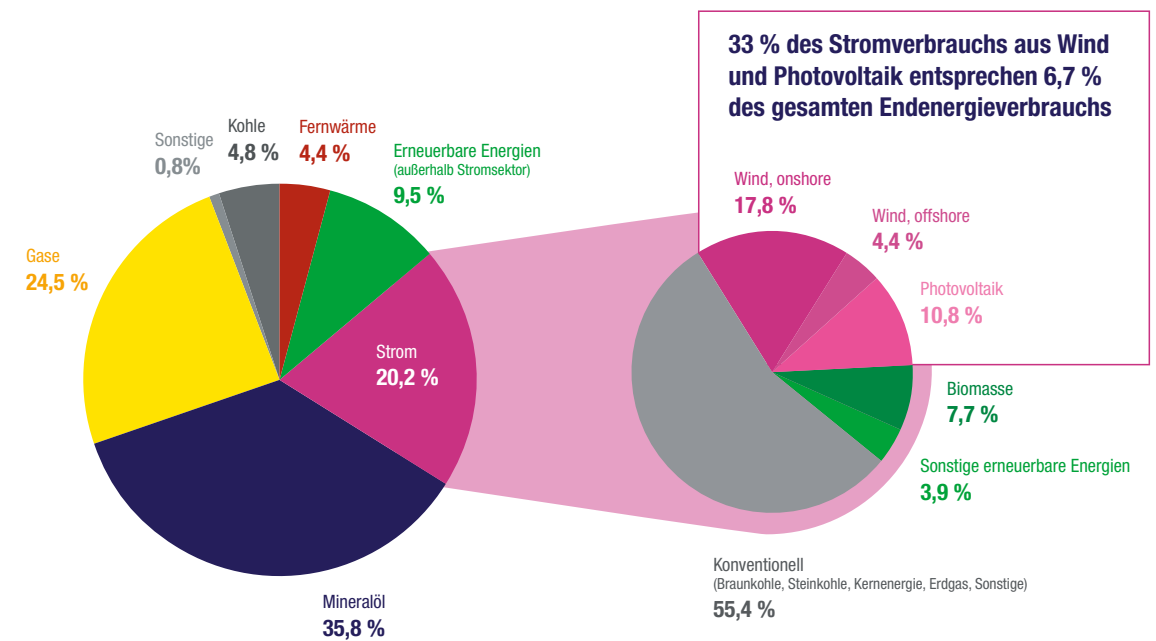
ENERGIE VERBRAUCH

PRIMÄRENERGIEVERBRAUCH IN DEUTSCHLAND NACH ENERGIETRÄGERN 2022



Quelle: Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen 2021; vorläufige Daten.
Grafik (Nr. 005): en2x

ENDENERGIEVERBRAUCH IN DEUTSCHLAND NACH ENERGIETRÄGERN 2022



Quelle: AGEB/BDEW; Zahlen vorläufig.
Grafik (Nr. 336): en2x

PRIMÄRENERGIEVERBRAUCH NACH ENERGIETRÄGERN IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 1990–2022

in Mio. t SKE

JAHR	STEINKOEHLE		BRAUNKOEHLE		MINERALÖL		ERDGAS		KERNENERGIE		ERNEUERBARE ENERGIEN ¹⁾		SONSTIGE ENERGIETRÄGER ²⁾		GESAMT
	in v.H.		in v.H.		in v.H.		in v.H.		in v.H.		in v.H.		in v.H.		
1990	78,7	15,5	109,2	21,5	178,0	35,0	78,2	15,4	56,9	11,2	6,7	1,3	0,9	0,1	508,6
1991	79,5	15,9	85,5	17,2	188,5	37,8	82,2	16,5	54,9	11,1	6,7	1,3	1,2	0,2	498,5
1992	74,9	15,3	74,3	15,2	191,5	39,2	81,3	16,6	59,1	12,1	7,1	1,5	0,4	0,1	488,6
1993	73,0	15,0	67,6	13,8	195,6	40,1	86,0	17,6	57,1	11,7	7,8	1,6	1,1	0,2	488,2
1994	73,0	15,1	63,5	13,1	193,8	40,0	87,6	18,1	56,3	11,6	8,6	1,9	1,2	0,2	484,0
1995	70,3	14,4	59,2	12,2	194,1	39,9	95,5	19,6	57,4	11,8	9,4	1,9	1,0	0,2	486,9
1996	71,3	14,2	57,6	11,4	198,2	39,4	106,9	21,2	60,2	12,0	9,2	1,9	-0,3	-0,1	503,1
1997	70,5	14,1	54,4	10,9	196,3	39,4	102,1	20,5	63,4	12,7	11,8	2,4	0,1	0,0	498,6
1998	70,3	14,2	51,7	10,4	197,1	39,8	103,0	20,8	60,2	12,2	12,9	2,6	0,2	0,0	495,4
1999	67,1	13,7	50,3	10,3	191,0	39,1	102,7	21,0	63,3	13,0	13,8	2,8	0,5	0,1	488,7
2000	69,0	14,0	52,9	10,8	187,6	38,2	101,9	20,7	63,2	12,9	14,2	2,9	2,6	0,5	491,4
2001	66,5	13,3	55,7	11,1	190,3	38,0	107,4	21,4	63,7	12,7	14,7	2,9	2,5	0,6	500,8
2002	65,7	13,3	56,7	11,5	183,6	37,3	107,3	21,8	61,4	12,5	15,5	3,1	2,1	0,5	492,3
2003	68,6	13,8	55,9	11,2	180,4	36,2	108,6	21,8	61,4	12,3	19,1	3,8	4,2	0,9	498,2
2004	65,1	13,1	56,2	11,3	177,9	35,7	109,1	21,9	62,2	12,5	22,2	4,5	5,2	1,0	497,9
2005	61,7	12,4	54,4	11,0	176,3	35,5	110,9	22,3	60,7	12,2	26,3	5,3	6,4	1,3	496,7
2006	67,0	13,2	53,8	10,6	174,7	34,5	113,0	22,3	62,3	12,3	32,0	6,3	3,4	0,8	506,2
2007	68,8	14,2	55,0	11,4	157,8	32,6	108,9	22,5	52,3	10,8	38,1	7,8	3,5	0,7	484,4
2008	61,4	12,5	53,0	10,8	167,3	34,1	109,9	22,4	55,4	11,3	39,1	8,0	4,5	0,9	490,6
2009	51,1	11,1	51,4	11,1	158,2	34,3	103,7	22,5	50,2	10,9	41,0	8,8	6,1	1,3	461,7
2010	58,5	12,1	51,6	10,6	159,8	32,9	108,2	22,3	52,3	10,8	48,2	9,9	6,5	1,4	485,1
2011	58,5	12,6	53,4	11,5	154,4	33,3	99,3	21,4	40,2	8,7	49,9	10,7	8,3	1,8	464,0
2012	58,9	12,8	56,1	12,2	154,4	33,7	99,6	21,7	37,0	8,1	47,3	10,3	5,5	1,2	458,8
2013	62,8	13,3	55,6	11,8	157,9	33,5	104,4	22,1	36,2	7,7	51,1	10,8	3,6	0,8	471,6
2014	60,0	13,4	53,7	12,0	153,3	34,1	90,8	20,2	36,2	8,1	51,8	11,5	3,5	0,8	449,3
2015	59,0	13,0	53,4	11,8	153,3	33,9	94,5	20,9	34,2	7,6	56,1	12,4	2,0	0,4	452,5
2016	57,8	12,6	51,5	11,2	155,8	33,8	104,7	22,7	31,5	6,8	57,2	12,4	1,8	0,4	460,3
2017	51,3	11,1	51,4	11,1	159,4	34,5	108,0	23,4	28,4	6,2	61,3	13,3	1,6	0,3	461,4
2018	48,7	10,9	50,5	11,3	151,9	33,9	105,7	23,6	28,3	6,3	61,5	13,7	1,4	0,3	448,0
2019	37,0	8,5	39,7	9,1	153,9	35,2	109,9	25,2	27,9	6,4	65,0	14,9	3,5	0,8	436,9
2020	30,6	7,5	32,7	8,1	139,4	34,3	107,3	26,4	24,0	5,9	67,3	16,6	4,6	1,1	405,9
2021	37,9	8,9	38,5	9,1	137,8	32,5	112,9	26,6	25,7	6,1	66,5	15,7	5,3	1,2	424,5
2022 ³⁾	38,5	9,6	39,8	9,9	140,0	34,9	95,5	23,8	12,9	3,2	70,6	17,6	3,6	0,9	400,9

¹⁾ Wasserkraft, Photovoltaik, Biomasse, erneuerbare Abfälle, Geo- und Solarthermie, Wärmepumpen, ab 1995 einschl. Windkraft. | ²⁾ Grubengas, nichterneuerbare Abfälle, Pumpstromerzeugung, Saldo des Stromaußenhandels. | ³⁾ Vorläufige Zahlen. | Quelle: Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen

ENDENERGIEVERBRAUCH NACH ENERGIETRÄGERN 2016–2022

in Mio. t SKE

	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Steinkohle	12,9	12,5	12,3	11,6	8,2	12,8	10,6
– darunter Steinkohlenkoks	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Braunkohle	3,0	3,0	2,9	2,7	3,1	2,9	3,2
– darunter Braunkohlenbriketts	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Mineralöl	115,7	119,1	114,3	115,9	102,7	98,6	104,1
– darunter Kraftstoffe	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Heizöl, extra leicht	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Heizöl, schwer	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Gase	75,6	76,6	74,7	74,6	73,6	80,7	71,3
– darunter Erdgas/Erdölgas	72,7	73,3	71,0	71,1	70,4	77,6	68,2
Strom	63,6	63,7	63,1	61,4	59,1	61,0	58,7
Fernwärme	14,0	14,0	13,4	13,8	12,8	14,9	12,9
Erneuerbare Energien	21,8	22,6	22,5	23,7	24,7	26,0	27,7
Sonstige Energien	2,6	2,6	2,6	2,6	2,4	2,9	2,5
Insgesamt	309,6	314,1	305,8	306,2	286,6	299,7	290,9

¹⁾ Vorläufige Zahlen. | Quelle: Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen

ENDENERGIEVERBRAUCH INDUSTRIE NACH ENERGIETRÄGERN 2016–2022

in Mio. t SKE

	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Steinkohle	12,6	12,2	12,0	11,5	8,1	12,7	10,6
– darunter Steinkohlenkoks	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Braunkohle	2,5	2,5	2,4	2,3	2,7	2,5	2,8
– darunter Braunkohlenbriketts	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Mineralöl	2,4	3,7	2,9	2,9	3,5	3,3	2,8
– darunter Heizöl, extra leicht	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Heizöl, schwer	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Gase	30,6	32,1	30,7	29,8	30,2	31,5	27,8
– darunter Erdgas/Erdölgas	27,7	28,9	27,0	26,4	27,1	28,3	24,7
Strom	27,8	28,0	27,8	26,8	25,4	26,3	24,9
Fernwärme	6,1	5,9	6,5	6,0	5,6	5,9	5,5
Sonstige Energien²⁾	6,6	6,6	6,4	6,4	6,2	6,7	7,6
Insgesamt	88,6	91,0	88,7	85,7	81,7	88,9	82,0

¹⁾ Vorläufige Zahlen. | ²⁾ Wasserkraft, Photovoltaik, Biomasse, erneuerbare Abfälle, Geo- und Solarthermie, Wärmepumpen, ab 1995 einschl. Windkraft. Quelle: Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen

ENDENERGIEVERBRAUCH HAUSHALTE, GEWERBE, HANDEL, DIENSTLEISTUNGEN NACH ENERGIETRÄGERN 2016–2022

in Mio. t SKE

	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Steinkohle	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
– darunter Steinkohlenkoks	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Braunkohle	0,5	0,5	0,5	0,4	0,4	0,4	0,3
Mineralöl	26,8	26,5	23,3	25,5	27,6	21,1	21,7
– darunter Heizöl, extra leicht	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Gase	44,8	44,3	43,9	44,6	43,1	49,0	43,2
– darunter Erdgas/Erdölgas	44,8	44,3	43,9	44,6	43,1	49,0	43,2
Strom	34,3	34,3	33,9	33,1	32,3	33,1	32,2
Fernwärme	7,9	8,1	6,9	7,8	7,2	9,0	7,4
Sonstige Energien²⁾	14,1	14,9	14,8	16,1	16,2	17,8	18,3
Insgesamt	128,7	128,8	123,5	127,6	126,9	130,5	123,2

¹⁾ Vorläufige Zahlen. | ²⁾ Wasserkraft, Photovoltaik, Biomasse, erneuerbare Abfälle, Geo- und Solarthermie, Wärmepumpen, ab 1995 einschl. Windkraft. Quelle: Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen

ENDENERGIEVERBRAUCH VERKEHR NACH ENERGIETRÄGERN 2016–2022

in Mio. t SKE

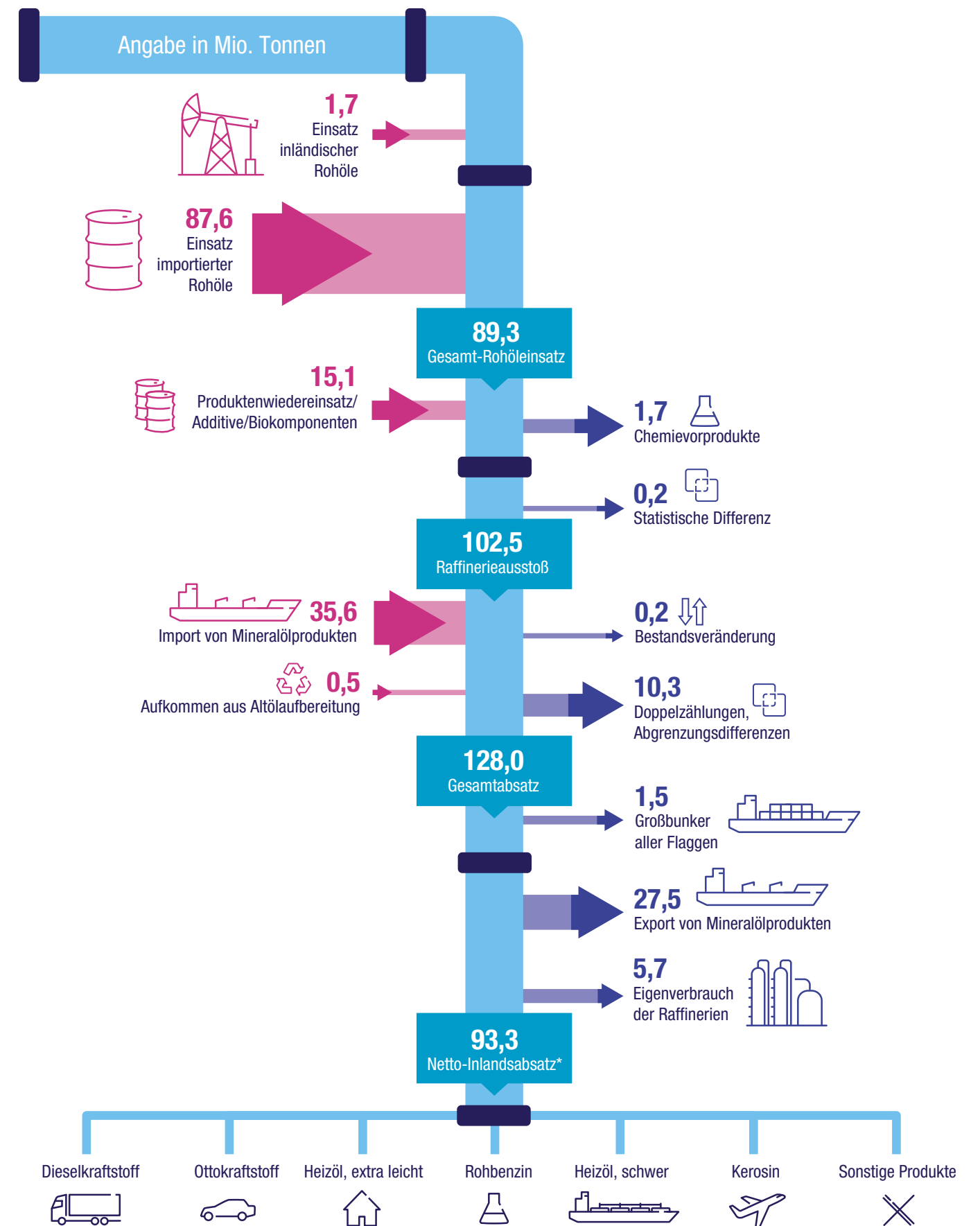
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Mineralöl	86,5	89,0	86,8	87,4	71,6	74,3	79,6
– darunter Motorenbenzin	24,2	24,3	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Dieselkraftstoff	48,4	49,4	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Flugkraftstoffe	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Gase	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Strom	1,4	1,5	1,4	1,4	1,4	1,6	1,6
Biokraftstoffe	3,7	3,7	3,9	3,8	4,8	4,2	4,3
Insgesamt	91,8	94,4	92,3	92,9	78,1	80,3	85,7

¹⁾ Vorläufige Zahlen. | Quelle: Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen

MINERALÖL BILANZ

MINERALÖLBILANZ

in Mio. t



* Der Brutto-Inlandsabsatz beträgt 100,2 Mio. Tonnen. Aufgrund der darin enthaltenen Doppelzählungen aus dem Recycling in Höhe von 6,9 Mio. Tonnen, ergibt sich ein Netto-Inlandsabsatz von 93,3 Mio. Tonnen. | Quelle und Grafik (Nr. 373): en2x

MINERALÖLBEDARF UND -VERSORGUNG 2009–2022

in Tsd. t

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Inlandsabsatz ¹⁾	104.214	105.933	102.959	102.991	105.270	102.710	102.033
– davon Militärablieferungen	270	248	252	180	189	195	204
Raffinerie-Eigenverbrauch	6.709	6.424	6.073	5.855	5.663	5.236	5.435
Statistische Differenzen	288	183	152	73	95	133	27
Bunkerungen	2.796	2.845	2.792	2.607	2.356	2.357	2.438
Ausfuhr	22.399	17.980	18.035	18.689	20.217	21.237	22.303
Gesamt-Mineralölbedarf	136.406	133.365	130.011	130.215	133.600	131.673	132.182
Inland-Rohöl	2.768	2.486	2.627	2.602	2.636	2.435	2.428
Netto-Rohöleinfuhr	97.790	92.564	90.144	93.226	90.536	89.367	90.942
Produkteneinfuhr	32.919	35.568	32.980	32.263	37.650	37.040	37.437
Sonstiges Aufkommen ²⁾	2.927	2.747	4.260	2.124	2.778	2.832	1.375
Gesamt-Mineralölaufkommen	136.406	133.365	130.011	130.215	133.600	131.673	132.182

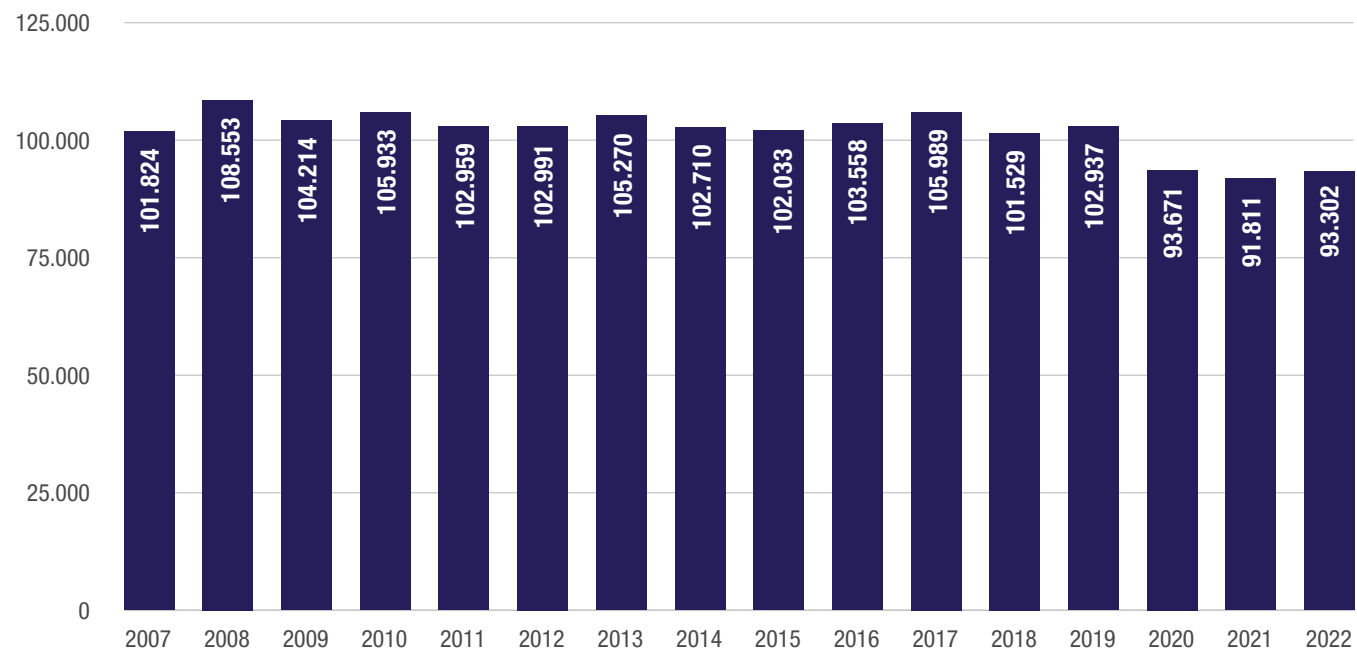
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Inlandsabsatz ¹⁾	103.558	105.989	101.529	102.937	93.671	91.811	93.302
– davon Militärablieferungen	194	119	97	154	119	168	158
Raffinerie-Eigenverbrauch	5.694	5.760	5.417	5.392	5.099	5.158	5.744
Statistische Differenzen	162	259	246	119	173	329	192
Bunkerungen	2.855	2.320	1.714	1.374	1.341	1.412	1.482
Ausfuhr	22.833	23.509	22.647	22.051	22.335	25.588	27.482
Gesamt-Mineralölbedarf	135.102	137.837	131.555	131.872	122.619	124.297	128.203
Inland-Rohöl	2.359	2.202	2.060	1.912	1.903	1.824	1.685
Netto-Rohöleinfuhr	91.143	90.738	85.209	85.885	82.724	81.375	88.152
Produkteneinfuhr	38.761	41.064	40.337	42.136	34.836	36.814	35.555
Sonstiges Aufkommen ²⁾	2.839	3.834	3.949	1.939	3.156	4.284	2.811
Gesamt-Mineralölaufkommen	135.102	137.837	131.555	131.872	122.619	124.297	128.203

Summendifferenzen durch Rundungen bedingt

¹⁾ Nettoabsatz ohne Recyclingmengen. | ²⁾ Bestandsveränderungen, statistische Differenzen, Aufkommen aus Chemieprodukten und Zusätzen, Verluste vor bzw. nach Verarbeitung.

MINERALÖLABSATZ IN DEUTSCHLAND 2007–2022

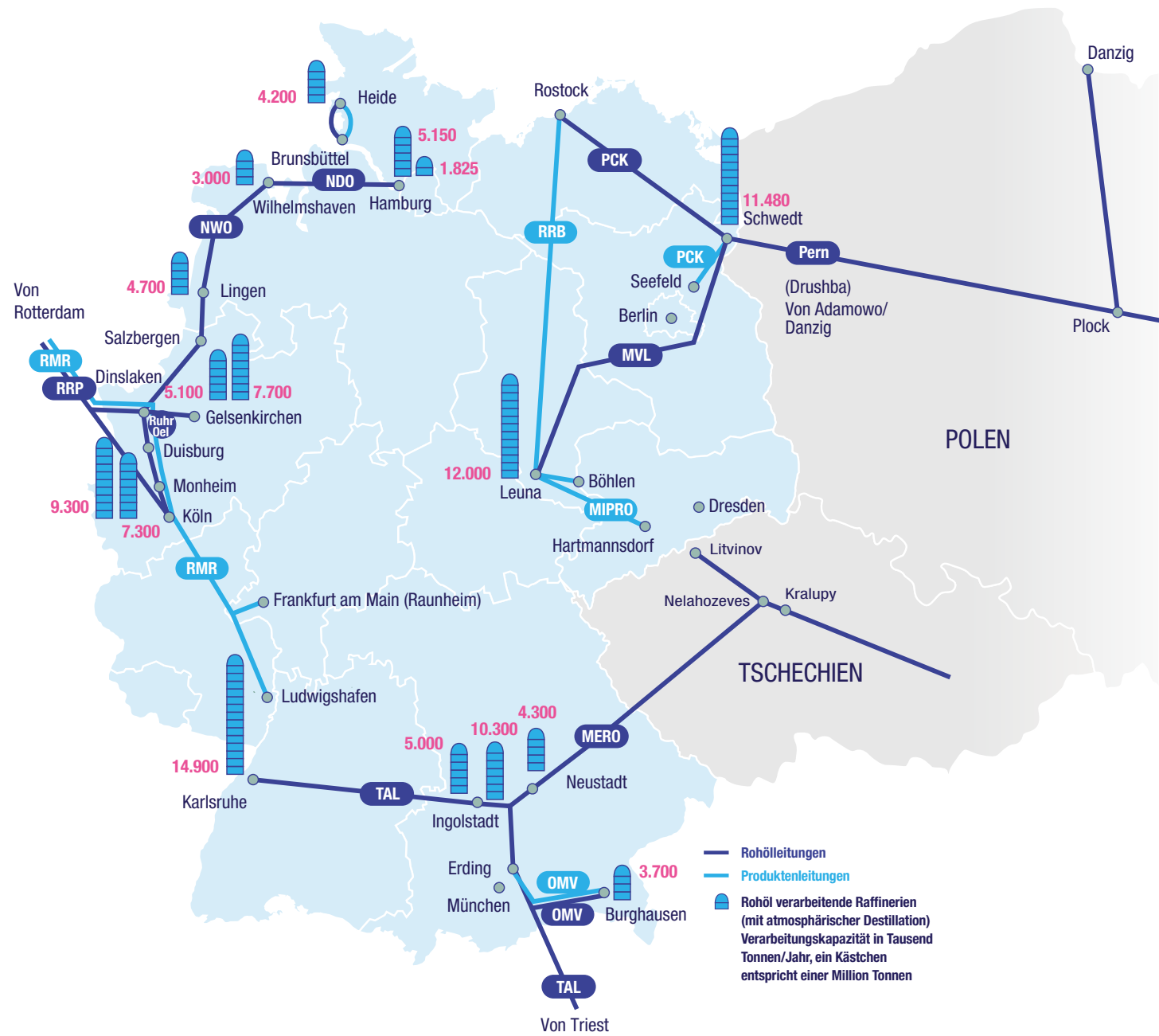
Inlandsabsatz in Tsd. t



Quelle und Grafik (Nr. 368): en2x

KAPAZITÄTEN

RAFFINERIEEN UND PIPELINES FÜR DEUTSCHLAND



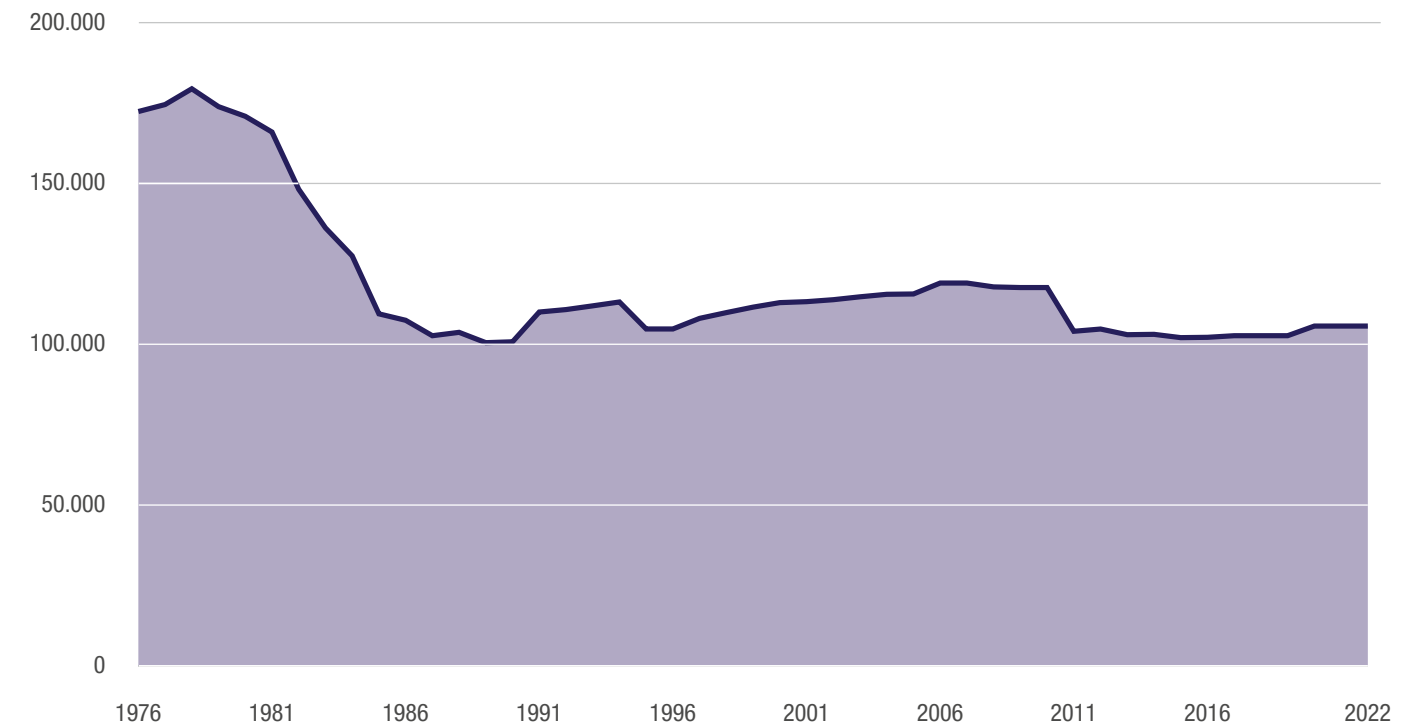
Quelle und Grafik (Nr. 162): en2x | Stand: 15.11.2023

LEITUNGSBETREIBER

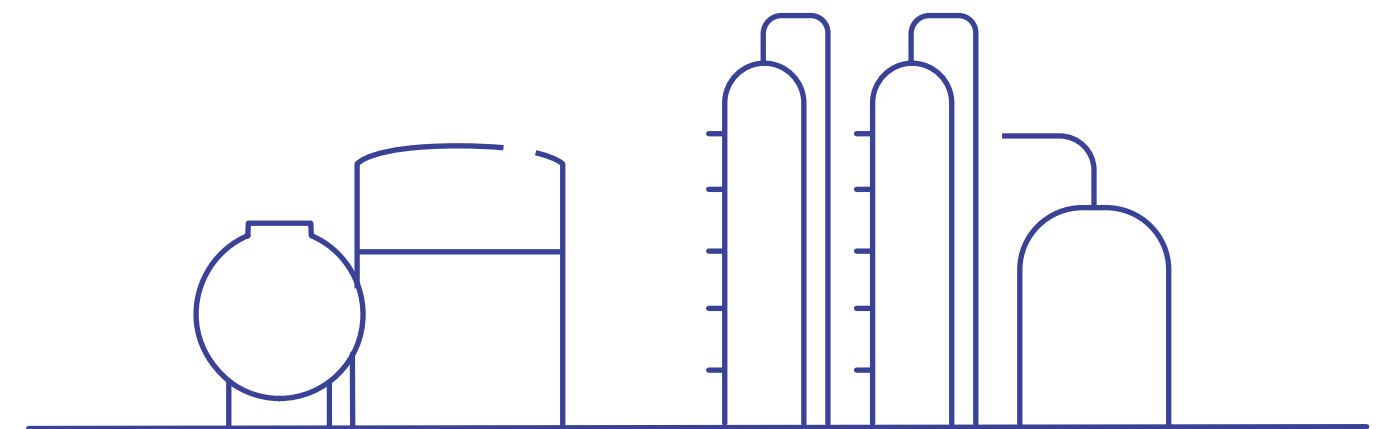
CEPS	Central Europe Pipeline System (NATO)	OMV	Pipeline Burghausen – Tanklager Feldkirchen/Flughafen München
MERO	Mitteeuropäische Rohölleitung	RMR	Rhein-Main-Rohrleitungstransportgesellschaft
MIPRO	Mitteldeutsche Produktenleitung	RRB	Rohstoffpipeline Rostock-Böhlen
MVL	Mineralölverbundleitung	RRP	Rotterdam-Rijn-Pijpleiding Maatchappij
NEPS	North European Pipeline System (NATO)	SPSE	Société du Pipeline Sud-Européen
NDO	Norddeutsche Oelleitung	TAL	Transalpine Ölleitung
NWO	Nord-West Oelleitung		

ROHÖLVERARBEITUNGSKAPAZITÄT DER RAFFINERIEEN IN DEUTSCHLAND 1976-2022

in Tsd. t



Quelle und Grafik (Nr. 380): en2x



ROHÖLDESTILLATIONSANLAGEN NACH BUNDESLÄNDERN 1955–2022

Atmosphärische Destillation (Stand: Jahresende)

	SCHLESWIG- HOLSTEIN, HAMBURG, BREMEN		NIEDERSACHSEN		NORDRHEIN- WESTFALEN		BADEN- WÜRTTEMBERG, HESSEN		RHEINLAND- PFALZ, SAARLAND		BAYERN		ALTE BUNDESLÄNDER		BRANDENBURG		SACHSEN		SACHSEN-ANHALT		NEUE BUNDESLÄNDER		DEUTSCHLAND, GES.		
	in 1.000 t	in %	in 1.000 t	in %	in 1.000 t	in %	in 1.000 t	in %	in 1.000 t	in %	in 1.000 t	in %	in 1.000 t	in %	in 1.000 t	in %	in 1.000 t	in %	in 1.000 t	in %	in 1.000 t	in %	in 1.000 t	in %	in 1.000 t
1955	6.570	44,3	1.779	12,0	6.280	42,3	56	0,4	–	–	–	–	14.685	98,9	–	–	–	–	160	1,1	160	1,1	14.845	100	
1960	10.970	26,4	5.715	13,7	23.770	57,1	8	–	–	–	–	–	40.463	97,2	–	–	–	–	1.160	2,8	1.160	2,8	41.623	100	
1965	16.470	18,9	7.803	9,0	32.240	37,1	10.900	12,5	2.000	2,3	11.500	13,2	80.913	93,0	4.000	4,6	–	–	2.100	2,4	6.100	7,0	87.013	100	
1970	17.910	13,6	9.053	6,9	39.550	30,1	23.750	18,0	8.100	6,2	21.900	16,6	120.263	91,4	7.300	5,5	1.050	0,8	3.000	2,3	11.350	8,6	131.613	100	
1975	21.350	12,4	17.810	10,3	50.600	29,4	25.100	14,6	8.700	5,0	30.300	17,6	153.860	89,3	9.300	5,4	2.100	1,2	7.100	4,1	18.500	10,7	172.360	100	
1980	20.630	12,1	17.450	10,2	44.800	26,2	25.100	14,7	15.100	8,8	27.300	16,0	150.380	88,0	9.200	5,4	2.100	1,2	9.200	5,4	20.500	12,0	170.880	100	
1985	13.250	12,1	6.800	6,2	25.500	23,3	18.000	16,4	3.500	3,2	20.200	18,5	87.250	79,7	11.300	10,3	2.100	1,9	8.800	8,0	22.200	20,3	109.450	100	
1990	11.930	11,8	3.640	3,6	24.000	23,8	16.000	15,9	4.780	4,7	20.200	20,0	80.550	79,9	11.465	11,4	–	–	8.750	8,7	20.215	20,1	100.765	100	
1995	12.700	12,1	12.000	11,5	25.800	24,6	16.000	15,3	–	–	20.500	19,6	87.000	83,1	12.000	11,5	–	–	5.750	5,5	17.750	16,9	104.750	100	
2000	14.250	12,6	14.300	12,7	28.300	25,1	14.900	13,2	–	–	20.400	18,1	92.150	81,6	10.500	9,3	–	–	10.290	9,1	20.790	18,4	112.940	100	
2005	14.250	12,3	14.300	12,4	29.800	25,8	14.900	12,9	–	–	20.480	17,7	93.730	81,1	10.800	9,3	–	–	11.100	9,6	21.900	18,9	115.630	100	
2006	14.250	12,0	17.700	14,9	29.800	25,0	14.900	12,5	–	–	20.480	17,2	97.130	81,6	10.800	9,1	–	–	11.100	9,3	21.900	18,4	119.030	100	
2007	14.250	12,1	17.800	15,1	29.700	25,2	14.900	12,6	–	–	20.480	17,4	97.130	82,4	10.800	9,2	–	–	11.100	9,4	21.900	18,6	119.030	100	
2008	14.350	12,2	18.000	15,3	29.000	24,7	14.900	12,7	–	–	18.780	16,0	95.030	80,8	10.800	9,2	–	–	12.000	10,2	22.800	19,4	117.830	100	
2009	14.050	11,9	18.000	15,3	29.100	24,7	14.900	12,7	–	–	18.780	16,0	94.830	80,6	10.800	9,2	–	–	12.000	10,2	22.800	19,4	117.630	100	
2010	14.050	11,9	18.000	15,3	28.700	24,4	14.900	12,7	–	–	18.780	16,0	94.430	80,3	11.200	9,5	–	–	12.000	10,2	23.200	19,7	117.630	100	
2011	14.050	13,0	4.500	4,4	28.600	27,7	14.900	14,4	–	–	18.780	18,2	80.830	77,6	11.200	10,8	–	–	12.000	11,6	23.200	22,4	104.030	100	
2012	14.550	13,7	4.600	4,4	28.700	27,8	14.900	14,4	–	–	18.780	18,2	81.530	78,5	11.200	10,8	–	–	12.000	11,6	23.200	22,4	104.730	100	
2013	12.788	12,0	4.600	4,4	28.700	27,8	14.900	14,4	–	–	18.780	18,2	79.768	76,8	11.200	10,8	–	–	12.000	11,6	23.200	22,4	102.968	100	
2014	12.200	11,8	4.600	4,5	29.400	28,5	14.900	14,5	–	–	18.780	18,2	79.880	77,5	11.200	10,9	–	–	12.000	11,6	23.200	22,5	103.080	100	
2015	11.175	10,9	4.600	4,5	29.400	28,8	14.900	14,6	–	–	18.780	18,4	78.855	77,3	11.200	11,0	–	–	12.000	11,8	23.200	22,7	102.055	100	
2016	11.175	10,9	4.700	4,6	29.400	28,8	14.900	14,6	–	–	18.780	18,4	78.955	77,3	11.200	11,0	–	–	12.000	11,7	23.200	22,7	102.155	100	
2017	11.175	10,9	4.700	4,6	29.400	28,6	14.900	14,5	–	–	19.000	18,5	79.175	77,1	11.480	11,2	–	–	12.000	11,7	23.480	22,9	102.655	100	
2018	11.175	10,9	4.700	4,6	29.400	28,6	14.900	14,5	–	–	19.000	18,5	79.175	77,1	11.480	11,2	–	–	12.000	11,7	23.480	22,9	102.655	100	
2019	11.175	10,9	4.700	4,6	29.400	28,6	14.900	14,5	–	–	19.000	18,5	79.175	77,1	11.480	11,2	–	–	12.000	11,7	23.480	22,9	102.655	100	
2020	11.175	10,6	7.700	7,3	29.400	27,8	14.900	14,1	–	–	19.000	18,0	82.175	77,8	11.480	10,9	–	–	12.000	11,4	23.480	22,2	105.655	100	
2021	11.175	10,6	7.700	7,3	29.400	27,8	14.900	14,1	–	–	19.000	18,0	82.175	77,8	11.480	10,9	–	–	12.000	11,4	23.480	22,2	105.655	100	
2022	11.175	10,6	7.700	7,3	29.400	27,8	14.900	14,1	–	–	19.000	18,0	82.175	77,8	11.480	10,9	–	–	12.000	11,4	23.480	22,2	105.655	100	

Summendifferenzen durch Rundungen bedingt.

ROHÖLDESTILLATIONSANLAGEN NACH STANDORTEN 1978, 2017-2022

Atmosphärische Destillation in Tsd. t (Stand: Jahresende)

GESELLSCHAFT	STANDORT	1978 ¹⁾	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Deutsche BP Aktiengesellschaft	Hamburg	5.100	–	–	–	–	–	–
Elbe Mineralölwerke Raffineriezentrum Hamburg-Harburg ²⁶⁾	Hamburg	4.300	–	–	–	–	–	–
Nynas GmbH und Co. KG ³⁶⁾	Hamburg	–	1.825	1.825	1.825	1.825	1.825	1.825
Raffinerie Heide GmbH ^{2), 3)}	Heide	5.600	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
ESSO A.G. ^{4), 5)}	Hamburg	5.500	–	–	–	–	–	–
Holborn Europa Raffinerie GmbH	Hamburg	–	5.150	5.150	5.150	5.150	5.150	5.150
H&R Oelwerke Schindler ⁶⁾	Hamburg	430	–	–	–	–	–	–
TOTAL Bitumen Deutschland GmbH & Co. ⁷⁾	Brunsbüttel	450	–	–	–	–	–	–
Hamburg/Schleswig-Holstein		21.380	11.175	11.175	11.175	11.175	11.175	11.175
Erdöl-Raffinerie Emsland ⁸⁾	Lingen/Ems	4.500	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
Erdölwerke FRISIA GmbH ⁹⁾	Emden	2.400	–	–	–	–	–	–
Gewerkschaft Erdöl-Raffinerie DEURAG-NERAG ¹⁰⁾	Misburg	2.250	–	–	–	–	–	–
H&R Chemisch-Pharmazeutische Spez. GmbH ¹¹⁾	Salzbergen	300	–	–	–	–	–	–
Mobil Oil AG ¹²⁾	Wilhelmshaven	8.000	–	–	–	–	–	–
Wilhelmshavener Raffinerieges. mbH ¹²⁾	Wilhelmshaven	–	–	–	–	3.000	3.000	3.000
Niedersachsen		17.450	4.700	4.700	4.700	7.700	7.700	7.700
Deutsche BP Aktiengesellschaft ¹³⁾	Dinstlaken	9.900	–	–	–	–	–	–
Deutsche Shell Aktiengesellschaft ¹⁴⁾	Monheim	500	–	–	–	–	–	–
Erdöl-Raffinerie Duisburg (ERD) GmbH ¹⁵⁾	Duisburg	2.000	–	–	–	–	–	–
ESSO A.G. ¹⁶⁾	Köln	5.700	–	–	–	–	–	–
Rheinland Raffinerie Werk Godorf	Godorf	9.000	9.300	9.300	9.300	9.300	9.300	9.300
Rheinland Raffinerie Werk Wesseling ¹⁷⁾	Wesseling	6.000	7.300	7.300	7.300	7.300	7.300	7.300
Ruhr Oel GmbH, BP Gelsenkirchen ¹⁸⁾	Gelsenkirchen	17.000	12.800	12.800	12.800	12.800	12.800	12.800
Nordrhein-Westfalen		50.100	29.400	29.400	29.400	29.400	29.400	29.400
Caltex Deutschland GmbH ¹⁹⁾	Raunheim	4.500	–	–	–	–	–	–
ESSO A.G. ²⁰⁾	Karlsruhe	8.000	–	–	–	–	–	–
MIRO Mineraloelraffinerie Oberrhein GmbH & Co. KG ²⁰⁾	Karlsruhe	–	14.900	14.900	14.900	14.900	14.900	14.900
Oberrhein. Mineralölwerke GmbH ²⁰⁾	Karlsruhe	7.000	–	–	–	–	–	–
Wintershall AG, Erdölraff. Mannheim ²¹⁾	Mannheim	5.600	–	–	–	–	–	–
Baden-Württemberg/Hessen		18.100	14.900	14.900	14.900	14.900	14.900	14.900
Elf-Gelsenberg oHG Erdöl-Raffinerie Speyer ²²⁾	Speyer	8.000	–	–	–	–	–	–
Mobil Oil Raff. Wörth GmbH & Co. oHG ²³⁾	Wörth/Rhein	3.500	–	–	–	–	–	–
Saarland-Raffinerie GmbH ²⁴⁾	Völklingen	3.600	–	–	–	–	–	–
Rheinland-Pfalz/Saarland		15.100	–	–	–	–	–	–
Bayernoil Raffineriegesellschaft mbH ²⁵⁾	Ingolstadt/Vohburg	–	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300
Deutsche BP Aktiengesellschaft ²⁶⁾	Vohburg	5.100	–	–	–	–	–	–
Deutsche Shell Aktiengesellschaft ²⁷⁾	Ingolstadt	2.800	–	–	–	–	–	–
Erdölraffinerie Ingolstadt A.G. ²⁸⁾	Ingolstadt	7.000	–	–	–	–	–	–
Erdölraffinerie Neustadt GmbH & Co. oHG ²⁹⁾	Neustadt/Donau	7.000	–	–	–	–	–	–
ESSO Raffinerie Ingolstadt ²⁹⁾	Ingolstadt	5.000	–	–	–	–	–	–
Gunvor Raffinerie Ingolstadt ²⁹⁾	Ingolstadt	–	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
OMV Deutschland GmbH ³⁰⁾	Burghausen	3.400	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
RVI Raff.-Ges. Vohburg/Ingolstadt ²⁵⁾	Vohburg	–	–	–	–	–	–	–
Bayern		30.300	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
Alte Bundesländer		152.430	79.175	79.175	79.175	82.175	82.175	82.175

GESELLSCHAFT	STANDORT	1978 ¹⁾	2017	2018	2019	2020	2021	2022
PCK Raffinerie GmbH Schwedt	Schwedt	9.300	11.480	11.480	11.480	11.480	11.480	11.480
Brandenburg		9.300	11.480	11.480	11.480	11.480	11.480	11.480
Buna SOW Leuna Olefinverbund GmbH ³¹⁾	Boehlen	2.100	–	–	–	–	–	–
Sachsen		2.100	–	–	–	–	–	–
Addinol Mineralöl GmbH ³²⁾	Lützkendorf	600	–	–	–	–	–	–
Hydrierwerk Zeitz ³³⁾	Zeitz	3.200	–	–	–	–	–	–
Leuna-Werke AG ³⁴⁾	Leuna	4.800	–	–	–	–	–	–
TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH ³⁵⁾	Spergau	–	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
Sachsen-Anhalt		8.600	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
Neue Bundesländer		20.000	23.480	23.480	23.480	23.480	23.480	23.480
Bundesrepublik Deutschland		179.430	102.655	102.655	102.655	105.655	105.655	105.655

Summendifferenzen durch Rundungen bedingt

¹⁾ Höchststand der Raffineriekapazitäten in Deutschland.

²⁾ Bis 1988 Deutsche Texaco AG, bis 2002 DEA AG, bis Oktober 2010 Shell Deutschland.

³⁾ Ab November 2010 Refinery Heide.

⁴⁾ Teilstilllegung Ende August 1985.

⁵⁾ Die Verarbeitung wurde im Januar 1987 eingestellt. Wiederinbetriebnahme durch die Holborn Europa Raffinerie GmbH im Februar 1988 (3,5 Mio. t).

⁶⁾ Stilllegung der atmosph. Destillation (Ende 1985). Umstellung auf Vakuumdestillation, ab 1988 BP oiltech GmbH.

⁷⁾ 1988 wurden die 450.000 t der Vakuumdestillation zugeordnet.

⁸⁾ Bis 31.12.1999 Wintershall AG.

⁹⁾ Raffinerieschließung 01.10.1984.

¹⁰⁾ Stilllegung Ende April 1986.

¹¹⁾ Bis 01.04.1994 Wintershall AG, dann SRS Schmierstoffraffinerie Salzbergen bis Dezember 2001.

¹²⁾ Einstellung der Verarbeitung Ende März 1985; Wiederinbetriebnahme durch Beta Raffineriegesellschaft Ende 1991, Seit 1997 Wilhelmshavener Raffineriegesellschaft mbH, im März 2006 von ConocoPhillips übernommen. Raffinerieschließung Mitte 2011. Wiederinbetriebnahme durch HES Wilhelmshaven GmbH Mitte 2020.

¹³⁾ Stilllegung Ende Dezember 1982.

¹⁴⁾ Raffinerieschließung zum 31.12.1984.

¹⁵⁾ Stilllegung im Dezember 1988.

¹⁶⁾ Raffinerieschließung 30.08.1982.

¹⁷⁾ Bis 1988 Union Rhein. Braunkohlen Kraftstoff A.G., Kapazität ab Januar 1994: 6 Mio. t.

¹⁸⁾ Bis 1982 VEBA OEL AG, Werksgruppe Ruhr, bis 2017 Ruhr Oel GmbH.

¹⁹⁾ Raffinerieschließung 31.01.1982.

²⁰⁾ Im Juni 1997 Zusammenschluss der ESSO-Raffinerie, Karlsruhe, und der OMW, Karlsruhe, zur Mineralölraffinerie Oberrhein GmbH.

²¹⁾ Stilllegung im März 1989.

²²⁾ Raffinerieschließung 01.04.1984.

²³⁾ Raffinerieschließung zum 30.09.1995.

²⁴⁾ Stilllegung Ende September 1985.

²⁵⁾ Ende 1997 Zusammenschluss der Erdölraffinerie Neustadt und der RVI Raffineriegesellschaft Vohburg/Ingolstadt zur Bayernoil.

²⁶⁾ Anfang 1989 von RVI übernommen.

²⁷⁾ Raffinerieschließung 31.07.1982.

²⁸⁾ Stilllegung der atmosph. Destillation Ende Juli 1985.

²⁹⁾ Im April 2007 von Petroplus übernommen und im August 2012 von Gunvor übernommen.

³⁰⁾ Bis 1988 Deutsche Marathon Petroleum G.m.b.H., bis 30.6.1991 DMP Mineralöl Petrochemie GmbH.

³¹⁾ Die Rohölverarbeitung in den SOW Boehlen wurde 1990 eingestellt.

³²⁾ Ab Ende 1997 nur noch reiner Blendingbetrieb.

³³⁾ Raffinerieschließung zum 31.12.1995.

³⁴⁾ Raffinerieschließung zum 30.6.1997.

³⁵⁾ Neu-Inbetriebnahme zum 01.11.1997.

³⁶⁾ Übergang von Shell zu Nynas zum Jahreswechsel 2015/2016.

KONVERSIONSANLAGEN NACH STANDORTEN 1978, 2017–2022

Katalytische Crackanlagen, Hydrocracker, allgemeine thermische Crackanlagen, Visbreaker, Coker und sonstige Rückstandskonversion (Stand: Jahresende) in Tsd. t

GESELLSCHAFT	STANDORT	1978 ¹⁾	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Elbe Mineralölwerke Raffineriezentrum Hamburg-Harburg	Hamburg	1.440	–	–	–	–	–	–
Raffinerie Heide	Heide	430	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900
ESSO A.G.	Hamburg	750	–	–	–	–	–	–
Holborn Europa Raffinerie GmbH	Hamburg	–	1.150	1.150	1.150	1.150	1.150	1.150
H&R Oelwerke Schindler	HH-Neuhof	–	100	100	100	100	100	100
Hamburg/Schleswig-Holstein		2.620	3.150	3.150	3.150	3.150	3.150	3.150
Erdöl-Raffinerie DEURAG-NERAG	Misburg	710	–	–	–	–	–	–
Erdöl-Raffinerie Emsland	Lingen/Ems	1.840	2.850	2.850	2.850	2.900	2.900	2.900
Gewerkschaft								
Wilhelmshavener Raffinerieges. mbH	Wilhelmshaven	–	–	–	–	–	–	–
H&R Chemisch-Pharmazeutische Spez. GmbH	Salzbergen	–	270	270	270	270	270	270
Niedersachsen		2.550	3.120	3.120	3.120	3.170	3.170	3.170
Deutsche BP Aktiengesellschaft	Dinslaken	850	–	–	–	–	–	–
Rheinland Raffinerie Werk Godorf	Godorf	1.925	3.750	3.750	3.750	3.750	3.750	3.750
Rheinland Raffinerie Werk Wesseling	Wesseling	2.300	3.380	3.380	3.380	3.380	3.380	3.380
Ruhr Oel GmbH, BP Gelsenkirchen	Gelsenkirchen	2.920	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
Nordrhein-Westfalen		7.995	14.630	14.630	14.630	14.630	14.630	14.630
Caltex Deutschland GmbH	Raunheim	480	–	–	–	–	–	–
ESSO A.G.	Karlsruhe	1.500	–	–	–	–	–	–
MIRO Mineraloelraffinerie Oberrhein GmbH & Co. KG	Karlsruhe	–	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400
Oberrhein. Mineralölwerke GmbH	Karlsruhe	3.800	–	–	–	–	–	–
Baden-Württemberg/Hessen		1.980	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400
Mobil Oil Raff. Wörth GmbH & Co. oHG	Wörth/Rhein	670	–	–	–	–	–	–
Rheinland-Pfalz/Saarland		670						
Bayernoil Raffineriegesellschaft mbH	Ingolstadt/Vohburg	–	5.270	4.320	4.320	4.320	4.320	4.320
Deutsche BP Aktiengesellschaft ²⁾	Vohburg	850	–	–	–	–	–	–
Deutsche Shell Aktiengesellschaft	Ingolstadt	550	–	–	–	–	–	–
Erdölraffinerie Neustadt GmbH & Co. oHG ³⁾	Neustadt/Donau	1.200	–	–	–	–	–	–
ESSO Deutschland GmbH, Raffinerie Ingolstadt	Ingolstadt	800	–	–	–	–	–	–
PETROPLUS, Raffinerie Ingolstadt	Ingolstadt	–	–	–	–	–	–	–
Gunvor, Raffinerie Ingolstadt	Ingolstadt	–	1.450	1.450	1.450	1.450	1.450	1.450
OMV Deutschland GmbH	Burghausen	1.400	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
RVI Raffineriegesellschaft Vohburg/Ingolstadt ³⁾	Vohburg	–	–	–	–	–	–	–
Bayern		4.800	8.520	7.570	7.570	7.570	7.570	7.570
Alte Bundesländer		20.615	35.820	34.870	34.870	34.920	34.920	34.920
PCK Raffinerie GmbH Schwedt	Schwedt	–	5.814	5.914	5.914	5.914	5.914	5.914
Brandenburg		–	5.814	5.914	5.914	5.914	5.914	5.914
Hydrierwerk Zeitz	Zeitz	–	–	–	–	–	–	–
Leuna Raffinerie GmbH	Leuna	500	–	–	–	–	–	–
TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Spergau	–	5.160	5.160	5.160	5.160	5.460	5.460
Sachsen-Anhalt		500	5.160	5.160	5.160	5.160	5.460	5.460
Neue Bundesländer		500	10.974	11.074	11.074	11.074	11.074	11.074
			46.794	46.794				
Bundesrepublik Deutschland		21.115	46.794	45.944	45.944	45.994	45.994	45.994

Summendifferenzen durch Rundungen bedingt. | ¹⁾ Höchststand der Raffineriekapazitäten in Deutschland, ohne Rückstandskonversion. | ²⁾ Anlagen (BP/ERIAG) wurden Anfang 1989 von RVI übernommen. | ³⁾ Zusammenschluss zur Bayernoil GmbH 1997.

STRUKTUR DER WEITERVERARBEITUNGSANLAGEN 2022

Vakuumdestillation, Konversionsanlagen, katalytische Reformieranlagen und Schmierölverarbeitungsanlagen (Stand: Jahresende) in Tsd. t

GESELLSCHAFT	STANDORT	Vakuumdestillation	KONVERSIONSANLAGEN						Katalyt. Reformieranlagen	Schmierölraffinanlagen
			Katalyt. Crack-anl.	Hydro-Cracker	Allg. therm. Crack-anl.	Vis-braker	Koker	Rückstandsvergasung		
Elbe Mineralölwerke Raffineriezentrum Hamburg-Harburg	Hamburg	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Raffinerie Heide	Heide	2.000	–	990	–	910	–	–	–	930
Nynas	Hamburg-Harburg	1.440	–	–	–	–	–	–	–	–
H&R Oelwerke Schindler	HH-Neuhof	852	–	–	–	–	–	–	100	–
Holborn Europa Raffinerie GmbH	Hamburg	1.030	1.150	–	–	–	–	–	–	960
TOTAL Bitumen Deutschland GmbH & Co.	Brunsbüttel	950	–	–	–	–	–	–	–	–
Hamburg/Schleswig-Holstein		6.272	1.150	990	–	910	–	–	100	1.890
Erdöl-Raffinerie Emsland	Lingen/Ems	2.400	–	1.550	–	–	1.350	–	–	1.000
H&R Chemisch-Pharmazeutische Spez. GmbH ²⁾	Salzbergen	380	–	–	–	–	–	–	270	–
Wilhelmshavener Raffineriegesellschaft mbH	Wilhelmshaven	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Niedersachsen		2.780	–	1.550	–	–	1.350	–	270	1.000
Rheinland Raffinerie Werk Godorf	Godorf	4.700	–	2.600	–	1.150	–	–	–	2.000
Rheinland Raffinerie Werk Wesseling	Wesseling	4.300	–	1.900	–	1.150	–	330	–	800
Ruhr Oel GmbH	Gelsenkirchen	5.400	1.500	2.800	–	1.000	1.700	500	–	1.400
Nordrhein-Westfalen		14.400	1.500	7.300	–	3.300	1.700	830	–	4.200
MIRO Mineraloelraffinerie Oberrhein GmbH & Co. KG	Karlsruhe	7.200	4.500	–	–	–	1.900	–	–	2.400
Baden-Württemberg/Hessen		7.200	4.500	–	–	–	1.900	–	–	2.400
Bayernoil Raffineriegesellschaft mbH	Vohburg/Ingolstadt	3.500	1.450	2.100	–	770	–	–	–	1.600
Gunvor, Raffinerie Ingolstadt	Ingolstadt	2.000	1.450	–	–	–	–	–	–	830
OMV Deutschland GmbH	Burghausen	–	–	–	–	–	1.800	–	–	–
Bayern		5.500	2.900	2.100	–	770	1.800	–	–	2.430
Alte Bundesländer		36.152	10.050	11.940	–	4.980	6.750	830	370	11.920
PCK Raffinerie GmbH Schwedt	Schwedt	6.300	3.066	–	–	1.848	–	–	1.000	1.699
Brandenburg		6.300	3.066	–	–	1.848	–	–	1.000	1.699
Paraffinwerk Webau	Webau	–	–	–	–	–	–	–	–	–
TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Spergau	5.400	2.900	–	–	1.800	–	760	–	1.200
Sachsen-Anhalt		5.400	2.900	–	–	1.800	–	760	–	1.200
Neue Bundesländer		11.700	5.966	–	–	3.648	–	760	1.000	2.899
Bundesrepublik Deutschland		47.852	16.016	11.940	0	8.628	6.750	1.590	1.370	14.819

Summendifferenzen durch Rundungen bedingt. | ¹⁾ Netto-Einsatzkapazität zur Grundölherzeugung. | ²⁾ Bis 01.04.1994 Wintershall AG, dann bis Dez. 2001 SRS Schmierstoffraffinerie Salzbergen.

ENTSCHWEFELUNGSANLAGEN FÜR MINERALÖLE, INSGESAMT, NACH STANDORTEN 2017–2022

in Tsd. t

GESELLSCHAFT	STANDORT	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Elbe Mineralölwerke Raffineriezentrum Hamburg-Harburg	Hamburg	–	–	–	–	–	–
Raffinerie Heide	Heide	2.830	2.830	2.830	2.830	2.830	2.830
Nynas	Hamburg-Harburg	–	–	–	–	–	–
Holborn Europa Raffinerie GmbH	Hamburg	5.040	5.040	5.040	5.040	5.040	5.040
Hamburg/Schleswig-Holstein		7.870	7.870	7.870	7.870	7.870	7.870
Erdöl-Raffinerie Emsland	Lingen/Ems	3.410	3.410	3.410	3.410	3.410	3.410
Wilhelmshavener Raffinerieges. mbH	Wilhelmshaven	–	–	–	–	–	–
Niedersachsen		3.410	3.410	3.410	3.410	3.410	3.410
Rheinland Raffinerie Werk Godorf	Godorf	7.300	7.300	7.300	7.300	7.300	7.300
Rheinland Raffinerie Werk Wesseling	Wesseling	6.150	6.150	6.150	6.150	6.150	6.150
Ruhr Oel GmbH, BP Gelsenkirchen	Gelsenkirchen	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
Nordrhein-Westfalen		20.950	20.950	20.950	20.950	20.950	20.950
MIRO Mineraloelraffinerie Oberrhein GmbH & Co. KG	Karlsruhe	15.400	15.400	15.400	15.400	15.600	15.600
Baden-Württemberg/Hessen		15.400	15.400	15.400	15.400	15.600	15.600
Bayernoil Raffineriegesellschaft mbH	Vohburg/Ingolstadt	7.550	7.550	7.550	7.550	7.550	7.550
ESSO Deutschland GmbH, Raffinerie Ingolstadt	Ingolstadt	–	–	–	–	–	–
Petroplus, Raffinerie Ingolstadt	Ingolstadt	–	–	–	–	–	–
Gunvor, Raffinerie Ingolstadt	Ingolstadt	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
OMV Deutschland GmbH	Burghausen	1.850	1.850	1.850	1.850	1.850	1.850
Bayern		14.200	14.200	14.200	14.200	14.200	14.350
Alte Bundesländer		61.830	61.830	61.830	61.830	62.030	62.180
PCK Raffinerie GmbH Schwedt	Schwedt	11.544	11.544	11.544	11.544	11.544	11.544
Brandenburg		11.544	11.544	11.544	11.544	11.544	11.544
TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Spergau	11.200	11.200	11.200	11.200	11.200	11.500
Sachsen-Anhalt		11.200	11.200	11.200	11.200	11.200	11.500
Neue Bundesländer		22.744	22.744	22.744	22.744	22.744	23.044
Bundesrepublik Deutschland		84.574	84.574	84.574	84.574	84.774	85.224

Summendifferenzen durch Rundungen bedingt.

ENTSCHWEFELUNGSANLAGEN FÜR BENZINE NACH STANDORTEN 2017–2022

in Tsd. t

GESELLSCHAFT	STANDORT	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Elbe Mineralölwerke Raffineriezentrum Hamburg-Harburg	Hamburg	–	–	–	–	–	–
Raffinerie Heide	Heide	1.130	1.130	1.130	1.130	1.130	1.130
Nynas	Hamburg-Harburg	–	–	–	–	–	–
Holborn Europa Raffinerie GmbH	Hamburg	1.840	1.840	1.840	1.840	1.840	1.840
Hamburg/Schleswig-Holstein		2.970	2.970	2.970	2.970	2.970	2.970
Erdöl-Raffinerie Emsland	Lingen/Ems	1.280	1.280	1.280	1.280	1.280	1.280
Wilhelmshavener Raffinerieges. mbH	Wilhelmshaven	–	–	–	–	–	–
Niedersachsen		1.280	1.280	1.280	1.280	1.280	1.280
Rheinland Raffinerie Werk Godorf	Godorf	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
Rheinland Raffinerie Werk Wesseling	Wesseling	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
Ruhr Oel GmbH, BP Gelsenkirchen	Gelsenkirchen	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
Nordrhein-Westfalen		7.200	7.200	7.200	7.200	7.200	7.200
MIRO Mineraloelraffinerie Oberrhein GmbH & Co. KG	Karlsruhe	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300
Baden-Württemberg/Hessen		4.300	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300
Bayernoil Raffineriegesellschaft mbH	Vohburg/Ingolstadt	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
ESSO Deutschland GmbH, Raffinerie Ingolstadt	Ingolstadt	–	–	–	–	–	–
Petroplus, Raffinerie Ingolstadt	Ingolstadt	–	–	–	–	–	–
Gunvor, Raffinerie Ingolstadt	Ingolstadt	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	1.750
OMV Deutschland GmbH	Burghausen	–	–	–	–	–	–
Bayern		4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.750
Alte Bundesländer		20.350	20.350	20.350	20.350	20.350	20.500
PCK Raffinerie GmbH Schwedt	Schwedt	2.560	2.560	2.560	2.560	2.560	2.560
Brandenburg		2.560	2.560	2.560	2.560	2.560	2.560
TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Spergau	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	2.100
Sachsen-Anhalt		1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	2.100
Neue Bundesländer		4.360	4.360	4.360	4.360	4.360	4.660
Bundesrepublik Deutschland		24.710	24.710	24.710	24.710	24.710	25.160

Summendifferenzen durch Rundungen bedingt.

ENTSCHWEFELUNGSANLAGEN FÜR MITTELDESTILLATE EINSCHL. PETROLEUMSCHNITTEN NACH STANDORTEN 2017-2022

in Tsd. t

GESELLSCHAFT	STANDORT	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Elbe Mineralölwerke Raffineriezentrum Hamburg-Harburg	Hamburg	–	–	–	–	–	–
Raffinerie Heide	Heide	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
Nynas	Hamburg-Harburg	–	–	–	–	–	–
Holborn Europa Raffinerie GmbH	Hamburg	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
Hamburg/Schleswig-Holstein		4.900	4.900	4.900	4.900	4.900	4.900
Erdöl-Raffinerie Emsland	Lingen/Ems	2.130	2.130	2.130	2.130	2.130	2.130
Wilhelmshavener Raffinerieges. mbH	Wilhelmshaven	–	–	–	–	–	–
Niedersachsen		2.130	2.130	2.130	2.130	2.130	2.130
Rheinland Raffinerie Werk Godorf	Godorf	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
Rheinland Raffinerie Werk Wesseling	Wesseling	4.650	4.650	4.650	4.650	4.650	4.650
Ruhr Oel GmbH, BP Gelsenkirchen	Gelsenkirchen	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100
Nordrhein-Westfalen		12.950	12.950	12.950	12.950	12.950	12.950
MIRO Mineraloelraffinerie Oberrhein GmbH & Co. KG	Karlsruhe	7.300	7.300	7.300	7.300	7.500	7.500
Baden-Württemberg/Hessen		7.300	7.300	7.300	7.300	7.500	7.500
Bayernoil Raffineriegesellschaft mbH	Vohburg/Ingolstadt	4.550	4.550	4.550	4.550	4.550	4.550
ESSO Deutschland GmbH, Raffinerie Ingolstadt	Ingolstadt	–	–	–	–	–	–
Petroplus, Raffinerie Ingolstadt	Ingolstadt	–	–	–	–	–	–
Gunvor, Raffinerie Ingolstadt	Ingolstadt	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
OMV Deutschland GmbH	Burghausen	1.850	1.850	1.850	1.850	1.850	1.850
Bayern		9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600
Alte Bundesländer		36.880	36.880	36.880	36.880	37.080	37.080
PCK Raffinerie GmbH Schwedt	Schwedt	5.565	5.565	5.565	5.565	5.565	5.565
Brandenburg		5.565	5.565	5.565	5.565	5.565	5.565
TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Spergau	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
Sachsen-Anhalt		6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
Neue Bundesländer		11.565	11.565	11.565	11.565	11.565	11.565
Bundesrepublik Deutschland		48.445	48.445	48.445	48.445	48.645	48.645

Summendifferenzen durch Rundungen bedingt.

ENTSCHWEFELUNGSANLAGEN FÜR VAKUUMDESTILLATE NACH STANDORTEN 2017-2022

in Tsd. t

GESELLSCHAFT	STANDORT	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Elbe Mineralölwerke Raffineriezentrum Hamburg-Harburg	Hamburg	–	–	–	–	–	–
Raffinerie Heide	Heide	–	–	–	–	–	–
Nynas	Hamburg-Harburg	–	–	–	–	–	–
Holborn Europa Raffinerie GmbH	Hamburg	–	–	–	–	–	–
Hamburg/Schleswig-Holstein		–	–	–	–	–	–
Erdöl-Raffinerie Emsland	Lingen/Ems	–	–	–	–	–	–
Wilhelmshavener Raffinerieges. mbH	Wilhelmshaven	–	–	–	–	–	–
Niedersachsen		–	–	–	–	–	–
Rheinland Raffinerie Werk Godorf	Godorf	–	–	–	–	–	–
Rheinland Raffinerie Werk Wesseling	Wesseling	–	–	–	–	–	–
Ruhr Oel GmbH, BP Gelsenkirchen	Gelsenkirchen	800	800	800	800	800	800
Nordrhein-Westfalen		800	800	800	800	800	800
MIRO Mineraloelraffinerie Oberrhein GmbH & Co. KG	Karlsruhe	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800
Baden-Württemberg/Hessen		3.800	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800
Bayernoil Raffineriegesellschaft mbH	Vohburg/Ingolstadt	–	–	–	–	–	–
ESSO Deutschland GmbH, Raffinerie Ingolstadt	Ingolstadt	–	–	–	–	–	–
Petroplus, Raffinerie Ingolstadt	Ingolstadt	–	–	–	–	–	–
Gunvor, Raffinerie Ingolstadt	Ingolstadt	–	–	–	–	–	–
OMV Deutschland GmbH	Burghausen	–	–	–	–	–	–
Bayern		–	–	–	–	–	–
Alte Bundesländer		4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600
PCK Raffinerie GmbH Schwedt	Schwedt	3.419	3.419	3.419	3.419	3.419	3.419
Brandenburg		3.419	3.419	3.419	3.419	3.419	3.419
TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Spergau	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
Sachsen-Anhalt		3.400	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
Neue Bundesländer		6.819	6.819	6.819	6.819	6.819	6.819
Bundesrepublik Deutschland		11.419	11.419	11.419	11.419	11.419	11.419

Summendifferenzen durch Rundungen bedingt.

MINERALÖLTANKLAGER ÜBER 1.000 m³, 2016–2022

in Tsd. m³

EXTERNE TANKLAGER ¹⁾ NACH BUNDESLÄNDERN	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Schleswig-Holstein	1.733,5	1.716,0	1.714,6	1.714,6	1.712,3	1.712,3	1.712,3
– davon Kavernen	1.614,5	1.597,0	1.597,0	1.597,0	1.597,0	1.597,0	1.597,0
Hamburg	2.128,0	2.118,6	2.050,3	2.053,7	2.049,5	1.822,3	1.819,0
Niedersachsen	21.887,0	21.892,0	21.892,0	21.893,3	21.872,2	21.845,7	21.860,6
– davon Kavernen	21.142,2	21.142,2	21.142,2	21.142,2	21.157,9	21.133,5	21.142,6
Bremen	1.738,3	1.738,3	1.747,4	1.747,4	1.747,4	1.747,4	1.747,4
– davon Kavernen	1.282,0	1.282,0	1.282,0	1.282,0	1.282,0	1.282,0	1.282,0
Nordrhein-Westfalen	4.334,5	4.324,5	4.324,7	5.623,1	4.404,8	4.300,0	4.331,5
– davon Kavernen	1.443,9	1.424,9	1.424,9	2.720,0	1.501,6	1.501,6	1.501,6
Hessen	1.121,7	1.121,7	1.124,7	1.121,1	1.103,3	1.098,8	1.221,9
Rheinland-Pfalz	1.365,9	1.359,1	1.359,1	1.361,3	1.361,3	1.360,1	1.357,9
Baden-Württemberg	1.550,4	1.559,8	1.560,0	1.560,0	1.538,2	1.538,2	1.535,1
Bayern	1.443,8	1.434,1	1.495,0	1.459,8	1.453,8	1.450,2	1.448,1
Saarland	4,0	4,0	4,0	4,0	–	–	–
Alte Bundesländer	37.307,1	37.268,0	37.271,9	38.538,4	37.242,8	3.6874,9	37.033,9
Gesamt-Berlin	1.036,9	1.036,9	972,4	959,7	959,7	959,7	927,9
Mecklenburg-Vorpommern	1.132,6	1.132,6	1.132,6	1.132,6	1.132,6	1.132,6	1.132,6
Brandenburg	344,8	344,8	344,8	343,7	343,7	343,6	343,7
Sachsen-Anhalt	84,8	90,5	90,5	90,5	90,5	90,5	90,5
Sachsen	569,3	570,4	567,0	567,0	567,0	547,0	547,0
Thüringen	578,8	573,7	573,8	557,6	551,4	551,4	551,4
Neue Bundesländer	3.747,2	3.748,9	3.681,0	3.651,0	3.644,8	3.624,7	3.593,0
Externe Tanklager, insgesamt	41.054,3	41.016,9	40.952,9	42.189,4	40.887,5	40.499,7	40.626,9
In Raffinerien und Terminals²⁾	20.877,5	21.051,9	20.842,2	20.701,0	20.690,5	20.883,3	21.013,9
Gesamt	61.931,8	62.068,9	61.795,1	62.890,4	61.578,1	61.383,0	61.640,8

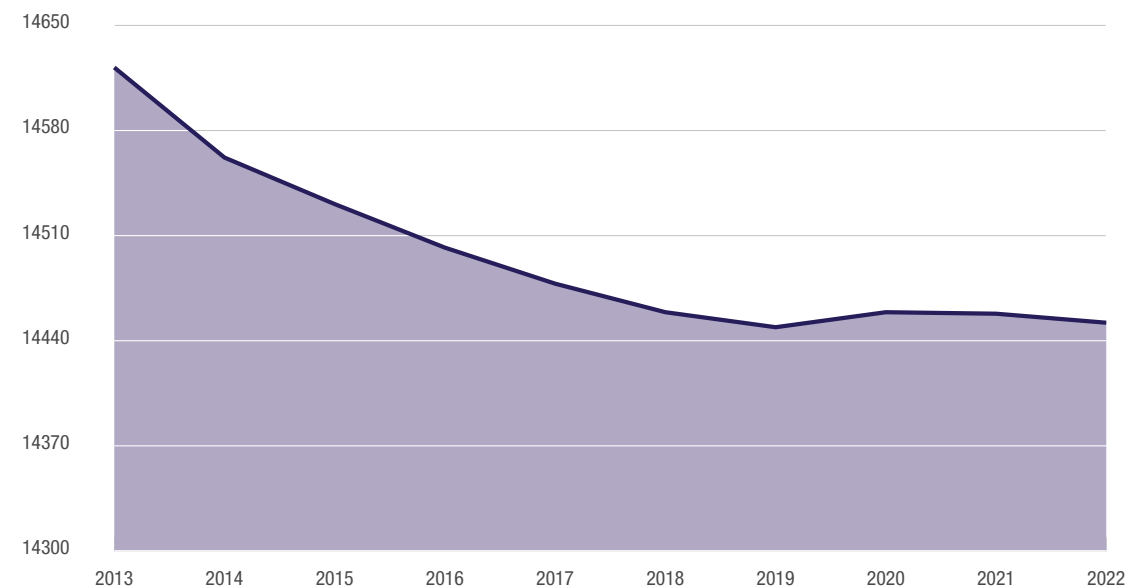
¹⁾ Tanklager außerhalb von Raffinerien und sonstigen Verarbeitungsstätten. | ²⁾ Tanklager in Raffinerien und inländischen Pipelineterminals.

ENTWICKLUNG DES TANKSTELLENBESTANDES 1950–2022

JAHR	TANKSTELLEN, INSGESAMT	STRASSEN- TANKSTELLEN	AUTOBAHN- TANKSTELLEN	JAHR	TANKSTELLEN, INSGESAMT	STRASSEN- TANKSTELLEN	AUTOBAHN- TANKSTELLEN
1950	18.200 ¹⁾	18.200	– ¹⁾	1995	17.957	17.632	325
1955	24.029 ¹⁾	24.029	– ¹⁾	1996	17.660	17.334	326
1960	33.743	33.617	126	1997	17.066	16.740	326
1965	44.614	44.450	164	1998	16.617	16.287	330
1970	46.091	45.879	212	1999	16.404	16.061	343
1971	44.352	44.129	223	2000	16.324	15.981	343
1972	43.693	43.463	230	2001	16.068	15.722	346
1973	42.054	41.807	247	2002	15.971	15.623	348
1974	37.195	36.936	259	2003	15.770	15.405	365
1975	34.804	34.533	271	2004	15.428	15.070	358
1976	32.940	32.668	272	2005	15.187	14.811	376
1977	31.296	31.020	276	2006	15.036	14.659	377
1978	30.196	29.914	282	2007	14.902	14.527	375
1979	28.681	28.393	288	2008	14.826	14.447	379
1980	27.528	27.235	293	2009	14.785	14.410	375
1981	26.237	25.942	295	2010	14.744	14.367	377
1982	24.586	24.288	298	2011	14.723	14.373	350
1983	22.410	22.105	305	2012	14.678	14.328	350
1984	20.642	20.341	301	2013	14.622	14.272	350
1985	19.781	19.480	301	2014	14.562	14.209	353
1986	21.647	21.346	301	2015	14.531	14.176	355
1987	20.817	20.515	302	2016	14.502	14.144	358
1988	20.243	19.941	302	2017	14.478	14.118	360
1989	19.859	19.556	303	2018	14.459	14.099	360
1990	19.317	19.013	304	2019	14.449	14.091	358
1991	18.958	18.643	315	2020	14.459	14.100	359
1992	18.836	18.515	321	2021	14.429	14.070	359
1993	18.464	18.141	323	2022	14.452	14.093	359
1994	18.300	17.976	324				

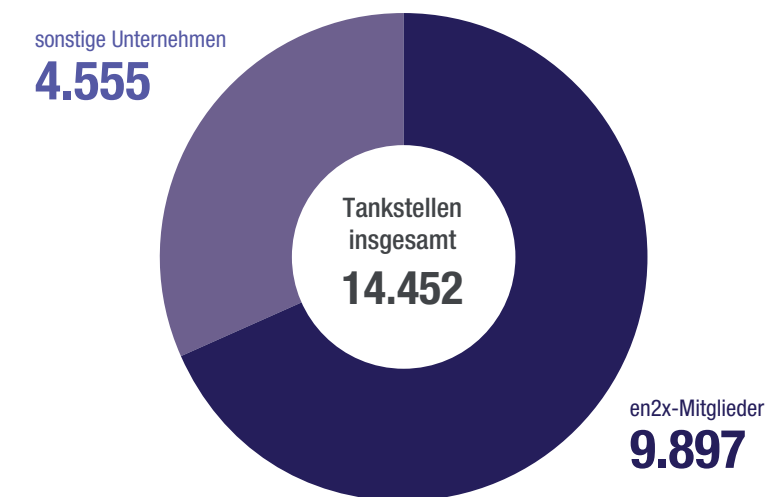
¹⁾ Bis 1956 wurden Autobahntankstellen nicht erfasst. | Quellen: Energie Informationsdienst, Hamburg, Gesellschaft für Nebenbetriebe der Bundesautobahnen mbH (GFN), eigene Berechnungen.

ENTWICKLUNG DES TANKSTELLENBESTANDES IN DEN LETZTEN 10 JAHREN



Quelle: Energie Informationsdienst, Grafik (Nr. 426): en2x

ANZAHL DER TANKSTELLEN IN DEUTSCHLAND 2022



Quelle: Energie Informationsdienst und eigene Erhebung, Grafik (Nr. 427): en2x

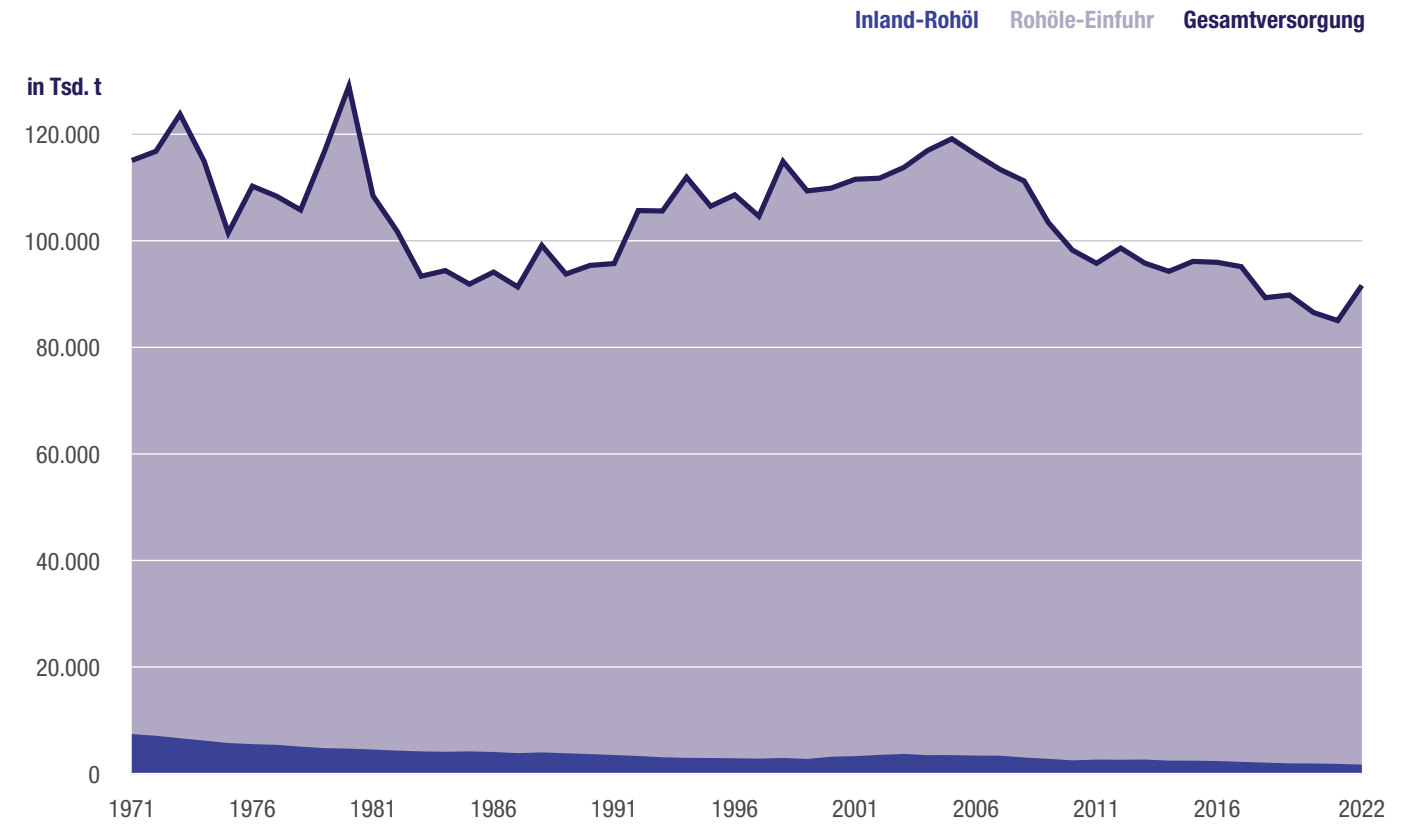
IMPORT-ROHÖL-FERNLEITUNGEN UND ANGESCHLOSSENE RAFFINERIEEN IN DEUTSCHLAND 2022

GESELLSCHAFT	STRECKENFÜHRUNG	ANGESCHLOSSENE RAFFINERIEEN IN DEUTSCHLAND	DURCHMESSER in mm (lichte Weite)	ANFANGS-KAPAZITÄT in Mio. t	MAXIMAL-KAPAZITÄT in Mio. t	LÄNGE in km	PUMP-STATIONEN	INBETRIEB-NAHME	ANFANGS-INVESTITIONEN in Mio. €	LÄNDER	BEMERKUNGEN
Raffinerie Heide GmbH Hemmingstedt	Brunsbüttel-Heide	Raffinerie Heide GmbH, Heide	450	4,9	8,5	31	–	1959	3,6	Deutschland	
Nord-West-Oelleitung GmbH (NWO) Wilhelmshaven	Wilhelmshaven-Köln/Wesseling	Rheinland Raffinerie Werk Wesseling Ruhr Oel GmbH, BP Gelsenkirchen Erdöl-Raffinerie Emsland, Lingen	710	9,0	16,3	391	3	Ende 1958	152,9 (Ende 1968)	Deutschland	Anschluss Brögbern Erdölauslieferungs-GmbH (EAG), Lingen
N.V. Rotterdam-Rijn-Pijpleiding Mij Rotterdam (RRP)	Rotterdam-Venlo Venlo-Wesseling Venlo-Wesel	Rheinland Raffinerie Werk Godorf Rheinland Raffinerie Werk Wesseling Ruhr Oel GmbH, BP Gelsenkirchen	910 610 610	8,5	22,0 14,0 6,3	323 Rotterdam- Wesseling	6	Juli 1960	76,7	Niederlande Deutschland	Länge in Deutschland: 146 km
Ruhr Oel GmbH Gelsenkirchen-Buer	Wesel-Gelsenkirchen	Ruhr Oel GmbH, BP Gelsenkirchen	384	6,0	8,5	43	–	Nov. 1957	11,0	Deutschland	
TAL Gruppe	Triest/Italien-Kufstein/Österreich									Italien Österreich	Länge Triest-Kufstein: 306 km
Deutsche Transalpine Oelleitung GmbH, München	Ingolstadt/Deutschland TAL-OR Ingolstadt-Karlsruhe TAL-NE Ingolstadt-Neustadt	OMV Burghausen Bayernoil Raffinerie Gunvor Ingolstadt MIRO Mineraloelraffinerie Oberrhein Bayernoil Raffinerie	1.000 660 660	25,0 9,0	45,0 21,0	159 266 22	1 3 1	Okt. 1967 Ende 1963 Umkehr Dez. 1967	ca. 400 (Triest-Ingolstadt)	Deutschland Deutschland	Länge aller Pipelines in Deutschland: 447 km
OMV Deutschland GmbH	Steinhöring-Burghausen	OMV Burghausen	324	3,4	3,8	62	1	Mitte 1967	10,2 (einschl. Prod.-Pipeline)	Deutschland	
Norddeutsche Oelleitungsgesellschaft mbH (NDO)	Wilhelmshaven-Hamburg	Holborn Hamburg	550	8,0	11,5	144		Febr. 1983	74,1	Deutschland	
Mineralölverbundleitung (MVL)	Polnische Grenze-Schwedt Schwedt-Spergau	PCK Raffinerie Schwedt TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland	400 500/700	20,0 4,8	22,5 13,5	26 336	n.a. n.a.	Dez. 1963		Deutschland	Anschluss der Drushba Samara/GUS-Plock/Polen 2.280 km
PCK Raffinerie GmbH	Rostock-Schwedt	PCK Raffinerie GmbH Schwedt	400	3,0	6,8	201	n.a.	1969		Deutschland	Wird auch in umgekehrter Richtung genutzt (Schwedt-Rostock)

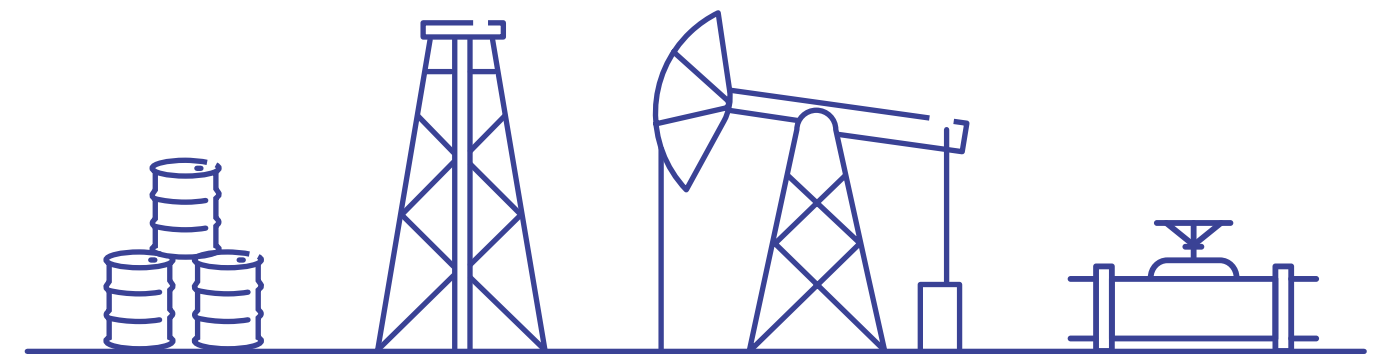
MINERALÖL VERSORGUNG

ROHÖLVERSORGUNG IN DEUTSCHLAND 1971-2022

in Tsd. t



Quelle und Grafik (Nr. 381): en2x



ROHÖLVERSORGUNG IN DEUTSCHLAND 1950–2022¹⁾

in Tsd. t

JAHR	ROHÖLEINFUHREN												
	NAHER OSTEN		AFRIKA		EUROPÄISCHE UNION UND NORWEGEN		GUS		SONSTIGE LÄNDER		ZUGANG INLAND-ROHÖL	ROHÖL-VERSORGUNG	
	1.000 t	%	1.000 t	%	1.000 t	%	1.000 t	%	1.000 t	%	1.000 t	1.000 t	
1950	1.837	82,9	–	–	–	–	–	–	380	17,1	2.217	1.119	3.336
1955	6.267	88,1	–	–	–	–	–	–	844	11,9	7.111	3.147	10.258
1960	18.650	80,1	402	1,7	–	–	1.053	4,5	3.168	13,6	23.273	5.530	28.803
1965	24.875	42,1	28.121	47,6	–	–	2.585	4,4	3.487	5,9	59.068	7.884	66.952
1970	33.830	34,2	58.118	58,8	–	–	3.437	3,5	3.402	3,4	98.787	7.535	106.322
1975	46.781	52,0	37.373	41,5	624	0,7	2.864	3,2	2.383	2,6	90.025	5.741	95.766
1980	42.939	35,9	34.192	28,6	17.639	14,7	23.224	19,4	1.637	1,4	119.631	4.685	124.316
1985	7.734	9,3	26.172	31,3	20.885	25,0	23.221	27,8	5.516	6,6	83.528	4.168	87.696
1986	11.104	12,9	22.384	26,0	23.510	27,3	23.241	27,0	5.782	6,7	86.021	4.054	90.075
1987	9.007	10,8	19.951	23,8	25.034	29,9	24.608	29,4	5.073	6,1	83.673	3.833	87.506
1988	11.968	13,1	23.901	26,2	24.632	27,0	25.632	28,1	5.048	5,5	91.181	3.977	95.158
1989	14.983	17,4	20.503	23,8	19.870	23,1	25.844	30,0	4.926	5,7	86.126	3.816	89.942
1990	16.782	19,1	23.012	26,1	21.696	24,6	21.284	24,2	5.286	6,0	88.060	3.660	91.720
1991	18.151	20,5	27.070	30,5	23.302	26,3	14.024	15,8	6.205	7,0	88.752	3.487	92.239
1992	17.541	17,7	28.308	28,6	29.262	29,5	16.777	16,9	7.177	7,2	99.065	3.303	102.368
1993	17.545	17,6	28.020	28,2	31.019	31,2	17.282	17,4	5.597	5,6	99.464	3.064	102.528
1994	15.434	14,6	27.207	25,7	36.685	34,6	22.758	21,5	3.957	3,7	106.041	2.946	108.987
1995	12.891	12,8	23.609	23,5	39.546	39,3	20.630	20,5	3.959	3,9	100.636	2.926	103.562
1996	11.424	11,1	22.424	21,8	40.120	39,0	26.088	25,4	2.809	2,7	102.866	2.874	105.740
1997	11.850	12,0	20.693	20,9	38.524	38,9	25.483	25,7	2.443	2,5	98.993	2.804	101.797
1998	13.520	12,4	23.087	21,2	41.606	38,2	28.359	26,0	2.462	2,2	109.034	2.934	111.968
1999	12.954	12,5	21.642	20,8	35.199	33,9	31.930	30,7	2.145	2,0	103.870	2.746	106.616
2000	13.534	13,1	21.296	20,6	32.644	31,5	34.201	33,0	1.881	1,8	103.555	3.166	106.721
2001	11.714	11,2	18.206	17,3	37.460	35,7	35.820	34,1	1.796	1,7	104.997	3.278	108.275
2002	11.197	10,7	18.044	17,2	36.006	34,4	38.502	36,8	978	0,9	104.727	3.509	108.236
2003	10.230	9,6	16.805	15,8	36.508	34,3	41.513	39,0	1.304	1,2	106.360	3.690	110.050
2004	8.620	7,8	16.923	15,4	37.267	33,9	46.043	41,8	1.183	1,1	110.035	3.463	113.498
2005	8.016	7,1	20.914	18,6	34.797	31,0	46.618	41,5	1.858	1,7	112.203	3.471	115.674
2006	7.348	6,7	20.218	18,5	33.583	30,7	46.631	42,6	1.637	1,5	109.418	3.383	112.801
2007	6.306	5,9	18.821	17,6	33.682	31,6	44.659	41,9	3.197	3,0	106.665	3.361	110.026
2008	6.119	5,8	21.067	20,0	31.285	29,7	44.168	42,0	2.541	2,4	105.179	3.023	108.203
2009	5.405	5,5	18.174	18,6	26.231	26,8	45.737	46,7	2.354	2,4	97.901	2.768	100.669
2010	5.350	5,7	15.416	16,5	24.537	26,3	45.882	49,2	2.085	2,2	93.270	2.486	95.756
2011	4.743	5,2	15.137	16,7	22.112	24,4	45.852	50,7	2.675	3,0	90.519	2.627	93.146
2012	3.906	4,2	20.691	22,1	24.692	26,4	42.349	45,3	1.795	1,9	93.434	2.602	96.036
2013	3.827	4,2	19.695	21,8	22.770	25,1	42.332	46,8	1.914	2,1	90.537	2.636	93.173
2014	2.567	2,9	16.500	18,5	26.498	29,6	41.124	46,0	2.708	3,0	89.397	2.435	91.831
2015	3.788	4,2	17.267	18,9	24.145	26,5	44.313	48,5	1.762	1,9	91.275	2.428	93.703
2016	4.148	4,5	12.586	13,8	21.780	23,9	49.713	54,5	3.018	3,3	91.244	2.359	93.603
2017	6.666	7,3	17.318	19,1	20.478	22,6	44.082	48,6	2.199	2,4	90.743	2.202	92.944
2018	5.082	6,0	16.140	18,9	18.122	21,3	40.853	47,9	5.007	5,9	85.205	2.060	87.265
2019	Eine nach allen Einfuhrländern aufgeschlüsselte Veröffentlichung steht ab 2019 nicht mehr zur Verfügung.										85.991	1.912	87.902
2020	Eine nach allen Einfuhrländern aufgeschlüsselte Veröffentlichung steht ab 2019 nicht mehr zur Verfügung.										82.724	1.903	84.627
2021	Eine nach allen Einfuhrländern aufgeschlüsselte Veröffentlichung steht ab 2019 nicht mehr zur Verfügung.										81.375	1.824	83.199
2022	Eine nach allen Einfuhrländern aufgeschlüsselte Veröffentlichung steht ab 2019 nicht mehr zur Verfügung.										88.247	1.685	89.932

Summendifferenzen durch Rundungen bedingt. | ¹⁾ Bis einschl. 1979 nur alte Bundesländer. | Quelle: Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle

ROHÖLEINFUHR NACH URSPRUNGLÄNDERN 2016–2022

in Tsd. t

URSPRUNGLAND	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Saudi-Arabien	812	1.021	1.425	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Irak	3.146	4.675	3.031	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Kuwait	190	176	353	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Katar	–	–	–	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Iran	–	794	273	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Vereinigte Arab. Emirate	–	–	–	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Syrien	–	–	–	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Jemen	–	–	–	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Oman	–	–	–	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Naher Osten	4.148	6.666	5.082	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Venezuela	407	654	666	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Mexiko	854	345	191	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Sonstige Länder	1.076	1.118	4.150	5.325	9.371	10.235	12.050
Amerika	2.338	2.117	5.007	5.325	9.371	10.235	10.050
Algerien	3.266	1.958	688	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Angola	675	205	85	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Gabun	–	–	–	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Kamerun	34	–	98	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Kongo	–	–	–	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Libyen	1.779	6.915	7.205	8.332	n.v.	n.v.	n.v.
Nigeria	3.810	4.916	5.494	5.241	5.173	n.v.	n.v.
Tunesien	284	160	–	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Ägypten	1.740	1.737	1.092	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Sonstige Länder	998	1.427	1.478	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Afrika	12.585	17.318	16.140	13.573	5.173	n.v.	n.v.
Großbritannien	9.210	8.555	6.685	10.217	9.489	7.592	n.v.
Dänemark	503	612	621	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Italien	235	316	121	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Niederlande	327	440	360	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Frankreich	18	3	4	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Polen	223	219	241	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Estland	59	–	–	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Litauen	–	–	–	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Lettland	–	–	–	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Rumänien	–	–	–	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Schweden	16	30	48	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Deutschland (Reimport)	–	–	–	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Europäische Union	10.590	10.175	8.078	10.217	9.489	7.592	n.v.
übriges Europa	11.190	10.303	10.044	9.702	8.033	7.815	n.v.
– darunter Norwegen	11.190	10.303	10.044	9.702	8.033	7.815	n.v.
Russland	36.048	33.517	30.969	2.7091	28.132	27.741	22.392
Kasachstan	8.375	8.114	6.821	6.325	7.427	8.000	9.030
GUS	49.713	44.082	40.853	33.416	35.559	35.741	31.422
Pakistan	–	–	–	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Asien	–	–	–	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Nicht ermittelte Länder	680	82	–	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Sonstige Länder	–	–	–	13.758	15.098	19.991	44.775
Import-Rohöl	91.244	90.743	85.205	85.991	82.724	81.375	88.247
– davon OPEC	14.085	21.494	19.278	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.

Summendifferenzen durch Rundungen bedingt. | Eine Veröffentlichung nach allen Einfuhrländern steht ab 2019 nicht mehr zur Verfügung.

EINFUHR VON MINERALÖLPRODUKTEN 1950–2022¹⁾

in Tsd. t

JAHR	MINERALÖLPRODUKTE	AUSSERDEM: DDR-BEZÜGE	JAHR	MINERALÖLPRODUKTE
1950	934	112	1997	49.302
1955	1.936	163	1998	44.727
1960	7.217	552	1999	40.522
1965	16.137	818	2000	42.070
1970	31.041	804	2001	43.669
1975	37.270	1.763	2002	36.338
1976	41.619	1.980	2003	36.062
1977	40.834	1.982	2004	34.070
1978	46.769	2.034	2005	34.961
1979	41.265	2.204	2006	37.075
1980	37.443		2007	28.622
1981	34.377		2008	34.686
1982	36.322		2009	32.919
1983	41.701		2010	35.568
1984	41.373		2011	32.980
1985	45.849		2012	32.241
1986	50.935		2013	37.650
1987	47.984		2014	37.040
1988	42.224		2015	37.437
1989	40.854		2016	38.761
1990	41.876		2017	41.064
1991	48.007		2018	40.337
1992	46.027		2019	42.136
1993	45.741		2020	34.836
1994	41.167		2021	36.814
1995	43.360		2022	35.555
1996	46.159			

¹⁾ Ab 1980 einschl. der neuen Bundesländer | Quellen: Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle; Statistisches Bundesamt

EINFUHR VON MINERALÖLPRODUKTEN 2016–2022

in Tsd. t

MINERALÖLPRODUKTE	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Hauptprodukte							
Rohbenzin	7.276	7.799	7.125	6.881	7.390	8.989	7.265
Ottokraftstoff	1.029	1.421	1.606	2.090	1.352	1.716	1.354
Benzinkomponenten	484	736	834	1.073	542	582	475
Dieselmotorkraftstoff	15.414	15.403	15.060	15.881	14.222	14.607	13.395
Heizöl, extra leicht	3.275	3.380	2.780	3.315	3.039	1.725	1.947
Mitteldestillatkomponenten	549	672	710	700	503	210	285
Heizöl, schwer	735	746	208	287	52	22	611
HS-Komponenten	1.796	1.529	1.936	1.340	1.316	1.269	521
Nebenprodukte							
Flüssiggas	790	943	1.080	1.224	1.265	1.452	1.324
Spezialbenzin	71	59	138	178	108	108	109
Testbenzin	86	94	92	111	87	96	83
Flugbenzin	11	11	10	10	6	6	6
Flugturbinenkraftstoff, leicht	–	–	–	–	–	–	–
Flugturbinenkraftstoff, schwer	5.003	5.924	6.537	6.787	3.027	4.002	6.329
Andere Leuchtöle (z.B. Petroleum)	21	21	22	19	20	23	8
Schmierstoffe	1.015	992	990	1.005	860	1.028	900
Bitumen	127	51	54	61	95	67	65
Petrolkoks	596	712	622	672	572	490	563
Wachse, Paraffine, Vaseline etc.	394	401	341	278	293	264	210
Andere Rückstände	89	168	191	223	86	158	103
Gesamt	38.761	41.064	40.337	42.136	34.836	36.814	35.555

Summendifferenzen durch Rundungen bedingt. | Quelle: Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle

EINFUHR VON MINERALÖLPRODUKTEN 2022

Aufgliederung nach Erzeugnissen und Herkunftsländern in Tsd. t

LAND	HAUPTPRODUKTE									NEBENPRODUKTE										
	INSGESAMT	ROH-BENZIN	OTTO-KRAFTSTOFF	BENZIN-KOMPONENTEN	DIESEL-KRAFTSTOFF	HEIZÖL, EXTRA LEICHT	MITTEL-DESTILLAT-KOMPONENTEN	HEIZÖL, SCHWER	HS-KOMPONENTEN	FLÜSSIG-GAS	SPEZIAL-BENZIN	TEST-BENZIN	FLUGBENZIN, FLUGTURB.-KRAFTSTOFF, LEICHT	FLUGTURB.-KRAFTSTOFF, SCHWER	ANDERE LEUCHTÖLE	SCHMIERSTOFFE	BITUMEN	PETROL-KOKS	WACHSE, PARAFFINE, VASELINE	ANDERE RÜCKSTÄNDE
Belgien/Luxemburg	4.623	813	147	68	1.535	632	26	143	3	352	48	54	–	317	–	461	1	1	23	–
Dänemark	52	–	–	–	–	29	–	20	1	–	–	–	–	–	–	2	–	–	–	–
Estland	36	–	–	–	–	–	12	–	21	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3	–
Finnland	17	–	2	–	–	–	–	–	–	–	–	2	–	–	–	12	–	–	–	–
Frankreich	1.021	29	–	–	9	28	9	25	13	10	6	4	5	786	5	88	1	3	–	–
Großbritannien	368	40	2	16	78	–	–	11	97	66	–	–	–	–	–	43	–	14	–	–
Irland	28	–	–	–	–	–	–	28	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Italien	78	25	–	2	–	–	–	20	–	–	–	3	–	–	–	20	–	–	8	–
Kroatien	2	–	–	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Lettland	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	–	–	–	–
Litauen	4	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	4	–	–	–
Niederlande	18.251	3.821	801	205	6.333	816	119	69	31	603	17	9	–	5.207	3	160	10	5	15	26
Österreich	300	3	66	22	35	2	3	14	–	60	–	–	–	11	–	13	–	–	–	70
Polen	187	127	–	–	–	–	–	1	–	10	–	–	1	–	–	37	2	–	9	–
Schweden	153	–	10	–	96	14	–	–	–	9	–	–	–	–	–	18	6	–	–	–
Slowakei	68	–	22	41	–	–	–	4	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Slowenien	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Spanien	99	36	–	24	–	–	–	–	5	–	4	11	–	–	–	12	–	–	–	7
Tschechische Republik	395	–	225	–	115	9	–	–	–	8	–	–	–	–	–	–	37	–	–	–
Ungarn	75	–	21	12	–	–	–	36	–	–	–	–	–	–	–	1	2	–	2	–
sonstige EU-Länder	54	36	–	6	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	11	–
Europäische Union	25.812	4.931	1.296	398	8.201	1.531	170	371	171	1.117	74	82	6	6320	8	872	64	23	72	103
übriges Europa	1.845	1041	58	67	43	413	2	11	–	139	33	–	–	–	–	20	1	17	–	–
– darunter Norwegen	518	53	–	9	–	349	–	11	–	79	–	–	–	–	–	–	–	16	–	–
GUS	5.912	533	–	3	4.974	3	18	155	145	10	–	–	–	–	–	4	–	67	2	–
Libyen	21	21	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Algerien	611	551	–	–	–	–	–	33	27	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige	351	13	–	–	11	–	27	41	178	–	–	–	–	9	–	–	–	–	72	–
Afrika	983	585	–	–	11	–	27	74	205	–	–	–	–	9	–	–	–	–	72	–
USA	704	172	–	6	19	–	6	–	–	57	2	–	–	–	–	1	–	433	8	–
Venezuela	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Argentinien	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige	4	–	–	–	–	–	–	–	–	2	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–
Amerika	708	172	–	6	19	–	6	–	–	59	2	1	–	–	–	2	–	433	8	–
Kuwait	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Saudi-Arabien	60	–	–	–	–	–	60	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–
Iran	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige	4	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	4	–
Naher Osten	65	–	–	–	–	–	60	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	5	–
Sonstige	229	3	–	–	147	–	2	–	–	–	–	–	–	–	–	2	–	24	51	–
Gesamt	35.555	7.265	1.354	475	13.395	1.947	285	611	521	1.324	109	83	6	6.329	8	900	65	563	210	103

Quelle: Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle

EINFUHR VON MINERALÖLPRODUKTEN 2016–2022

Gesamteinfuhr nach Herkunftsländern in Tsd. t

LAND	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Belgien/Luxemburg	4.694	6.155	7.373	8.211	5.358	5.543	4.623
Dänemark	199	181	48	111	21	34	52
Estland	860	3	–	–	27	–	36
Finnland	343	447	436	610	333	143	17
Frankreich	359	667	1.208	1.592	944	990	1.021
Großbritannien	1.173	542	349	560	359	234	368
Irland	11	4	–	–	–	–	28
Italien	37	49	82	151	284	106	78
Kroatien	9	16	34	14	6	–	2
Lettland	381	61	108	66	48	33	2
Litauen	55	85	61	–	–	–	4
Niederlande	18.707	19.020	18.681	18.683	14.950	17.241	18251
Österreich	321	325	385	577	459	430	300
Polen	165	211	219	143	310	183	187
Schweden	887	1.215	1.174	573	539	457	153
Slowakei	232	173	193	143	166	61	68
Slowenien	5	8	16	39	3	–	–
Spanien	57	109	56	29	72	62	99
Tschechische Republik	457	639	655	636	483	558	395
Ungarn	82	172	72	36	22	33	75
sonstige EU-Länder	36	22	30	35	51	31	54
Europäische Union¹⁾	29.069	30.103	31.178	32.208	24.434	26.141	25.812
übriges Europa	730	1.181	876	1.824	2.228	2.393	1.845
– davon Norwegen	373	342	515	346	501	616	518
GUS	7.039	7.888	6.783	6.712	6.770	6.882	5.912
Libyen	107	86	21	171	27	–	21
Algerien	527	325	250	267	313	332	611
Sonstige Länder	364	367	350	121	312	271	351
Afrika	998	779	621	559	651	604	983
USA	388	728	642	645	515	534	704
Venezuela	99	118	39	–	–	–	–
Argentinien	38	2	2	–	–	–	–
Sonstige Länder	129	121	61	7	3	13	4
Amerika	654	968	743	652	517	547	708
Kuwait	–	–	–	–	26	–	–
Saudi-Arabien	70	–	–	58	97	82	60
Iran	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige Länder	61	22	53	53	18	92	4
Naher Osten	131	22	53	111	141	174	65
Sonstige Länder	140	122	83	71	94	74	229
Gesamt	38.761	41.064	40.337	42.136	34.836	36.814	35.555

Summendifferenzen durch Rundungen bedingt. | ¹⁾ Alle Angaben sind auch bei späterer Zugehörigkeit für alle Jahre zurückgerechnet. | Quelle: Bundesamt für Wirtschaft und AusfuhrkontrolleROHÖL- UND PRODUKTENEINSATZ DER RAFFINERIEEN 1950–2022¹⁾

in Tsd. t

JAHR	INLAND-ROHÖL	IMPORT-ROHÖL	ROHÖL, GESAMT	PRODUKTENEINSATZ ²⁾	EINSATZ, GESAMT
1950	1.128	2.146	3.274	89	3.363
1955	3.137	7.057	10.194	143	10.337
1960	5.466	23.206	28.672	522	29.194
1965	7.683	58.504	66.187	1.635	67.822
1970	7.331	98.217	105.548	5.468	111.016
1975	5.662	86.712	92.374	6.529	98.903
1976	5.456	96.748	102.204	7.783	109.987
1977	5.431	94.792	100.223	7.552	107.775
1978	4.918	93.783	98.701	8.370	107.071
1979	4.738	105.862	110.600	8.619	119.219
1980	4.569	116.396	120.965	16.940	137.905
1981	4.508	100.635	105.143	17.096	122.239
1982	4.358	95.086	99.444	19.485	118.929
1983	4.193	86.227	90.420	23.341	113.761
1984	4.028	86.300	90.328	22.393	112.721
1985	4.165	84.031	88.196	22.612	110.808
1986	4.077	85.091	89.168	19.670	108.838
1987	3.806	83.200	87.006	18.894	105.900
1988	3.887	90.144	94.031	18.269	112.300
1989	3.758	86.106	89.864	18.033	107.897
1990	3.674	87.886	91.560	15.781	107.341
1991	3.417	88.916	92.333	13.083	105.416
1992	3.274	97.526	100.800	12.157	112.957
1993	3.064	99.644	102.709	14.473	117.181
1994	2.910	104.983	107.893	12.952	120.845
1995	2.959	100.131	103.090	12.636	115.726
1996	2.870	101.518	104.388	12.618	117.006
1997	2.808	98.670	101.478	11.205	112.682
1998	2.848	105.520	108.368	10.433	118.800
1999	2.810	103.559	106.369	10.409	116.778
2000	3.100	103.698	106.798	11.173	117.971
2001	3.312	103.172	106.484	9.682	116.166
2002	3.503	103.329	106.832	9.212	116.044
2003	3.447	105.665	109.113	9.024	118.137
2004	3.370	108.355	111.726	10.731	122.456
2005	3.487	111.057	114.544	11.614	126.158
2006	3.381	108.398	111.779	12.827	124.606
2007	3.390	105.806	109.196	13.504	122.700
2008	2.984	104.444	107.427	13.019	120.446
2009	2.773	98.128	100.901	12.287	113.188
2010	2.392	92.986	95.378	11.685	107.063
2011	2.591	90.848	93.439	12.144	105.583
2012	2.623	92.314	94.937	11.619	106.556
2013	2.593	89.874	92.467	11.092	103.559
2014	2.370	88.900	91.270	11.269	102.539
2015	2.366	91.025	93.391	11.228	104.618
2016	2.353	91.867	94.220	11.969	106.189
2017	2.191	90.913	93.104	14.186	107.289
2018	2.144	85.532	87.676	15.277	102.952
2019	1.891	85.121	87.013	16.214	103.226
2020	1.876	82.114	83.990	15.367	99.357
2021	1.817	82.322	84.139	15.298	99.437
2022	1.714	87.598	89.312	15.078	104.390

Summendifferenzen durch Rundungen bedingt. | ¹⁾ Bis 1979 nur alte Bundesländer. | ²⁾ Einschl. Wiedereinsatz zum Schmierölblending.

GESAMTEINSATZ UND ERZEUGUNG DER RAFFINERIEEN NACH PRODUKTEN 2016–2022¹⁾

in Tsd. t

	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Rohöleinsatz	94.220	93.104	87.676	87.013	83.990	84.139	89.312
Produkteneinsatz	11.969	14.186	15.277	16.214	15.367	15.298	15.078
Gesamteinsatz	106.189	107.289	102.952	103.226	99.357	99.437	104.390
Erzeugung							
Rohbenzin	7.860	7.635	6.373	6.662	6.820	7.381	7.465
Ottokraftstoff	20.402	19.904	19.446	19.211	18.308	17.600	19.138
Benzinkomponenten	470	1.071	2.477	2.216	2.431	2.727	2.392
Dieselmotorkraftstoff	33.315	32.278	31.497	30.506	30.500	29.534	32.618
Heizöl, extra leicht	11.652	11.870	10.151	11.897	12.174	10.265	10.813
Mitteldestillatkomponenten	1.133	1.561	1.495	1.639	1.966	2.126	2.199
Heizöl, schwer	5.902	5.265	5.178	4.340	4.032	4.948	4.523
HS-Komponenten	1.471	2.110	2.118	2.694	2.188	2.473	2.423
Summe Hauptprodukte	82.205	81.695	78.736	79.164	78.419	77.053	81.571
Flüssiggas	2.744	3.419	3.224	3.232	2.885	3.025	2.768
Raffineriegas	3.937	4.051	3.742	3.835	3.538	3.481	3.790
Spezialbenzin	–	198	110	352	476	575	591
Testbenzin	1	61	64	61	61	52	49
Flugbenzin	–	–	–	–	–	–	–
Flugturbinenkraftstoff, leicht	–	–	–	–	–	–	–
Flugturbinenkraftstoff, schwer	5.317	5.347	5.101	5.077	2.519	2.892	4.463
Andere Leuchtöle (z. B. Petroleum)	9	9	2	4	–	13	33
Bitumen	4.065	4.289	4.083	3.915	3.755	4.108	3.672
Petrolkoks	1.887	1.911	1.715	1.704	1.682	1.727	1.844
Wachse, Paraffine, Vaseline etc.	122	94	219	306	311	313	269
Andere Rückstände	1.190	1.393	1.238	1.337	1.227	1.335	1.433
Summe Nebenprodukte	19.273	20.771	19.499	19.825	16.452	17.521	18.912
Summe Schmierstoffe	2.367	2.509	2.460	2.282	2.400	2.651	2.017
Bruttoraffinerieerzeugung ¹⁾	103.845	104.975	100.695	101.271	97.272	97.225	102.500
Sonstige Produkte	2.182	2.055	2.011	1.836	1.912	1.883	1.698
Statistische Differenzen	162	259	246	119	173	329	192
Durchschnittliche Rohölkapazität	102.055	102.155	102.655	102.655	102.655	105.655	105.655
Auslastung in v. H.	92,3	91,1	85,4	84,8	81,8	79,6	84,5

Summendifferenzen durch Rundungen bedingt. | ¹⁾ Einschl. Schmierölblendung und Eigenverbrauch.

EIGENVERBRAUCH DER RAFFINERIEEN 2015–2022

in Tsd. t

MINERALÖLPRODUKTE	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Leichtdestillate	3.798	3.865	3.594	3.644	3.341	3.392	3.765
Mitteldestillate	15	17	15	14	16	18	69
Destillationsrückstand	1.881	1.878	1.808	1.734	1.741	1.748	1.910
– darunter Petrolkoks	632	655	658	586	658	635	656
Gesamt	5.694	5.760	5.417	5.391	5.099	5.158	5.744

Summendifferenzen durch Rundungen bedingt.

SCHMIERSTOFFPRODUKTION NACH SORTENGRUPPEN DER EURO-PÄISCHEN SCHMIERSTOFFSTATISTIK (EUROPALUB) 2016–2022

in Tsd. t

	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Motorenöle	603,4	587,0	550,7	502,8	516,3	569,7	566,0
Getriebeöle	245,8	258,4	246,0	214,6	200,7	202,1	198,8
Hydrauliköle	234,8	243,5	236,4	222,6	202,8	218,2	217,5
Turbinenöle	20,1	23,3	19,0	18,3	18,1	19,9	18,6
Elektroisolierte	73,3	57,8	79,9	36,7	33,3	34,9	34,8
Kompressorenöle	23,2	21,9	22,8	18,8	18,9	23,2	21,5
Maschinenöle	36,8	31,5	35,0	34,4	31,8	35,6	34,3
Andere Industrieöle, nicht zum Schmier	56,0	57,3	52,1	49,2	42,2	48,3	52,2
Prozessöle	397,7	483,0	486,4	507,7	474,5	509,7	296,7
Basisöle etc.	675,9	745,0	731,6	677,2	862,0	989,4	576,8
Schmierstoffe, insgesamt	2.367,0	2.508,6	2.459,8	2.282,2	2.400,4	2.651,1	2.017,1

Summendifferenzen durch Rundungen bedingt.

BESTÄNDE VON ROHÖL UND MINERALÖLPRODUKTEN 2016–2022¹⁾

in Tsd. t (Stand: Jahresende)

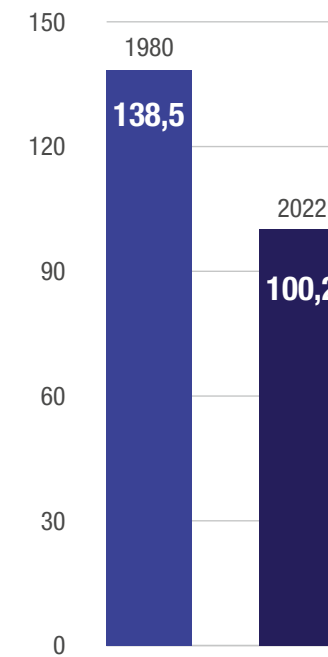
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Rohölbestände							
in ausländischen Kopfstationen							
Triest	930	1.230	1.124	1.124	828	782	857
Marseille/Lavera	–	–	–	–	–	–	0
Rotterdam	473	595	669	669	453	416	606
im Inland							
Wilhelmshaven, Raffinerien u. a. Läger,							
EBV-Bestände, Bundesrohölreserve	17.527	17.271	16.705	17.172	17.788	16.741	16.881
Gesamt-Rohölbestand	18.931	19.097	18.498	18.965	19.070	17.940	18.344
Produktenbestände im Vertriebssystem, in							
Raffinerien und Lägern (einschl. EBV)							
Rohbenzin	414	391	319	299	305	298	287
Ottokraftstoff	3.123	2.915	2.822	2.954	3.002	2.884	3.045
Benzinkomponenten	419	385	421	444	416	427	403
Dieselmotorkraftstoff	5.966	5.876	5.853	5.939	6.043	5.986	5.989
Heizöl, extra leicht	2.784	2.665	2.222	2.398	2.152	1.970	2.097
Mitteldestillatkomponenten	501	489	498	520	430	423	458
Heizöl, schwer	367	381	368	304	362	306	593
HS-Komponenten	833	811	841	783	656	996	768
übrige Produkte	2.447	2.375	2.356	2.471	2.320	2.363	2.244
Gesamt-Produktenbestand	16.854	16.287	15.700	16.113	15.686	15.654	15.884
Gesamtbestände an Rohöl und Mineralölprodukten	35.784	35.383	34.198	35.078	34.756	33.594	34.228

Summendifferenzen durch Rundungen bedingt. | ¹⁾ Bestände des Erhebungskreises, d. h. der Mineralölgesellschaften, die in die amtliche Mineralölberichterstattung einbezogen sind, des Erdölbevorratungsverbandes sowie Einlagerungen im Rahmen der Bundesrohölreserve. Sie beinhalten also auch die aufgrund des Erdölbevorratungsgesetzes gehaltenen Bestände. Im Ausland lagernde Produktenbestände sowie Bestände im Vertriebs- und Handelsbereich, die bereits als Absatz gemeldet wurden, sind nicht berücksichtigt; desgl. nicht Verbraucherbestände.

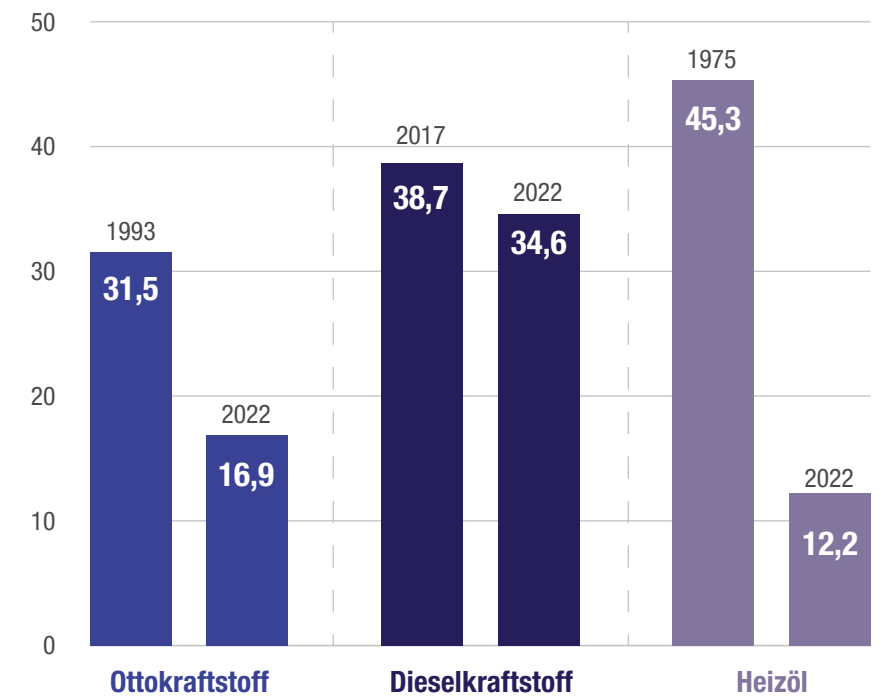
MINERALÖL VERBRAUCH

JAHR DES HÖCHSTVERBRAUCHS BZW. -ABSATZES VON MINERALÖL UND MINERALÖLPRODUKTEN IM VERGLEICH ZU 2022

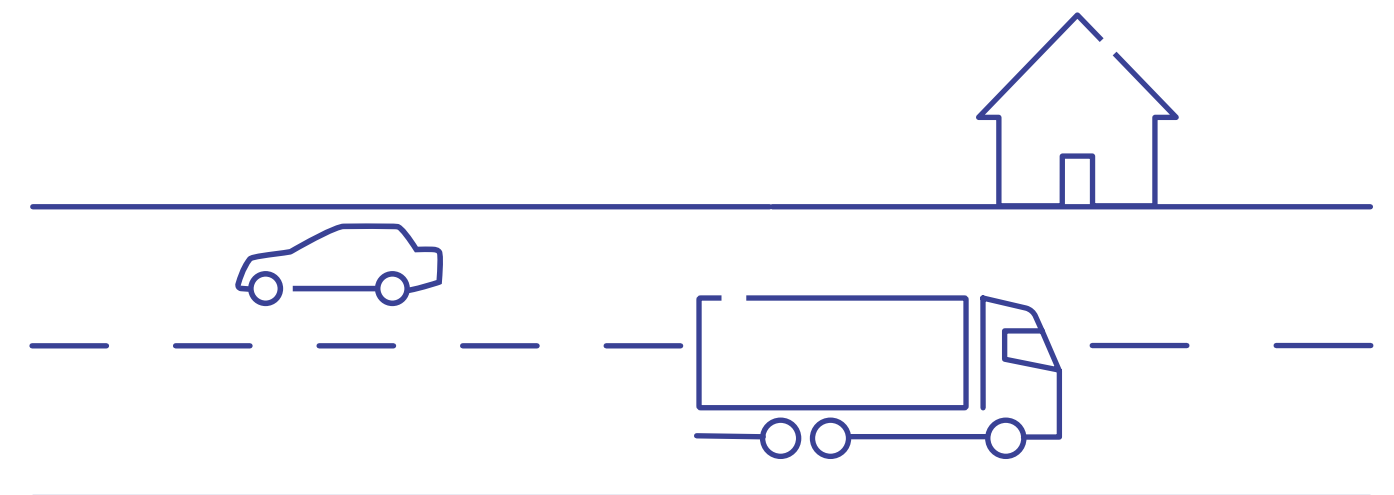
Mineralölverbrauch in Deutschland in Mio. t



Absatz von Mineralölprodukten in Deutschland in Mio. t



Quelle und Grafik (Nr. 382c): en2x



BRUTTO-INLANDSABSATZ 1950-2022

in Tsd. t

JAHR	INSGESAMT ¹⁾	darunter:				
		OTTO-KRAFTSTOFF	DIESEL-KRAFTSTOFF	HEIZÖL, EXTRA LEICHT	HEIZÖL, SCHWER	BITUMEN
1950	4.052	1.335	1.300	–	281	376
1955	9.746	2.659	2.991	495	1.596	677
1960	28.730	5.705	4.786	6.613	7.368	1.355
1965	74.278	11.495	9.275	23.721	19.542	3.528
1970	124.447	17.192	12.774	44.046	30.882	4.730
1975	129.599	21.950	14.099	45.320	29.333	4.241
1980	138.498	26.531	16.894	41.649	25.811	3.861
1985	121.595	26.212	18.096	37.321	12.027	3.061
1986	127.704	27.322	19.096	40.993	12.793	3.124
1987	125.326	28.245	19.616	38.782	11.322	2.970
1988	125.781	29.366	20.048	37.213	10.135	2.961
1989	118.250	29.548	20.795	29.524	8.618	3.011
1990	122.811	31.274	21.817	31.803	8.477	2.929
1991	129.517	31.376	22.823	37.713	8.923	3.349
1992	130.596	31.430	23.876	36.978	8.857	3.688
1993	131.948	31.528	25.084	38.031	8.434	3.386
1994	130.526	29.973	25.549	36.025	8.487	3.934
1995	130.204	30.306	26.208	34.785	8.744	3.576
1996	132.356	30.276	25.982	38.420	7.820	3.397
1997	131.915	30.226	26.186	36.292	7.490	3.514
1998	132.262	30.281	27.106	34.631	7.771	3.381
1999	128.176	30.250	28.775	29.633	6.877	3.625
2000	126.610	28.807	28.922	27.875	6.213	3.348
2001	128.339	27.948	28.545	31.888	6.888	3.135
2002	123.710	27.195	28.631	28.544	6.864	2.980
2003	121.241	25.850	27.944	28.064	6.554	2.840
2004	119.727	25.037	28.920	25.424	6.266	2.705
2005	118.415	23.431	28.531	25.380	6.044	2.907
2006	118.678	22.249	28.765	26.435	6.289	2.989
2007	108.110	21.292	29.059	17.192	6.083	2.830
2008	114.043	20.561	29.906	23.824	5.850	2.740
2009	109.720	20.178	30.936	20.541	5.424	2.874
2010	112.295	19.615	32.128	21.005	5.256	2.519
2011	109.345	19.601	32.964	17.971	5.167	2.873
2012	109.231	18.487	33.678	18.710	4.875	2.324
2013	111.536	18.422	34.840	19.829	4.422	2.196
2014	109.166	18.527	35.587	16.807	4.296	2.163
2015	108.662	18.226	36.756	16.127	4.479	2.158
2016	109.830	18.238	37.901	15.812	2.898	2.273
2017	112.510	18.296	38.703	15.836	3.080	2.146
2018	107.011	17.837	37.475	13.256	1.848	2.143
2019	109.241	17.966	37.848	15.061	1.560	2.025
2020	99.510	16.259	35.071	15.625	807	2.019
2021	97.911	16.428	34.980	11.206	1.328	2.011
2022	100.204	16.915	34.644	12.188	888	2.023

¹⁾ Bis 1954 einschl. Schmierstoffablieferungen an deutsche Schiffe; ab 1965 einschl. Inlandsabsatz der ehemaligen DDR; Doppelzählungen aus Recycling von Altöl und Chemierücklauf.

INLANDSABSATZ NACH PRODUKTEN 2016-2022

in Tsd. t

MINERALÖLPRODUKTE	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Hauptprodukte							
Rohbenzin	15.798	15.605	11.439	11.264	11.804	13.694	12.798
Ottokraftstoff	18.238	18.296	17.837	17.966	16.259	16.428	16.915
– darunter Normalbenzin	–	–	–	–	–	–	–
– darunter Superbenzin	18.238	18.296	17.837	17.966	16.259	16.428	16.915
Dieselmotorkraftstoff	37.901	38.703	37.475	37.848	35.071	34.980	34.644
Heizöl, extra leicht	15.812	15.836	13.256	15.061	15.625	11.206	12.188
Heizöl, schwer	2.898	3.080	1.848	1.560	807	1.328	888
Benzinkomponenten	–	156	3.356	3.438	3.497	2.879	2.671
Mitteldestillatkomponenten	–	1	736	526	1.087	1.052	948
Komponenten von schwerem Heizöl	–	–	1.222	1.261	1.474	959	1.039
Nebenprodukte							
Flüssiggas	3.094	4.326	3.625	3.889	3.493	3.740	3.359
Raffineriegas	489	439	402	438	389	362	378
Spezialbenzin	44	81	151	197	172	155	173
Testbenzin	141	146	134	134	123	136	116
Flugbenzin	10	10	9	8	5	4	4
Flugturbinenkraftstoff, schwer	9.179	9.968	10.239	10.239	4.739	6.129	9.078
– davon Militärverbrauch	90	35	24	88	68	112	83
Andere Leuchtöle (z.B. Petroleum)	20	19	21	19	18	26	15
Schmierstoffe	1.036	1.032	1.011	977	814	873	803
Bitumen	2.273	2.146	2.143	2.025	2.019	2.011	2.023
Petrolkoks	1.072	1.088	935	987	905	792	869
Wachse, Paraffine, Vaseline etc.	285	283	165	128	139	134	106
Andere Rückstände	1.540	1.295	1.006	1.277	1.071	1.022	1.191
Bruttoinlandsabsatz	109.830	112.510	107.011	109.241	99.510	97.911	100.204
Doppelzählung aus Recycling	6.272	6.522	5.482	6.304	5.839	6.100	6.902
Insgesamt	103.558	105.989	101.529	102.937	93.671	91.811	93.302

SEKTORALER VERBRAUCH VON DIESELKRAFTSTOFF 2016-2022¹⁾

in Tsd. t

SEKTOR	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾	2022 ¹⁾
Straßenverkehr	34.834	35.649	34.625	34.921	32.105	31.978	31.761
Schienenverkehr	323	266	221	252	253	260	245
Küsten- und Binnenschifffahrt	261	238	249	264	236	246	230
Gewerbe, Handel, Dienstleistungen u. übrige Verbraucher	2.483	2.550	2.380	2.411	2.477	2.496	2.408
Gesamt	37.901	38.703	37.475	37.848	35.071	34.980	34.644

¹⁾ Zum Teil revidierte und vorläufige Ergebnisse. | Quelle: Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen

INLANDSABSATZ VON OTTO-, DIESELKRAFTSTOFF UND LEICHTEM HEIZÖL 2022

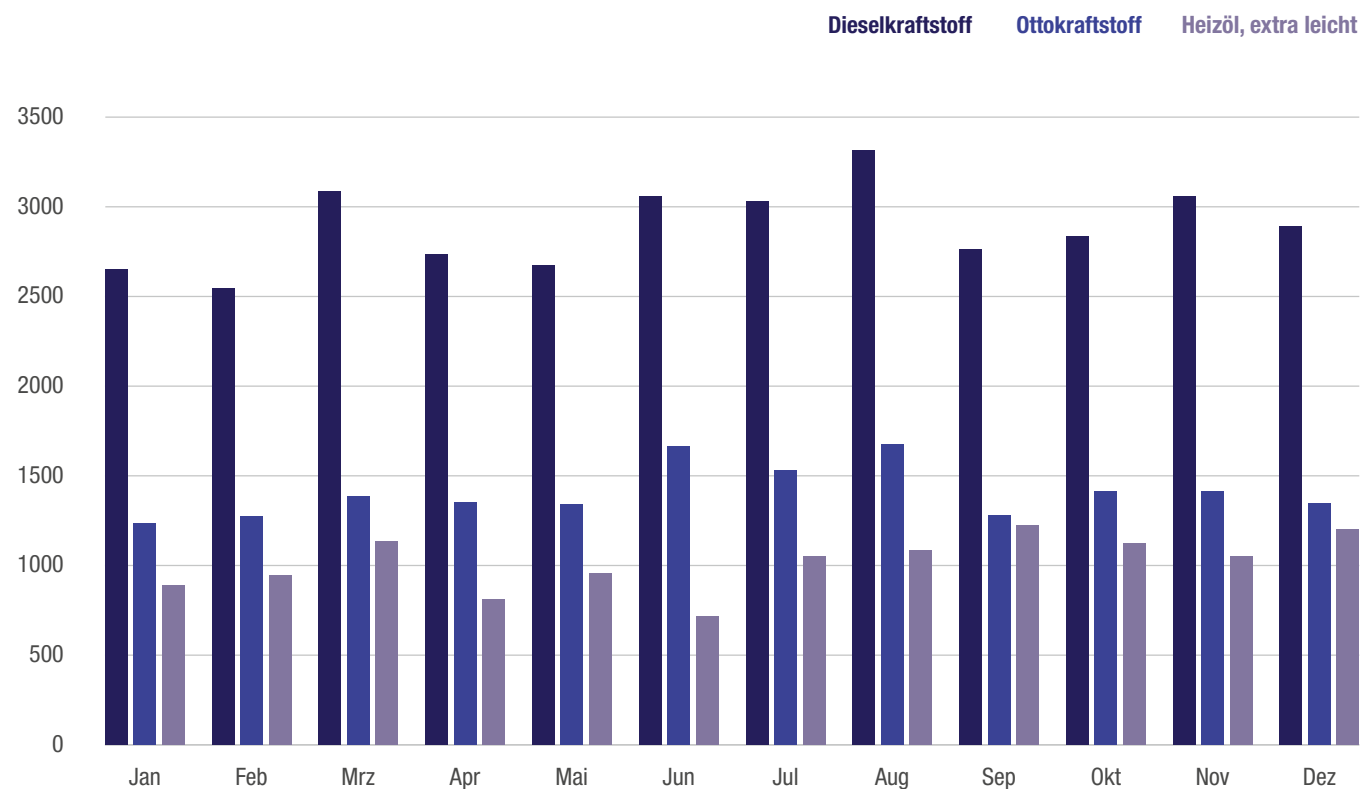
JAHRESABSATZ

in Tsd. t



MONATSABSATZ

in Tsd. t/€



Quelle und Grafik (Nr. 376): en2x

INLANDSABSATZ VON SCHMIERSTOFFEN NACH SORTENGRUPPEN 2016-2022

in Tsd. t

	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Motorenöle	275,7	262,5	272,2	245,8	264,8	219,7	214,5
Kompressorenöle	7,7	7,3	8,4	8,8	9,3	13,9	11,9
Turbinenöle	1,8	1,5	1,5	1,4	1,4	5,3	2,8
Getriebeöle							
– Kfz	96,5	99,4	103,3	102,6	92,4	92,4	84,9
– Industrie	24,7	23,1	21,9	25,5	24,4	25,4	21,8
Hydrauliköle	104,5	96,2	80,2	62,8	80,1	85,1	77,6
Metallbearbeitungsöle							
– nicht wassermischbar	40,6	41,4	44,1	40,8	31,9	30,9	19,4
– wassermischbar	28,2	32,9	35,6	31,7	28,0	27,2	19,9
– Härteöle	3,0	3,1	3,1	2,5	2,5	2,5	1,5
Korrosionsschutzmittel	8,3	7,8	7,8	6,4	5,3	5,4	3,4
Weißöle							
– medizinische	49,2	43,7	49,5	45,2	41,6	40,2	40,4
– technische	11,8	10,6	26,5	26,2	20,6	31,0	23,8
Andere Prozessöle	92,6	89,6	85,5	69,0	55,2	59,8	50,7
Elektroisolieröle	11,6	12,2	11,1	12,2	11,8	11,0	10,7
Maschinenöle	35,4	26,7	25,1	69,9	25,8	30,8	26,4
Andere Industrieöle, nicht zum Schmieren	66,2	71,4	70,7	62,5	57,6	61,1	64,0
Schmierfette	30,5	34,6	33,1	32,8	30,1	28,2	26,6
Extrakte aus der Schmierölraffination	18,8	18,8	12,8	3,9	3,0	4,2	6,8
Basisöle	128,2	149,8	118,9	127,1	28,6	98,7	95,8
Insgesamt	1.035,5	1.032,4	1.011,2	976,9	814,2	872,8	802,9
– darunter: Mengen aus Altölaufbereitung (den Sortengruppen bereits zugerechnet)	238,5	286,1	279,7	272,0	253,7	269,3	273,9

Summendifferenzen durch Rundungen bedingt. | Quelle: Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle

MONATLICHER INLANDSABSATZ VON OTTOKRAFTSTOFFEN 2016-2022

in Tsd. t

MONAT	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Januar	1.345	1.417	1.369	1.362	1.472	1.032	1.234
Februar	1.396	1.342	1.318	1.285	1.376	1.011	1.276
März	1.507	1.619	1.480	1.460	1.292	1.369	1.387
April	1.527	1.494	1.469	1.475	982	1.264	1.351
Mai	1.571	1.611	1.563	1.578	1.241	1.314	1.339
Juni	1.548	1.586	1.601	1.537	1.375	1.477	1.667
Juli	1.606	1.584	1.563	1.616	1.588	1.500	1.531
August	1.591	1.616	1.597	1.617	1.491	1.579	1.677
September	1.581	1.535	1.462	1.519	1.516	1.539	1.280
Oktober	1.536	1.537	1.504	1.586	1.492	1.512	1.411
November	1.529	1.530	1.492	1.443	1.191	1.440	1.415
Dezember	1.501	1.425	1.418	1.489	1.242	1.392	1.348
Jahresabsatz	18.238	18.296	17.837	17.966	16.259	16.428	16.915

Summendifferenzen durch Rundungen bedingt. | Quelle: Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle

MONATLICHER INLANDSABSATZ VON DIESELKRAFTSTOFF 2016–2022

in Tsd. t

MONAT	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Januar	2.680	2.954	2.791	2.960	2.808	2.199	2.651
Februar	2.849	2.802	2.826	2.960	2.938	2.188	2.548
März	3.167	3.466	3.119	3.105	3.016	2.938	3.086
April	3.262	3.146	3.183	3.230	2.526	2.878	2.737
Mai	3.091	3.346	3.153	3.277	2.711	2.795	2.676
Juni	3.217	3.317	3.175	3.050	2.812	3.086	3.057
Juli	3.340	3.300	3.301	3.410	3.256	3.238	3.028
August	3.274	3.408	3.323	3.237	2.956	3.195	3.314
September	3.402	3.264	3.151	3.146	3.135	3.128	2.763
Oktober	3.262	3.307	3.329	3.363	3.238	3.267	2.837
November	3.334	3.351	3.313	3.180	2.836	3.145	3.057
Dezember	3.023	3.041	2.810	2.930	2.839	2.925	2.891
Jahresabsatz	37.901	38.703	37.475	37.848	35.071	34.980	34.644

MONATLICHER INLANDSABSATZ VON EXTRA LEICHEM HEIZÖL 2016–2022

in Tsd. t

MONAT	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Januar	1.790	1.475	1.066	1.872	1.244	608	892
Februar	1.869	1.314	1.445	1.446	1.496	767	945
März	1.706	1.471	1.595	1.181	2.005	834	1.137
April	1.314	1.114	914	992	1.883	901	809
Mai	962	1.518	781	992	1.695	851	955
Juni	820	1.282	638	1.120	1.266	815	718
Juli	759	1.271	815	1.357	1.038	657	1.049
August	1.211	1.183	977	1.286	625	841	1.082
September	1.007	1.323	1.139	1.267	934	1.095	1.222
Oktober	1.460	1.279	1.407	1.247	1.104	1.379	1.123
November	1.403	1.423	1.156	1.211	1.017	1.192	1.051
Dezember	1.512	1.183	1.322	1.092	1.317	1.268	1.203
Jahresabsatz	15.812	15.836	13.256	15.061	15.625	11.206	12.188

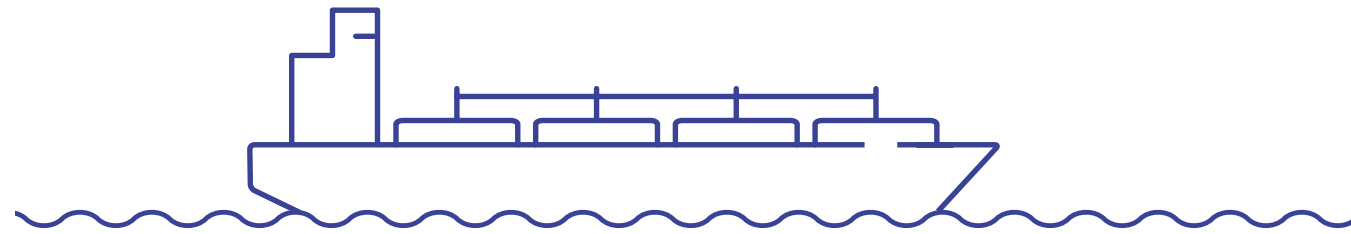
MONATLICHER INLANDSABSATZ VON SCHWEREM HEIZÖL 2016–2022¹⁾

in Tsd. t

MONAT	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Januar	278	268	175	186	4	103	154
Februar	272	207	160	128	92	123	90
März	230	283	186	143	44	118	77
April	246	306	163	156	60	96	98
Mai	224	98	164	106	81	95	113
Juni	218	172	187	171	65	109	53
Juli	216	213	162	154	149	126	83
August	226	242	183	162	30	79	58
September	219	230	91	86	72	117	85
Oktober	234	371	111	87	89	142	10
November	236	326	119	89	93	96	27
Dezember	297	365	146	92	28	125	41
Jahresabsatz	2.898	3.080	1.848	1.560	807	1.328	888

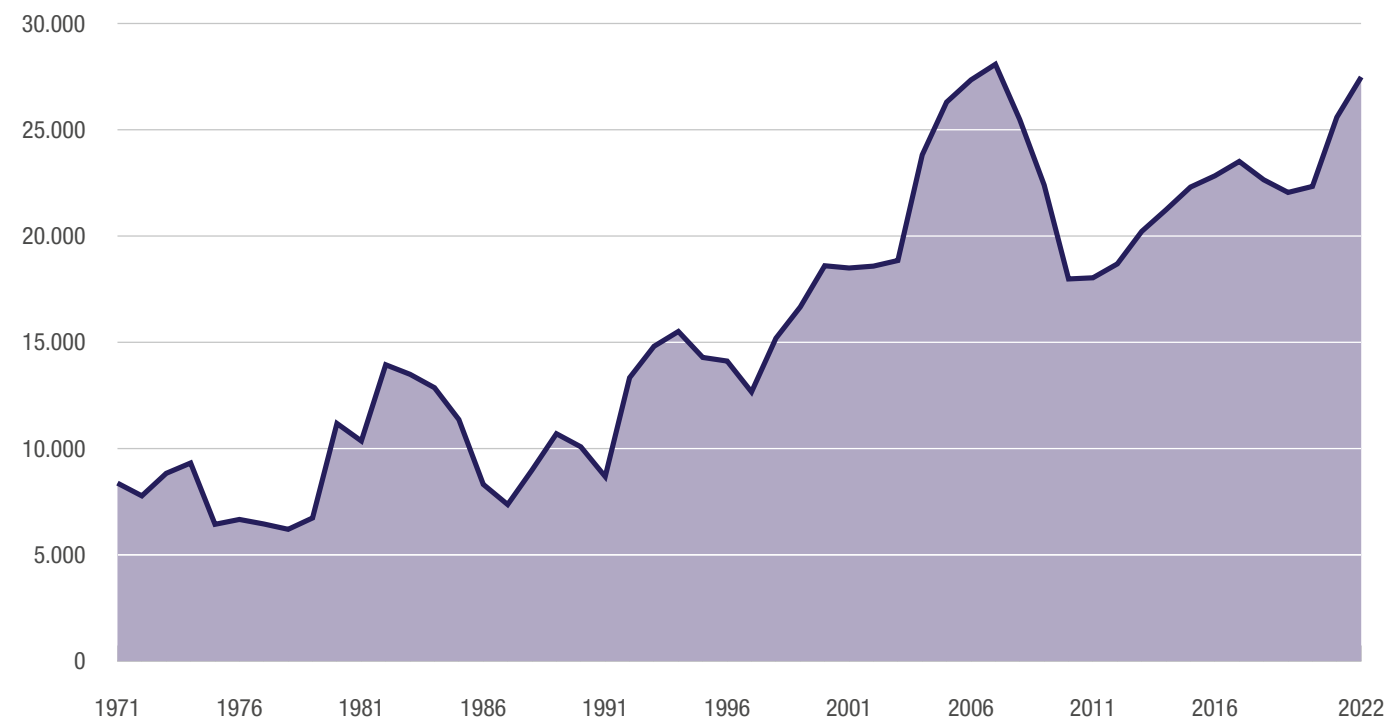
Summendifferenzen durch Rundungen bedingt. | ¹⁾ Inkl. anderer Rückstände zur chemischen Weiterverarbeitung. | Quelle: Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle

MINERALÖL AUSFUHR



AUSFUHR VON MINERALÖLPRODUKTEN 1971-2022

in Tsd. t



Quelle und Grafik (Nr. 378): en2x

AUSFUHR VON ROHÖL UND MINERALÖLPRODUKTEN 1950-2022¹⁾

in Tsd. t

JAHR	ROHÖL	MINERALÖLPRODUKTE	JAHR	ROHÖL	MINERALÖLPRODUKTE
1950	–	118 ²⁾	1997	3.583	12.665
1955	–	935	1998	1.389	15.190
1960	–	2.788	1999	1.741	16.664
1965	22	5.145	2000	3.217	18.601
1970	134	8.431	2001	1.030	18.495
1975	14	6.436	2002	1.322	18.584
1976	31	6.665	2003	647	18.848
1977	–	6.452	2004	1.108	23.819
1978	–	6.201	2005	703	26.301
1979	–	6.735	2006	548	27.346
1980	70	11.181	2007	690	28.080
1981	–	10.358	2008	135	25.475
1982	61	13.943	2009	110	22.399
1983	6	13.492	2010	706	17.980
1984	5	12.863	2011	375	18.035
1985	1	11.364	2012	194	18.689
1986	–	8.316	2013	34	20.217
1987	1	7.366	2014	30	21.237
1988	–	8.991	2015	333	22.303
1989	–	10.698	2016	101	22.833
1990	–	10.082	2017	–	23.509
1991	–	8.682	2018	–	22.647
1992	208	13.334	2019	106	22.051
1993	108	14.810	2020	–	22.335
1994	1.121	15.509	2021	–	25.588
1995	763	14.287	2022	95	27.482
1996	1.778	14.117			

¹⁾ Ohne Lagergut für ausländische Rechnung, ohne Lieferungen im innerdeutschen Handel, ab 1972 einschl. LAR; bis 1979 nur westdeutsche Ausfuhren; ab 1980 Ausfuhren einschl. ehem. DDR. | ²⁾ Einschl. Großbunkerschaft und Lieferungen an Stationierungstreitkräfte.

AUSFUHR VON MINERALÖLPRODUKTEN 2016-2022¹⁾

in Tsd. t

MINERALÖLPRODUKTE	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Hauptprodukte							
Rohbenzin	442	412	495	480	457	617	714
Ottokraftstoff	2.981	3.417	2.914	2.748	2.974	3.081	3.566
Benzinkomponenten	2.070	2.302	2.142	2.105	2.386	2.861	2.447
Dieselmotorkraftstoff	7.951	7.508	6.974	6.265	6.862	7.808	9.711
Heizöl, extra leicht	1.351	1.335	1.073	1.077	1.244	1.379	1.307
Mitteldestillatkomponenten	209	179	175	138	143	53	18
Heizöl, schwer	1.523	884	1.538	1.286	1.796	2.662	2.651
HS-Komponenten	632	979	1.120	1.450	991	952	752
Nebenprodukte							
Flüssiggas	189	201	161	252	241	275	302
Raffineriegas	–	–	–	–	–	–	–
Spezialbenzin	369	200	191	290	135	281	280
Testbenzin	29	36	42	95	58	39	46
Flugbenzin	1	1	2	2	2	3	2
Flugturbo, leicht	–	–	–	–	–	–	–
Flugturbo, schwer	863	1.294	1.354	1.399	685	958	1.676
Andere Leuchtöle (Petroleum)	–	–	–	–	–	6	25
Schmierstoffe	1.270	1.522	1.574	1.552	1.510	1.716	1.351
Bitumen	1.819	2.020	1.874	1.776	1.772	1.897	1.485
Petrolkoks	812	868	764	793	734	701	918
Wachse, Paraff., Vaseline etc.	229	235	200	226	223	228	173
Andere Rückstände	94	115	55	116	122	71	57
Gesamt	22.833	23.509	22.647	22.051	22.335	25.588	27.482

Summendifferenzen durch Rundungen bedingt. | ¹⁾ Einschl. Lagergut für ausländische Rechnung.

AUSFUHR VON MINERALÖLPRODUKTEN 2022 (HAUPTPRODUKTE)

Aufgliederung nach Erzeugnissen und Bestimmungsländern in Tsd. t

LAND	INS- GESAMT	HAUPTPRODUKTE							
		ROH- BENZIN	OTTO- KRAFT- STOFF	BENZIN- KOMPO- NENTEN	DIESEL- KRAFT- STOFF	HEIZÖL, EXTRA- LEICHT	MITTEL- DESTILLAT- KOMPO- NENTEN	HEIZÖL, SCHWER	HS- KOMPO- NENTEN
Belgien, Luxemburg	2.375	142	151	820	423	–	9	210	55
Dänemark	215	–	–	–	9	6	–	101	–
Frankreich	1.980	–	332	3	1.095	155	–	–	–
Großbritannien	706	1	–	43	181	–	–	292	–
Irland	9	–	–	–	–	–	–	–	–
Italien	87	1	1	1	–	–	–	–	–
Niederlande	6.803	509	631	1.399	226	293	6	1.185	678
Österreich	4.254	10	504	56	3.090	146	–	145	3
Polen	2.516	–	608	9	1.522	–	–	1	1
Portugal	5	–	–	–	–	–	–	–	–
Schweden	401	7	–	–	31	–	–	195	–
Slowakei	172	1	–	16	98	–	–	–	–
Spanien	54	–	–	–	2	1	–	16	–
Tschechische Republik	2.540	32	290	9	1.815	6	–	4	–
Ungarn	250	–	12	31	88	–	–	22	2
Zypern	–	–	–	–	–	–	–	–	–
andere EU-Länder	199	13	–	–	12	5	–	30	–
Europäische Union	22.566	714	2.529	2.388	8.591	611	16	2.200	740
übriges Europa	4.270	–	1.033	54	1.116	695	1	211	12
– davon Schweiz	3.909	–	1.033	48	1.107	694	1	68	12
Afrika	90	–	1	–	2	–	1	46	–
Amerika	319	–	3	3	1	–	1	160	–
Naher Osten	42	–	–	2	–	–	–	–	–
Sonstige	195	–	–	1	–	–	–	33	–
Gesamt	27.482	714	3.566	2.447	9.711	1.307	18	2.651	752

Summendifferenzen durch Rundungen bedingt. | Quelle: Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle

AUSFUHR VON MINERALÖLPRODUKTEN 2022 (NEBENPRODUKTE)

Aufgliederung nach Erzeugnissen und Bestimmungsländern in Tsd. t

LAND	NEBENPRODUKTE										
	FLÜSSIG- GAS	SPEZIAL- BENZIN	TEST- BENZIN	FLUG- BENZIN, FLUGTURBO, LEICHT	FLUG- TURBO, SCHWER	ANDERE LEUCHT- ÖLE	SCHMIER- STOFFE	BITU- MEN	PET- ROL- KOKS	WACHSE, PARAF- FINE, VASELINE	ANDERE RÜCK- STÄNDE
Belgien, Luxemburg	39	11	16	–	147	–	160	130	58	4	–
Dänemark	4	–	1	–	–	–	11	78	–	3	–
Frankreich	10	5	3	1	8	–	101	209	45	13	–
Großbritannien	1	25	4	–	–	–	57	85	–	17	–
Irland	–	2	–	–	–	–	3	–	–	4	–
Italien	7	4	1	–	–	–	59	4	2	8	–
Niederlande	47	99	5	–	531	–	82	276	765	30	42
Österreich	32	70	1	1	74	–	53	53	10	8	–
Polen	28	1	1	–	–	–	120	197	4	17	8
Portugal	1	–	–	–	–	–	2	–	–	1	–
Schweden	–	–	–	–	2	–	37	126	1	2	–
Slowakei	12	8	–	–	–	–	15	2	19	–	–
Spanien	–	1	–	–	–	–	24	–	1	8	–
Tschechische Republik	39	3	–	–	146	–	56	123	2	8	7
Ungarn	57	5	–	–	2	–	28	–	–	2	–
Zypern	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
andere EU-Länder	4	–	1	–	–	–	81	40	8	4	–
Europäische Union	284	234	34	2	910	–	891	1.323	915	128	57
übriges Europa	17	28	5	–	766	–	165	157	2	7	–
– davon Schweiz	17	26	3	–	766	–	33	98	2	2	–
Afrika	–	–	–	–	–	–	27	–	–	13	–
Amerika	–	12	3	–	–	25	95	5	1	10	–
Naher Osten	–	1	4	–	–	–	33	–	–	2	–
Sonstige	–	6	1	–	–	–	139	–	–	13	–
Gesamt	302	280	46	2	1.676	25	1.351	1.485	918	173	57

AUSFUHR VON MINERALÖLPRODUKTEN 2016–2022

Gesamtausfuhr nach Bestimmungsländern in Tsd. t

	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Belgien, Luxemburg	2.179	2.362	2.488	2.528	2.476	3.155	2.375
Dänemark	305	266	419	320	356	272	215
Frankreich	1.602	1.705	1.268	1.374	1.648	1.460	1.980
Großbritannien	625	826	684	695	667	708	706
Irland	9	11	18	17	12	8	9
Italien	84	82	63	72	85	76	87
Niederlande	4.886	5.166	4.922	4.933	5.518	6.664	6.803
Österreich	4.048	3.758	3.560	3.418	2.943	3.175	4.254
Polen	2.601	2.196	2.237	1.426	1.407	1.833	2.516
Portugal	5	4	4	3	4	6	5
Schweden	444	411	416	287	445	596	401
Slowakei	72	191	224	196	118	91	172
Tschechische Republik	35	54	51	51	52	43	54
Spanien	1.427	1.364	1.876	1.805	2.198	2.314	2.540
Ungarn	80	149	82	71	112	215	250
Zypern	–	2	4	2	2	1	–
andere EU-Länder	270	279	172	169	170	150	199
Europäische Union¹⁾	18.672	18.824	18.488	17.369	18.214	20.769	22.566
übriges Europa	3.721	4.221	3.715	4.172	3.646	4.189	4.270
– davon Schweiz	3.499	3.959	3.405	3.812	3.285	3.798	3.909
Afrika	51	55	52	60	53	63	90
Amerika	151	150	141	175	157	298	319
Naher Osten	71	49	47	53	46	43	42
Sonstige Länder	167	209	204	222	219	225	195
Gesamt	22.833	23.509	22.647	22.051	22.335	25.588	27.482

Summendifferenzen durch Rundungen bedingt. | ¹⁾ Alle Angaben sind auch bei späterer Zugehörigkeit für alle Jahre zurückgerechnet. | Quelle: Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, Integrierter Mineralölbericht

MINERALÖL PREISE & STEUERN

BUNKERUNGEN SEEGEHENDER SCHIFFE 2016–2022

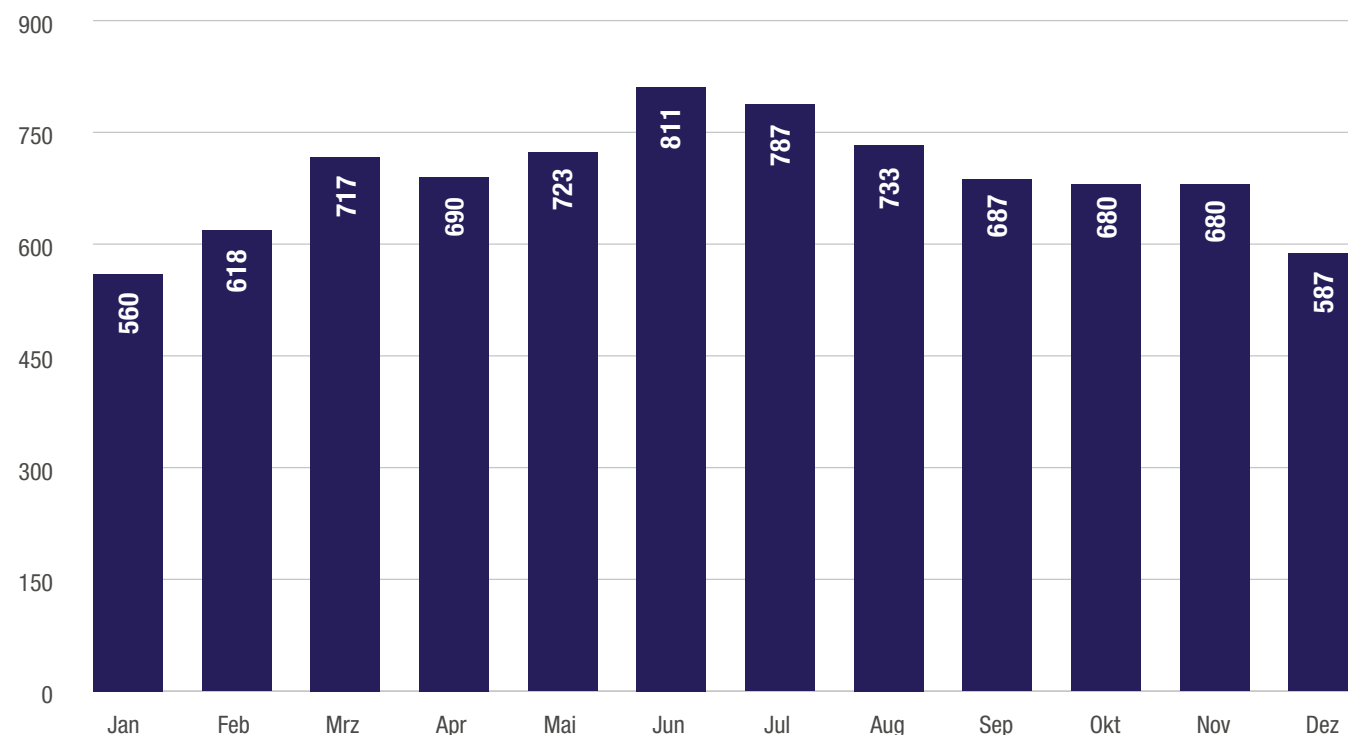
in Tsd. t

JAHR	FLAGGE	DIESELKRAFTSTOFF	HEIZÖL, EXTRA LEICHT	HEIZÖL, SCHWER	SCHMIERSTOFFE	SUMME
2016	Insgesamt	999		1.855	1	2.855
	– deutsche Schiffe	402		287	–	688
	– ausländ. Schiffe	597		1.568	1	2.166
2017	Insgesamt	230	632	1.457	1	2.320
	– deutsche Schiffe	61	287	288	–	636
	– ausländ. Schiffe	169	345	1.170	1	1.684
2018	Insgesamt	–	734	981	–	1.714
	– deutsche Schiffe	–	201	107	–	309
	– ausländ. Schiffe	–	532	874	–	1.406
2019	Insgesamt	–	706	668	–	1.374
	– deutsche Schiffe	–	117	32	–	148
	– ausländ. Schiffe	–	589	637	–	1.225
2020	Insgesamt	–	532	809	–	1.341
	– deutsche Schiffe	–	57	59	–	116
	– ausländ. Schiffe	–	475	749	–	1.224
2021	Insgesamt	–	708	705	–	1.412
	– deutsche Schiffe	–	112	40	–	152
	– ausländ. Schiffe	–	596	664	–	1.260
2022	Insgesamt	–	742	740	–	1.482
	– deutsche Schiffe	–	149	55	–	203
	– ausländ. Schiffe	–	593	686	–	1.279

Summendifferenzen durch Rundungen bedingt. | Quelle: Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle

DURCHSCHNITTLICHER EINFUHRPREIS FÜR ROHÖL 2022

in €/t



Quelle und Grafik (Nr. 376): en2x.



MINERALÖLAUSSENHANDEL 1955-2022

Ein- und Ausfuhrwerte von Rohöl und Mineralölprodukten¹⁾ in Mio. €

JAHR	EINFUHRWERT ROHÖL	EINFUHRWERT PRODUKTE	EINFUHRWERT ROHÖL UND PRODUKTE	AUSFUHRWERT ROHÖL UND PRODUKTE ²⁾	MINERAL-ÖLAUSSEN-HANDELSBALD
1955	331	147	478	84	394
1960	977	523	1.499	285	1.214
1965	1.878	723	2.601	433	2.168
1970	3.036	1.421	4.457	660	3.797
1975	10.263	4.856	15.119	1.397	13.722
1980	22.812	10.335	33.147	2.848	30.299
1985	20.410	15.976	36.386	3.385	33.001
1986	8.667	8.887	17.554	1.804	15.750
1987	8.189	7.394	15.583	1.509	14.074
1988	7.582	5.581	13.163	1.591	11.573
1989	8.715	6.831	15.546	2.067	13.480
1990	10.326	7.813	18.138	2.374	15.764
1991	11.428	8.824	20.252	2.524	17.729
1992	11.437	6.804	18.496	2.743	15.754
1993	10.636	6.212	16.849	2.978	13.871
1994	10.468	5.408	15.876	2.940	12.936
1995	9.552	5.363 ³⁾	14.915 ³⁾	2.669 ³⁾	12.246 ³⁾
1996	12.241	7.081 ³⁾	19.322 ³⁾	3.170 ³⁾	16.152 ³⁾
1997	12.637	8.406 ³⁾	21.042 ³⁾	3.513 ³⁾	17.530 ³⁾
1998	9.473	6.059 ³⁾	15.532 ³⁾	3.247 ³⁾	12.285 ³⁾
1999	12.745	6.074 ³⁾	18.819 ³⁾	3.553 ³⁾	15.266 ³⁾
2000	23.530	12.414 ³⁾	35.944 ³⁾	5.884 ³⁾	30.060 ³⁾
2001	21.228	12.097 ³⁾	33.325 ³⁾	5.671 ³⁾	27.654 ³⁾
2002	20.041	8.760 ³⁾	28.801 ³⁾	5.554 ³⁾	23.247 ³⁾
2003	20.228	8.999 ³⁾	29.227 ³⁾	6.090 ³⁾	23.137 ³⁾
2004	24.399	10.467 ³⁾	34.866 ³⁾	9.097 ³⁾	25.768 ³⁾
2005	35.284	14.357 ³⁾	49.642 ³⁾	11.269 ³⁾	38.373 ³⁾
2006	41.479	17.633 ³⁾	59.112 ³⁾	14.064 ³⁾	45.048 ³⁾
2007	41.548	14.445 ³⁾	55.993 ³⁾	14.980 ³⁾	41.013 ³⁾
2008	50.922	21.205 ³⁾	72.127 ³⁾	16.726 ³⁾	55.401 ³⁾
2009	31.737	13.092 ³⁾	44.829 ³⁾	10.378 ³⁾	34.451 ³⁾
2010	41.599	18.795 ³⁾	60.394 ³⁾	11.470 ³⁾	48.924 ³⁾
2011	53.653	22.953 ³⁾	76.605 ³⁾	14.848 ³⁾	61.757 ³⁾
2012	60.051	24.378 ³⁾	84.429 ³⁾	16.596 ³⁾	67.833 ³⁾
2013	55.359	27.044 ³⁾	82.403 ³⁾	16.073 ³⁾	66.331 ³⁾
2014	49.602	24.743 ³⁾	74.345 ³⁾	16.311 ³⁾	58.034 ³⁾
2015	32.488	18.171 ³⁾	50.659 ³⁾	13.088 ³⁾	37.571 ³⁾
2016	26.129	15.119 ³⁾	41.248 ³⁾	11.799 ³⁾	29.449 ³⁾
2017	32.458	19.094 ³⁾	51.552 ³⁾	14.094 ³⁾	37.458 ³⁾
2018	38.491	23.179 ³⁾	61.669 ³⁾	15.136 ³⁾	46.533 ³⁾
2019	36.792	22.260 ³⁾	59.052 ³⁾	14.750 ³⁾	44.303 ³⁾
2020	23.029	13.945 ³⁾	36.974 ³⁾	10.875 ³⁾	26.099 ³⁾
2021	35.483	20.760 ³⁾	56.244 ³⁾	17.840 ³⁾	38.404 ³⁾
2022	60.921	34.978 ³⁾	95.899 ³⁾	29.216 ³⁾	66.684 ³⁾

¹⁾ Ohne DDR-Transaktionen; bis einschl. 1990 nur alte Bundesländer. | ²⁾ Einschl. Bunkerungen. | ³⁾ Hochrechnung, da aufgrund von Schwierigkeiten beim Intrahandel keine Totalerfassung möglich. | Quelle: Statistisches Bundesamt

EINFUHRPREISE FÜR ROHÖL UND MINERALÖLPRODUKTE 1955–2022¹⁾

in €/t

JAHR	ROHÖL	NORMALBENZIN ²⁾	SUPERBENZIN	DIESELKRAFTSTOFF	HEIZÖL, EXTRA LEICHT	HEIZÖL, SCHWER
1955	47	88	88	74	67	38
1960	42	72	72	61	63	39
1965	32	44	44	40	39	27
1970	31	40	50	44	44	29
1973	42	93	114	78	87	36
1974	115	172	186	125	130	87
1975	114	153	161	127	127	93
1976	125	182	199	142	142	94
1977	125	162	174	143	142	101
1978	108	158	170	135	133	89
1979	142	273	290	254	265	118
1980	233	326	336	281	287	172
1985	318	392	416	358	357	252
1986	130	191	202	173	182	104
1987	128	170	180	149	148	106
1988	105	146	157	128	124	76
1989	131	188	201	156	157	98
1990	143	217	229	179	169	91
1991	129	198	209	176	176	80
1992	116	162	173	148	144	73
1993	107	154	165	— ³⁾	144 ³⁾	66
1994	99	133	145	— ³⁾	153	70
1995	95	125	137	— ³⁾	116	73
1996	119	156	186	— ³⁾	149	86
1997	128	177	208	— ³⁾	162	122
1998	87	134	142	— ³⁾	120	93
1999	123	151	162	— ³⁾	131	93
2000	227	305	321	— ³⁾	296	202
2001	202	280	288	— ³⁾	261	197
2002	191	260	268	— ³⁾	230	172
2003	190	281	278	— ³⁾	236	166
2004	222	358	338	— ³⁾	294	172
2005	314	454	441	— ³⁾	421	227
2006	379	513	520	— ³⁾	471	308
2007	390	523	545	— ³⁾	484	308
2008	484	755	654	— ³⁾	638	417
2009	324	461	464	— ³⁾	390	324
2010	446		588	— ³⁾	520	411
2011	593		748	— ³⁾	704	530
2012	643		852	— ³⁾	786	671
2013	611		778	— ³⁾	727	597
2014	555		732	— ³⁾	661	524
2015	356		567	— ³⁾	473	368
2016	286		457	— ³⁾	374	279
2017	358		529	— ³⁾	456	353
2018	452		622	— ³⁾	567	430
2019	428		594	— ³⁾	548	414
2020	278		413	— ³⁾	383	279
2021	436		630	— ³⁾	538	480
2022	690		1.004	— ³⁾	1.053	854

ROHÖLEINFUHRPREISE 2022, NACH MONATEN

	€		€		€		€
Januar	560	April	690	Juli	787	Oktober	680
Februar	618	Mai	723	August	733	November	680
März	717	Juni	811	September	687	Dezember	587

¹⁾ Bis einschl. 1990 nur alte Bundesländer. | ²⁾ Ab 1988 unverbleites Normalbenzin. | ³⁾ Ab 1993 werden Dieselkraftstoff und Heizöl, extra leicht zusammen ausgewiesen, hier unter Heizöl, extra leicht. | Quellen: Statistisches Bundesamt, BAFA, eigene Berechnungen

VERBRAUCHERPREISE FÜR MINERALÖLPRODUKTE 1950–2022

JAHR	OTTOKRAFTSTOFFE ¹⁾		DIESELKRAFTSTOFF	HEIZÖL, EXTRA LEICHT ²⁾	HEIZÖL, SCHWER ³⁾
	Normal Cent/l	Super Cent/l			
1950	28,6	n.v.	17,2	n.v.	n.v.
1955	32,7	n.v.	23,3	n.v.	n.v.
1960	30,7	n.v.	25,6	11,9	n.v.
1965	29,1	n.v.	21,5	11,3	42,2
1970	28,6	n.v.	29,1	8,2	46,7
1975	42,5	46,0	44,1	14,7	103,3
1980	57,9	60,2	58,4	31,7	181,6
1981	70,1	72,7	65,0	37,5	250,4
1982	67,6	71,0	66,7	39,7	237,3
1983	67,1	70,8	64,9	36,6	239,1
1984	67,4	70,7	66,3	38,8	284,9
1985	69,2	72,6	68,1	40,5	272,5
1986	52,0	55,3	50,7	22,4	127,8
1987	49,8	53,0	46,8	19,2	121,2
1988	47,1	51,9	45,3	16,6	94,9
1989	56,2	63,4	48,7	22,3	120,8
1990	58,2	65,9	52,2	25,0	120,7
1991	65,2	73,5	54,8	26,4	114,7
1992	68,7	76,7	54,2	24,2	103,3
1993	68,9	78,1	55,5	24,8	94,5
1994	77,3	86,6	58,5	23,1	93,5
1995	76,8	86,7	57,8	21,9	96,9
1996	80,1	89,8	62,4	25,9	105,4
1997	82,7	85,2	63,7	26,6	107,8
1998	78,7	81,2	58,7	22,1	91,8
1999	84,1	86,7	63,9	26,5	108,5
2000	99,3	101,8	80,4	40,8	174,7
2001	100,2	102,4	82,2	38,4	151,3
2002	102,8	104,8	83,8	35,1	160,8
2003	107,4	109,5	88,8	36,2	173,0
2004	111,9	114,0	94,2	40,3	163,8
2005	120,0	122,3	106,7	53,2	231,5
2006	126,7	128,9	111,8	58,9	283,8
2007	132,7	134,4	117,0	58,2	276,3
2008	139,7	139,9	133,5	76,5	384,0
2009	127,5	127,8	108,5	53,0	291,1
2010	— ¹⁾	141,5	122,4	65,0	378,1
2011		155,4	141,9	81,0	496,3
2012		164,6	148,9	88,1	551,3
2013		159,2	142,8	82,9	488,4
2014		152,8	135,0	76,4	431,3
2015		139,4	117,1	58,8	251,6
2016		129,6	107,2	48,8	211,5
2017		136,5	115,6	56,6	— ³⁾
2018		145,6	128,9	68,9	— ³⁾
2019		143,2	126,7	67,3	— ³⁾
2020		129,3	112,4	49,9	— ³⁾
2021		157,9	139,9	70,7	— ³⁾
2022		192,6	196,0	132,4	— ³⁾

MONATE 2022

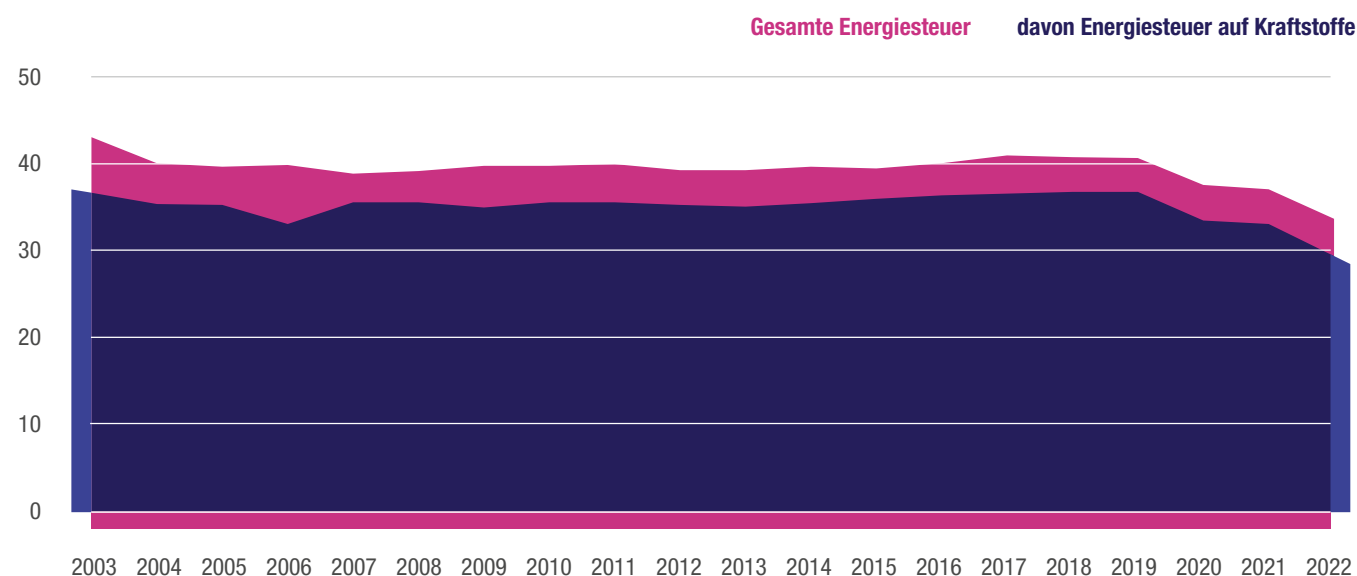
Januar	172,1	160,1	87,7
Februar	178,8	166,4	93,8
März	215,5	218,4	159,1
April	203,2	202,4	126,8
Mai	210,0	205,3	129,2
Juni	199,4	203,5	142,9
Juli	186,9	197,5	143,0
August	177,0	191,9	146,7
September	201,7	210,7	150,9
Oktober	198,5	212,7	155,6
November	192,6	201,6	134,5
Dezember	175,5	182,1	118,2

¹⁾ Normalbenzin ab 1988 unverbleit; ab 2010 keine Notierungen mehr; Super ab 1997 Eurosuper, unverbleit. | ²⁾ Bei Abnahme von 5.000 l, ab 1992 bei Abnahme von 3.000 l.

³⁾ Bei Abnahme von 2.000 t und mehr im Monat, ab 1993 bei Abnahme in Kessel- od. Tankkraftwagen ab Raffinerie, ohne Mehrwertsteuer, ab 2017 werden die Preise vom Statistischen Bundesamt nicht mehr veröffentlicht; Quelle: Statistisches Bundesamt

ENERGIESTEUREINNAHMEN 2003-2022

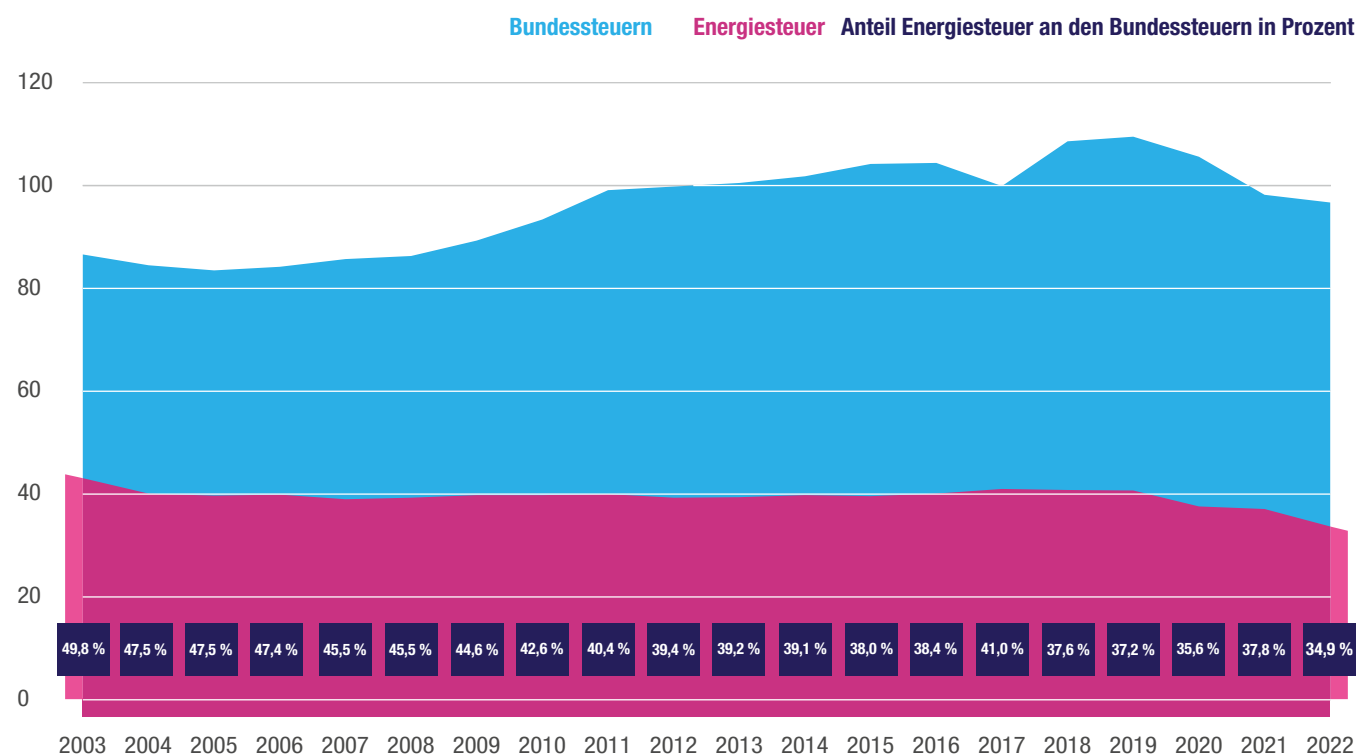
in Mrd. €



Quelle: Bundesfinanzministerium, Grafik (Nr. 343): en2x

BUNDESSTEUERN UND ENERGIESTEUREN 2003-2022

in Mrd. €



Quelle: Bundesfinanzministerium, eigene Berechnung; Grafik (Nr. 425): en2x

EINNAHMEN DES BUNDES UND DER LÄNDER AUS MINERALÖL- BZW. ENERGIE- UND KFZ-STEUER 1950-2022¹⁾

in Mrd. €

Jahr	MINERALÖL- STEUER ⁴⁾	KFZ- STEUER	Jahr	MINERALÖL-/ ENERGIESTEUER ⁴⁾	KFZ- STEUER
1950	0,034	0,17	1995	32,92	7,06
1955	0,58	0,37	1996	33,57 ³⁾	7,03
1960	1,36	0,75	1997	33,75	7,37
1965	3,80	1,34	1998	33,85	7,76
1970	5,89	1,96	1999	36,51	7,04
1971	6,35	2,12	2000	37,83	7,02
1972	7,27	2,41	2001	40,69	8,38
1973	8,48	2,55	2002	42,19	7,59
1974	8,21	2,64	2003	43,19	7,34
1975	8,75	2,71	2004	40,18	7,74
1976	9,27	2,88	2005	39,71	8,67
1977	9,81	3,03	2006	39,92	8,94
1978	10,46	3,21	2007	38,96	8,90
1979	10,81	3,87	2008	39,25	8,84
1980	10,92	3,37	2009	39,82	8,20
1981	11,34	3,37	2010	39,84	8,49
1982	11,68	3,42	2011	40,04	8,42
1983	11,93	3,57	2012	39,31	8,44
1984	12,29	3,72	2013	39,36	7,01
1985	12,54	3,76	2014	39,76	8,50
1986	13,11	4,78	2015	39,59	8,81
1987	13,36	4,28	2016	40,09	8,95
1988	13,82	4,18	2017	41,02	8,95
1989	17,10	4,69	2018	40,88	9,05
1990	17,81 ²⁾	4,31	2019	40,68	9,37
1991	24,48	5,63	2020	37,63	9,52
1992	28,41	6,81	2021	37,12	9,55
1993	28,98	7,19	2022	33,67	9,50
1994	32,54	7,24			

¹⁾ Bis einschl. 1990 nur Aufkommen der alten Bundesländer. | ²⁾ Zzgl. neuer Bundesländer und Berlin (Ost) für 2. Halbjahr 1990, 1.031 Mrd. €. | ³⁾ Zzgl. 1.329 Mio. € außerordentlicher Einnahmen durch Zahlungsfristverkürzung. | ⁴⁾ Sollzahlen (in einigen Jahren ergeben sich Abweichungen von den Istzahlen). | Quelle: Bundesministerium der Finanzen

EU-STEUERSÄTZE

(Stand: 01.07.2023)

1. ENERGIESTEUEER (€)					
	OTOKRAFTSTOFF	DIESEL-KRAFTSTOFF	HEIZÖL, EXTRA LEICHT	HEIZÖL, SCHWER ≤ 1 % Schwefel	UMRECHNUNGSKURSE
	je 1.000 l	je 1.000 l	je 1.000 l	je Tonne	
Belgien	600,16	600,16	18,65	16,35	
Bulgarien	363,02	330,30	330,30	204,52	1,96 BGN
Dänemark	636,58	442,81	373,15	426,81	7,44 DKK
Deutschland	654,50	470,40	61,35	25,00	
Estland	563,00	372,00	372,00	58,00	
Finnland	722,60	527,90	268,20	305,40	
Frankreich	682,90	594,00	156,20	139,50	
Griechenland	700,00	410,00	410,00	38,00	
Irland	532,12	466,10	140,28	167,02	
Italien	728,40	617,40	403,21	31,39	
Kroatien	406,00	353,00	21,00	21,24	
Lettland	509,00	414,00	60,00	15,65	
Litauen	466,00	372,00	21,14	15,06	
Luxemburg	447,09	320,00	90,34	107,88	
Malta	359,00	330,00	172,77	39,00	
Niederlande	789,10	516,25	516,25	41,31	
Österreich	515,00	425,00	128,00	60,00	
Polen	368,77	333,80	48,01	14,28	4,44 PLN
Portugal	551,42	421,89	431,35	154,02	
Rumänien	359,00	330,00	330,00	18,34	4,95 RON
Schweden	583,95	424,49	374,46	394,17	11,84 SEK
Slowakei	514,00	368,00	368,00	111,50	
Slowenien	470,96	509,59	209,24	90,12	
Spanien	472,69	379,00	96,71	17,00	
Tschechien	523,50	405,68	26,91	19,24	23,73 CZK
Ungarn	294,21	283,27	283,27	12,65	374,49 HUF
Zypern	429,00	400,00	74,73	15,00	

2. MEHRWERTSTEUER (in %)				
	OTOKRAFTSTOFF (unverbleit)	DIESEL-KRAFTSTOFF	HEIZÖL, EXTRA LEICHT	HEIZÖL, SCHWER ≤ 1 % Schwefel
Belgien	21	21	21	21
Bulgarien	20	20	20	20
Dänemark	25	25	25	25
Deutschland	19	19	19	19
Estland	20	20	20	20
Finnland	24	24	24	24,0
Frankreich	20	20	20	20
Griechenland	24	24	24	24
Irland	23	23	13,5	13,5
Italien	22	22	22	22
Kroatien	25	25	25	25
Lettland	21	21	21	21
Litauen	21	21	21	21
Luxemburg	16	16	16	13
Malta	18	18	18	18
Niederlande	21	21	21	21
Österreich	20	20	20	20
Polen	23	23	23	23
Portugal	23	23	13	13
Rumänien	19	19	19	19
Schweden	25	25	25	25
Slowakei	20	20	20,0	20
Slowenien	22	22	22	22
Spanien	21	21	21	21
Tschechien	19	19	19	19
Ungarn	27	27	27	27
Zypern	19	19	19	19

ENERGIESTEUEERSÄTZE 1950-2023

in €

ÄNDERUNGS-DATUM	OTOKRAFTSTOFF ¹⁾		DIESEL-KRAFTSTOFF	HEIZÖL, EXTRA LEICHT	FLÜSSIG-GAS ALS KRAFTSTOFF (AUTOGAS)	ERDGAS ALS KRAFTSTOFF	FLÜSSIG-GAS, WÄRME	ERDGAS, WÄRME	HEIZÖL, SCHWER, WÄRME	HEIZÖL, SCHWER, STROM	STROM
	unverbleit	verbleit									
	€/100 l	€/100 kg	€/100 kg	€/100 kg	€/100 kg	€/MWh	€/100 kg	€/100 kWh	€/t	€/t	€/MWh
1950 ²⁾		3,07	1,99								
21.01.1951		6,65	3,58								
01.05.1953		13,80	3,22		7,29						
01.05.1955		15,21	9,23		8,69						
01.04.1960		16,62	11,63	0,51	10,10				12,78	12,78	
	€/100 l	€/100 l	€/100 kg	€/100 kg	€/100 kg	€/MWh	€/100 kg	€/100 kWh	€/t	€/t	€/MWh
01.01.1964		16,36	18,02	0,51	17,90				12,78	12,78	
01.01.1966		16,36	18,02	0,51	20,45				12,78	12,78	
01.01.1967		17,90	19,86	0,51	23,01				12,78	12,78	
01.01.1972		17,90	19,86	0,51	23,01				10,23	10,23	
01.03.1972		19,94	22,32	0,51	26,72				10,23	10,23	
01.07.1973		22,50	25,39	0,51	31,32				7,67	7,67	
01.08.1978		22,50	25,39	0,51	31,32		1,02		7,67	7,67	
01.04.1981		26,08	27,23	0,51	31,32		1,02		7,67	7,67	
01.04.1985	25,05	27,10	27,23	0,51	31,32		1,02		7,67	7,67	
01.01.1986	23,52	27,10	27,23	0,51	31,32		1,02		7,67	7,67	
01.04.1987	24,03	27,10	27,23	0,51	31,32		1,02		7,67	7,67	
01.04.1988	24,54	27,10	27,23	0,51	31,32		1,02		7,67	7,67	
01.01.1989	29,14	33,23	27,23	3,50	31,32		1,84	0,133	15,34	28,12	
01.01.1991	30,68	34,26	27,23	3,50	31,32		1,84	0,133	15,34	28,12	
01.07.1991	41,93	47,04	33,39	4,81	31,32		2,56	0,184	15,34	28,12	
	OTOKRAFTSTOFF	DIESEL-KRAFTSTOFF	HEIZÖL, EXTRA LEICHT	FLÜSSIGGAS ALS KRAFTSTOFF ³⁾ (Autogas)	ERDGAS ALS KRAFTSTOFF ⁴⁾	FLÜSSIG-GAS, WÄRME	ERDGAS, WÄRME	HEIZÖL, SCHWER, WÄRME	HEIZÖL, SCHWER, STROM	STROM	
	€/1.000 l	€/1.000 l	€/1.000 l	€/1.000 l	€/100kg	€/MWh	€/100kg	€/MWh	€/t	€/t	€/MWh
01.01.1993	419,26	470,39	281,21	40,90	31,32		2,56	1,841	15,34	28,12	
01.01.1994	501,07	552,20	317,00	40,90	31,32		2,56	1,841	15,34	28,12	
31.10.1995	501,07	552,20	317,00	40,90	12,32	9,56	3,83	1,841	15,34	28,12	
01.04.1999	531,74	582,87	347,68	61,35	13,07	10,12	3,83	3,476	15,34	28,12	10,23
01.01.2000	562,42	613,55	378,36	61,35	13,83	10,69	3,83	3,476	17,89	17,89	12,70
01.01.2001	593,10	644,23	409,03	61,35	14,59	11,25	3,83	3,476	17,89	17,89	15,30
	≤ 50 ppm ⁵⁾	≤ 50 ppm ⁶⁾									
	€/1.000 l	€/1.000 l	€/1.000 l	€/1.000 l	€/100 kg	€/MWh	€/100 kg	€/MWh	€/t	€/t	€/MWh
01.11.2001	593,10	659,57	409,03	61,35	14,59	11,25	3,83	3,476	17,89	17,89	15,30
01.01.2002	623,80	690,30	439,70	61,35	15,34	11,80	3,83	3,476	17,89	17,89	17,90
	≤ 10 ppm ⁶⁾	≤ 10 ppm ⁶⁾	≤ 50 ppm ⁷⁾								
	€/1.000 l	€/1.000 l	€/1.000 l	€/1.000 l	€/100 kg	€/MWh	€/100 kg	€/MWh	€/t	€/t	€/MWh
01.01.2004	654,50	721,00	470,40	61,35	18,03	13,90	60,06	5,50	25,00	25,00	20,50
01.01.2019	654,50	721,00	470,40	61,35	22,60	13,90	6,060	5,50	25,00	25,00	20,50
01.01.2020	654,50	721,00	470,40	61,35	271,79	13,90	60,06	5,50	25,00	25,00	20,50
01.01.2021	654,50	721,00	470,04	61,35	317,53	13,90	60,60	5,50	25,00	25,00	20,50
01.01.2022	654,50	721,00	470,04	61,35	363,94	13,90	60,60	5,50	25,00	25,00	20,50
01.01.2023	654,50	721,00	470,04	61,35	409,00	13,90	60,60	5,50	25,00	25,00	20,50

¹⁾ Bis 31.12.1963 wurden die Steuersätze für Motorenbenzin und Diesel u. a. nach Herstellungsverfahren differenziert; die hier aufgeführten Waren beziehen sich auf die Herstellung „ohne besondere Merkmale“. | ²⁾ Nur für im Inland hergestellte Ware. | ³⁾ Ermäßigter Steuersatz befristet bis 31.12.2018; ab 01.01.2019 ansteigend; ab 01.01.2023: 409 €/1.000 kg. | ⁴⁾ Ermäßigter Steuersatz befristet bis 31.12.2023; ab 01.01.2024 ansteigend; ab 01.01.2027: 31,80 €/MWh. | ⁵⁾ Für Kraftstoffe mit einem Schwefelgehalt von mehr als 50 ppm gilt ein um 15,30 €/1.000 l erhöhter Steuersatz. | ⁶⁾ Für Kraftstoffe mit einem Schwefelgehalt von mehr als 10 ppm gilt ein um 15,30 €/1.000 l erhöhter Steuersatz. | ⁷⁾ Für Heizöl, extra leicht mit einem Schwefelgehalt von mehr als 50 ppm gilt ab 01.09.2009 ein um 15,00 €/1.000 l erhöhter Steuersatz.

WELT MINERALÖL ZAHLEN

WELTÜBERSICHT NACH LÄNDERGRUPPEN 2015–2022*

in Mio. t

	2016	2017	2018	2019	2020 ¹⁾	2021 ¹⁾	2022 ¹⁾
Welt-Rohölförderung	3.737	3.702	3.738	3.714	3.415	3.442	3.614
OECD Amerika	605	622	697	760	704	700	732
OECD Europa	145	143	142	138	148	144	135
Russland	511	506	514	516	467	478	484
OPEC	1.612	1.570	1.550	1.458	1.274	1.309	1.434
Mittlerer Osten	1.321	1.321	1.276	1.277	1.200	1.094	1.104
OECD	761	773	846	905	860	851	873
Welt-Raff.-Kapazitäten	4.878	4.919	4.963	5.038	5.022	5.027	5.052
OECD Amerika	1.111	1.113	1.121	1.107	1.074	1.074	1.074
OECD Europa	713	715	711	718	717	694	694
Russland	327	338	341	349	349	353	353
OPEC	592	569	582	588	602	634	649
Mittlerer Osten	433	411	426	432	445	480	498
OECD	2.206	2.223	2.227	2.220	2.181	2.146	2.134
Welt-Mineralölverbrauch	4.771	4.862	4.924	4.978	4.527	4.819	4.942
OECD Amerika	1.226	1.235	1.259	1.261	1.114	1.207	1.242
OECD Europa	698	716	711	710	616	651	670
Russland	170	173	176	177	168	179	177
OPEC	440	437	431	435	391	411	439
Mittlerer Osten	410	409	403	407	370	387	412
OECD	2.328	2.356	2.367	2.366	2.086	2.224	2.281
Welt-Rohölreserven	202.521	202.820	203.134	211.261	210.016	210.415	212.764
OECD Amerika	6.050	6.973	7.476	7.423	6.311	7.041	8.934
OECD Europa	1.668	1.694	1.781	1.798	1.688	1.601	1.530
– darunter Großbritannien	349	340	340	367	340	272	245
Dänemark	67	60	58	60	60	58	46
Norwegen	1.034	1.077	1.176	1.159	1.075	1.053	1.030
OPEC	161.479	160.980	160.824	168.814	168.963	168.887	169.119
– darunter Saudi-Arabien	36.204	36.211	36.316	36.322	36.323	36.338	36.338
Irak	20.232	20.022	19.723	19.723	19.723	19.723	19.723
Kuwait	13.804	13.804	13.804	13.804	13.804	13.804	13.804
V. A. Emirate	13.301	13.301	13.301	14.280	14.552	15.096	15.368
Iran	21.379	21.162	21.162	28.370	28.370	28.370	28.370
Venezuela	41.106	41.182	41.318	41.318	41.284	41.272	41.238
Ecuador	1.125	1.125	1.125	1.125	1.125	1.125	1.125
Libyen	6.577	6.577	6.577	6.577	6.577	6.577	6.577
Nigeria	5.094	5.094	5.028	5.017	5.020	5.039	5.028
Algerien	1.659	1.659	1.659	1.659	1.659	1.659	1.659
Katar	3.433	3.433	3.433	3.433	3.433	3.433	3.433
Angola	1.295	1.140	1.110	1.058	983	342	347
Russland	10.880	10.880	10.880	10.880	10.880	10.880	10.880
Mittlerer Osten	109.851	109.431	109.233	117.425	117.711	118.267	118.539

* Hinweis: Für den MWV-Jahresbericht 2016 erfolgte ein Wechsel der Datenquelle. Die Zeitreihen sind nicht mehr mit den Vorjahren vergleichbar.

¹⁾ Vorläufige Zahlen. | Quellen: OPEC, Annual Statistical Bulletin, 2022

EUROPÄISCHE UNION: RAFFINERIEERZEUGUNG*

in Mio. t

	1990	2000	2010	2015	2020	2021	2022 ¹⁾
Belgien	29,4	38,2	35,1	35,2	27,5	30,7	28,7
Bulgarien	7,7	5,2	6,0	6,7	5,1	4,4	7,3
Dänemark	7,8	8,2	7,0	8,9	8,2	8,1	8,0
Deutschland	106,0	116,0	104,9	102,6	97,3	97,2	102,5
Estland	–	–	–	–	–	–	–
Finnland	10,3	12,6	13,9	12,7	13,7	9,9	12,0
Frankreich	78,3	88,6	72,9	59,5	36,9	36,3	42,2
Griechenland	16,4	22,2	22,3	28,4	28,8	30,6	30,6
Großbritannien	88,1	86,3	74,3	61,0	47,9	48,2	54,0
Irland	1,7	3,3	2,9	3,4	2,9	3,0	3,0
Italien	90,6	94,8	91,2	73,9	60,2	66,8	72,1
Kroatien	6,8	5,2	4,2	3,3	2,6	2,4	2,3
Lettland	–	–	–	–	–	–	–
Litauen	9,4	4,9	9,2	8,9	7,9	8,1	8,3
Luxemburg	–	–	–	–	–	–	–
Malta	–	–	–	–	–	–	–
Niederlande	67,9	80,2	58,5	60,0	55,4	58,9	58,3
Österreich	8,9	8,7	8,3	9,1	8,4	8,3	6,1
Polen	12,8	18,5	24,2	27,2	27,0	26,6	28,6
Portugal	11,4	12,3	12,3	15,1	11,9	11,0	11,9
Rumänien	22,6	11,0	11,0	11,5	11,7	n.v.	12,2
Schweden	18,0	22,7	20,8	20,7	19,7	21,4	21,4
Slowakei	7,1	5,9	6,3	6,4	6,0	6,0	5,9
Slowenien	–	–	–	–	–	–	–
Spanien	52,8	59,8	57,6	65,0	55,7	58,0	62,6
Tschechische Republik	7,9	6,1	8,3	7,5	6,3	7,4	7,7
Ungarn	8,3	7,5	8,7	7,5	7,3	7,2	6,8
Zypern	–	–	–	–	–	–	–
Europäische Union	670,4	718,3	659,9	634,5	548,4	550,5	592,5
nachrichtlich:							
Norwegen	13,0	15,2	14,2	17,0	14,6	13,8	9,9
Schweiz	3,0	4,6	4,5	2,8	2,9	2,4	3,1
USA	730,6	817,9	815,8	817,8	714,3	754,5	787,7
Japan	177,0	206,6	178,1	162,8	121,3	129,1	135,1
VR China	106,7	195,8	400,7	510,0	681,1	716,4	n.v.

* Hinweis: Für den MWV-Jahresbericht 2016 erfolgte ein Wechsel der Datenquelle. Die Zeitreihen sind nicht mehr mit den Vorjahren vergleichbar.

¹⁾ Vorläufige Zahlen. | Quellen: IEA, Oil Information

EUROPÄISCHE UNION: MINERALÖLPRODUKTE, INSGESAMT, 2016–2022*

Inlandsabsatz in Mio. t

	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Belgien	29,7	30,1	32,2	30,1	26,1	28,9	28,2
Bulgarien	4,5	4,6	4,7	4,9	4,5	4,8	4,9
Dänemark	7,6	7,4	7,5	7,6	6,4	6,5	7,2
Deutschland	103,6	106,0	101,5	102,9	93,7	91,8	93,3
Estland	1,4	1,5	1,5	1,3	1,4	1,4	1,5
Finnland	9,6	9,5	9,4	9,5	8,5	8,3	8,6
Frankreich	80,7	81,6	79,2	78,9	66,8	71,8	72,1
Griechenland	14,6	15,0	14,7	15,2	12,4	13,1	14,8
Großbritannien	73,3	74,0	73,5	71,9	55,6	57,8	64,1
Irland	7,3	7,3	7,6	7,6	6,5	7,1	7,4
Italien	58,8	58,5	59,8	58,9	48,8	54,9	56,5
Kroatien	3,3	3,5	3,4	3,4	2,9	3,1	3,2
Lettland	1,8	1,8	1,7	1,9	1,7	1,8	1,7
Litauen	3,0	3,1	3,3	3,3	3,1	3,2	3,2
Luxemburg	2,7	2,8	3,0	3,1	2,5	2,7	2,4
Malta	2,2	2,4	2,7	2,7	2,8	2,6	2,5
Niederlande	42,5	42,7	41,9	41,1	39,1	38,9	39,6
Österreich	12,5	12,5	12,7	13,1	11,3	12,0	11,5
Polen	26,7	30,2	31,2	32,0	30,5	32,1	32,9
Portugal	11,3	11,5	11,1	11,8	9,6	10,0	11,1
Rumänien	9,6	10,1	10,1	10,6	10,4	10,9	11,0
Schweden	14,3	14,5	13,0	13,3	12,5	13,6	13,1
Slowakei	3,9	4,2	4,3	4,1	4,1	4,3	4,3
Slowenien	2,5	2,6	2,7	2,6	2,2	2,4	2,5
Spanien	62,5	62,6	64,1	63,8	52,4	57,3	61,7
Tschechische Republik	8,4	9,9	10,0	10,1	8,9	9,8	10,0
Ungarn	7,0	7,6	8,1	8,2	7,6	8,3	8,4
Zypern	2,6	2,6	2,6	2,6	2,2	2,3	2,4
Europäische Union	615,3	627,6	624,3	622,8	540,8	572,6	587,9
nachrichtlich:							
Norwegen	9,9	10,4	10,5	10,2	9,3	9,6	9,6
Schweiz	10,7	10,5	10,4	10,3	8,5	8,8	8,9
USA	843,2	846,2	860,0	860,1	751,4	818,4	839,2
Japan	181,8	179,6	172,5	167,1	151,8	153,7	153,3
VR China	555,7	579,5	626,3	650,6	661,8	695,7	676,0

* Hinweis: Für den MWV-Jahresbericht 2016 erfolgte ein Wechsel der Datenquelle. Die Zeitreihen sind nicht mehr mit den Vorjahren vergleichbar.

¹⁾ Vorläufige Zahlen. | Quellen: Eurostat; IEA, Oil Information

EUROPÄISCHE UNION: OTTOKRAFTSTOFFE 2016–2022*

Inlandsabsatz in Mio. t

	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Belgien	1,5	1,6	1,7	1,9	1,6	2,0	2,1
Bulgarien	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	n.v.
Dänemark	1,4	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3
Deutschland	18,2	18,3	17,7	18,0	16,3	16,4	16,9
Estland	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2
Finnland	1,5	1,5	1,4	1,4	1,3	1,4	1,3
Frankreich	7,6	7,9	8,2	8,8	7,5	9,0	9,4
Griechenland	2,4	2,4	2,3	2,3	1,9	2,0	2,2
Großbritannien	12,6	12,4	12,2	12,3	9,6	10,8	11,9
Irland	1,0	0,9	0,8	0,8	0,6	0,6	0,7
Italien	7,5	7,3	7,5	7,5	5,9	7,1	6,9
Kroatien	0,5	0,5	0,5	0,5	0,4	0,4	n.v.
Lettland	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Litauen	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3
Luxemburg	0,3	0,3	0,3	0,4	0,3	0,3	0,3
Malta	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	n.v.
Niederlande	4,0	4,1	4,2	4,3	3,7	3,8	3,9
Österreich	1,6	1,6	1,7	1,6	1,4	1,4	1,5
Polen	4,0	4,4	4,5	4,7	4,4	4,9	5,2
Portugal	1,1	1,0	1,0	1,1	0,9	1,0	1,1
Rumänien	1,5	1,5	1,5	1,5	1,4	1,5	n.v.
Schweden	2,5	2,4	2,3	2,2	2,0	2,1	2,2
Slowakei	0,6	0,6	0,6	0,6	0,5	0,5	0,6
Slowenien	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,4	0,4
Spanien	4,8	4,9	5,1	5,4	4,2	5,2	5,8
Tschech. Republik	1,6	1,6	1,6	1,6	1,5	1,5	1,6
Ungarn	1,3	1,3	1,4	1,5	1,4	1,5	1,5
Zypern	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	n.v.
Europäische Union	79,5	80,0	82,8	84,5	72,8	79,6	76,6
nachrichtlich:							
Norwegen	0,9	0,8	0,8	0,8	0,7	0,7	0,7
Schweiz	2,4	2,4	2,3	2,3	2,1	2,1	2,1
USA	401,3	399,4	400,2	399,4	345,1	377,4	376,7
Japan	38,7	38,1	37,3	36,1	33,5	32,8	30,1
VR China	121,2	125,6	139,8	145,6	136,1	150,5	n.v.

* Hinweis: Für den MWV-Jahresbericht 2016 erfolgte ein Wechsel der Datenquelle. Die Zeitreihen sind nicht mehr mit den Vorjahren vergleichbar.

¹⁾ Vorläufige Zahlen. | Quellen: Eurostat; IEA, Oil Information

EUROPÄISCHE UNION: DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZÖL 2016–2022*

Inlandsabsatz in Mio. t

	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Belgien	12,2	11,6	11,6	11,0	10,5	10,8	10,3
Bulgarien	2,2	2,2	2,4	2,5	2,4	2,6	n.v.
Dänemark	4,0	4,0	4,0	3,9	3,7	3,8	4,0
Deutschland	53,7	54,5	50,7	52,9	50,7	46,2	46,8
Estland	0,8	0,8	0,9	0,7	0,8	0,8	0,9
Finnland	4,1	4,2	4,2	4,2	4,0	4,1	4,2
Frankreich	47,5	47,5	45,5	44,4	39,5	41,7	41,0
Griechenland	4,7	4,7	4,5	4,7	4,6	4,5	5,2
Großbritannien	32,3	32,6	32,6	31,9	26,7	29,2	29,8
Irland	3,7	3,8	4,0	4,1	3,7	3,9	4,0
Italien	27,1	25,8	27,1	26,7	22,7	27,1	26,5
Kroatien	1,8	1,9	1,9	2,0	1,9	2,0	n.v.
Lettland	1,1	1,2	1,1	1,3	1,3	1,3	1,2
Litauen	1,6	1,7	1,8	1,9	1,9	1,9	1,9
Luxemburg	1,9	1,9	2,0	2,1	1,7	1,7	1,4
Malta	0,4	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6	n.v.
Niederlande	8,8	9,0	9,1	9,0	8,3	8,2	8,2
Österreich	7,8	8,1	8,0	8,1	7,3	7,7	7,1
Polen	14,3	17,0	17,9	18,1	17,7	19,0	19,1
Portugal	5,0	5,1	5,1	5,3	4,6	4,9	5,0
Rumänien	4,9	5,3	5,6	5,8	5,9	6,3	n.v.
Schweden	5,9	5,8	5,6	5,6	5,7	6,0	6,1
Slowakei	1,7	2,0	2,0	2,0	1,9	2,0	2,2
Slowenien	1,7	1,7	1,8	1,8	1,5	1,6	1,8
Spanien	30,3	30,8	31,5	31,5	28,5	31,3	31,7
Tschech. Republik	4,8	4,9	5,0	5,0	4,8	5,1	5,2
Ungarn	3,2	3,4	3,7	3,9	3,5	3,9	4,1
Zypern	0,6	0,8	0,8	0,8	0,9	0,9	n.v.
Europäische Union	288,9	293,6	292,3	293,1	268,7	283,0	269,6
nachrichtlich:							
Norwegen	5,5	5,4	5,5	5,4	5,2	5,3	5,4
Schweiz	5,8	5,7	5,5	5,4	5,0	5,3	4,8
USA	194,2	196,0	201,8	200,0	181,3	194,1	200,6
Japan	38,4	38,5	38,0	37,1	35,9	35,8	35,5
VR China	168,6	168,2	173,3	156,9	149,5	158,7	n.v.

* Hinweis: Für den MWV-Jahresbericht 2016 erfolgte ein Wechsel der Datenquelle. Die Zeitreihen sind nicht mehr mit den Vorjahren vergleichbar.

¹⁾ Vorläufige Zahlen. | Quellen: Eurostat; IEA, Oil Information

WELT-ROHÖLFÖRDERUNG 2016–2022*

in Mio. t

	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Nordamerika	605,1	621,7	696,9	759,5	703,9	700,2	731,9
Kanada	58,8	60,2	63,2	64,7	59,5	58,8	61,2
USA	439,2	464,6	543,7	611,3	561,8	558,6	590,1
Mittel-/Südamerika	473,5	449,2	424,3	404,1	376,7	351,1	362,4
Argentinien	25,3	23,8	24,3	25,2	23,8	25,5	28,9
Brasilien	124,6	130,1	128,4	138,4	145,9	144,2	150,0
Kolumbien	43,8	42,4	42,9	44,0	38,8	36,5	37,4
Ecuador	27,3	26,4	25,7	26,4	23,8	23,5	23,9
Mexiko	106,9	96,7	89,8	83,3	82,6	82,6	80,5
Venezuela	131,7	117,8	101,0	75,0	50,3	28,2	31,6
Sonstige Länder	13,8	12,0	12,1	11,8	11,5	10,6	10,1
Osteuropa/Eurasien	630,8	628,8	641,1	641,5	583,4	593,5	596,5
Aserbaidshan	38,2	36,2	36,0	33,7	30,3	29,3	27,7
Kasachstan	65,5	72,9	77,7	78,8	73,0	73,9	72,7
Russland	510,9	505,8	514,0	515,8	467,1	477,5	484,3
Sonstige Länder	16,1	13,9	13,4	13,3	13,0	12,8	11,8
Westeuropa	149,5	144,9	143,2	140,5	148,6	145,9	138,2
Dänemark	7,0	6,8	5,7	5,0	3,5	3,3	3,2
Deutschland	2,3	2,2	2,0	1,9	1,8	1,8	1,7
Norwegen	80,1	78,8	73,8	69,9	84,3	87,9	83,6
Großbritannien	45,4	44,2	48,9	50,0	46,2	39,2	35,9
Sonstige Länder	14,7	12,8	12,8	13,7	12,8	13,7	13,7
Naher Osten	1.321,0	1.275,6	1.277,3	1.199,9	1.094,2	1.103,7	1.245,7
Bahrain	10,2	9,7	9,6	9,6	9,7	9,6	9,4
Iran	181,3	192,0	175,5	117,3	98,8	118,7	126,8
Irak	230,7	221,8	218,9	227,2	198,4	197,1	221,0
Kuwait	146,6	134,2	135,8	132,9	121,0	119,9	134,4
Oman	45,1	43,9	43,2	41,7	37,8	37,3	42,1
Katar	32,3	29,8	29,8	29,6	29,9	29,9	30,1
Saudi-Arabien	519,2	494,4	512,2	486,9	457,3	453,0	525,7
Syrien	1,0	1,0	1,0	1,1	1,1	1,1	1,6
Arabische Emirate	153,3	147,3	149,3	151,8	137,9	134,9	152,1
Jemen	1,2	1,6	1,9	1,8	2,1	2,2	2,4
Afrika	348,4	323,6	340,6	344,8	354,1	290,8	307,7
Asien/Pazifik	364,7	346,1	331,5	321,6	319,5	313,9	311,0
Welt	3.893,1	3.789,9	3.854,9	3.811,9	3.580,4	3.499,2	3.693,3

* Hinweis: Für den MWV-Jahresbericht 2016 erfolgte ein Wechsel der Datenquelle. Die Zeitreihen sind nicht mehr mit den Vorjahren vergleichbar.

¹⁾ Vorläufige Zahlen. | Quellen: OPEC, Annual Statistical Bulletin, 2020

WELT-RAFFINERIEKAPAZITÄTEN 2016–2022*

in Mio. t

	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Nordamerika	1.020,3	1.021,7	1.030,1	1.015,6	982,7	982,9	983,1
Kanada	96,0	97,6	101,5	101,5	101,5	101,5	102,3
USA	924,3	924,1	928,5	914,0	881,1	881,4	880,8
Mittel-/Südamerika	432,5	426,3	425,6	419,6	421,1	421,1	421,1
Argentinien	32,6	31,3	31,3	31,3	32,8	32,8	32,8
Brasilien	113,6	113,6	113,6	113,6	113,6	113,6	113,6
Kolumbien	20,9	20,6	20,6	20,6	20,6	20,6	20,6
Ecuador	9,5	9,3	9,3	9,3	9,3	9,3	9,3
Mexiko	80,2	80,2	80,2	80,2	80,2	80,2	80,2
Venezuela	113,0	113,0	113,0	113,0	113,0	113,0	113,0
Sonstige Länder	62,8	58,3	57,6	51,6	51,6	51,6	51,6
Osteuropa	518,3	529,1	532,2	540,4	548,5	552,2	541,8
Aserbaidshan	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0
Weißrussland	22,8	25,1	25,1	25,1	25,1	25,1	25,1
Kasachstan	17,4	16,9	21,1	21,1	21,1	21,1	21,1
Polen	28,9	28,9	28,9	28,9	28,9	28,9	28,9
Rumänien	12,7	12,7	12,7	12,7	12,7	12,7	12,7
Russland	326,8	338,0	341,0	349,0	349,0	352,7	352,7
Ukraine	11,9	11,9	11,9	11,9	11,9	11,9	0,0
Sonstige Länder	91,9	89,6	85,6	85,8	93,9	93,9	95,4
Westeuropa	654,6	657,4	653,0	651,3	650,5	627,2	627,2
Belgien	38,5	38,5	38,5	38,5	38,5	33,2	33,2
Frankreich	69,8	62,1	62,1	62,1	62,1	57,1	57,1
Deutschland	102,2	102,7	102,7	102,7	102,7	102,7	102,7
Italien	94,3	94,3	94,3	94,3	94,3	94,3	94,3
Niederlande	68,3	68,3	68,3	66,6	64,2	64,2	64,2
Spanien	77,6	77,5	77,5	77,5	77,5	77,5	77,5
Großbritannien	60,9	60,9	61,5	61,5	58,2	58,2	58,2
Sonstige Länder	143,0	152,9	148,0	148,0	152,9	140,0	140,0
Naher Osten	432,3	410,9	425,7	431,9	445,0	479,9	498,2
Iran	94,4	94,4	106,3	109,3	109,3	109,3	111,0
Irak	44,7	29,5	36,1	36,9	37,7	48,4	55,4
Kuwait	46,5	39,0	36,5	36,5	39,7	39,7	49,9
Katar	21,3	21,3	21,3	21,3	21,3	21,3	21,3
Saudi-Arabien	145,6	145,0	141,8	143,8	145,3	165,2	163,4
Vereinigte Arabische Emirate	55,7	55,7	55,7	55,7	63,1	63,1	60,9
Sonstige Länder	24,2	26,0	28,0	28,4	28,6	32,8	36,3
Asien/Pazifik	1.653,6	1.707,2	1.720,5	1.770,2	1.753,3	1.793,8	1.795,3
Australien	22,0	22,9	22,9	22,9	22,9	22,9	22,9
VR China	713,7	746,0	757,4	797,2	757,4	797,2	797,2
Indien	229,3	235,8	238,1	238,1	238,1	238,1	238,1
Indonesien	62,1	63,1	63,1	63,1	63,1	63,1	63,1
Japan	178,7	178,6	178,6	178,6	178,6	178,6	178,6
Südkorea	161,1	174,6	174,6	174,6	174,6	174,6	174,6
Singapur	83,6	83,6	83,6	83,6	83,6	83,6	83,6
Sonstige Länder	203,1	202,5	202,2	212,1	235,0	235,7	237,2
Afrika	176,9	172,3	172,6	179,1	180,8	174,3	168,0
Welt	4.888,6	4.924,8	4.959,6	5.008,0	4.981,9	5.031,5	5.034,7

* Hinweis: Für den MWV-Jahresbericht 2016 erfolgte ein Wechsel der Datenquelle. Die Zeitreihen sind nicht mehr mit den Vorjahren vergleichbar.

¹⁾ Vorläufige Zahlen. | Quellen: OPEC, Annual Statistical Bulletin, 2020

WELT-MINERALÖLVERBRAUCH 2016-2022*

in Mio. t

	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Nordamerika	1.099,9	1.117,1	1.146,9	1.144,4	1.018,6	1.106,6	1.127,5
Kanada	122,7	122,2	124,5	122,7	107,8	112,2	113,3
USA	977,2	994,9	1022,4	1021,7	910,8	994,5	1.014,1
Mittel-/Südamerika	437,2	435,9	428,0	435,6	388,7	406,0	428,6
Argentinien	35,7	36,5	35,8	35,2	29,6	33,9	35,9
Brasilien	152,5	154,1	157,0	160,6	152,5	159,2	161,1
Kolumbien	16,1	16,4	16,7	17,3	14,5	16,9	18,3
Ecuador	12,3	12,0	12,9	13,5	11,2	11,7	12,3
Mexiko	101,9	100,2	93,6	98,5	79,4	82,1	95,1
Venezuela	28,1	24,9	20,0	18,2	9,4	11,5	13,5
Sonstige Länder	90,7	91,7	92,0	92,3	92,2	90,7	92,5
Osteuropa/Eurasien	331,2	342,8	353,1	354,5	342,1	349,5	355,9
Kasachstan	14,4	14,6	15,3	14,6	14,1	14,5	14,7
Polen	28,9	32,7	33,7	34,6	32,8	34,9	36,2
Rumänien	9,3	9,7	9,8	10,0	9,3	10,0	10,4
Russland	170,3	172,6	176,1	177,1	168,1	179,4	176,7
Ukraine	13,3	13,5	13,9	14,2	11,5	12,4	9,1
Sonstige Länder	95,1	99,8	104,2	104,0	106,2	98,3	108,8
Westeuropa	613,0	621,0	615,0	614,2	546,9	560,5	579,6
Frankreich	82,0	86,2	83,7	83,9	70,9	76,9	76,2
Deutschland	112,1	114,1	108,7	109,7	100,1	98,4	100,5
Italien	61,4	61,8	63,2	62,3	51,3	58,8	60,7
Niederlande	48,0	46,8	46,1	44,9	42,7	42,2	43,8
Spanien	64,0	64,4	66,1	65,9	54,0	59,0	63,9
Großbritannien	78,6	80,4	79,7	77,7	60,1	61,4	67,4
Sonstige Länder	166,8	167,3	167,5	169,8	167,8	163,8	167,2
Naher Osten	403,2	408,9	403,5	407,1	369,6	386,8	411,8
Iran	89,4	90,3	92,0	91,2	84,0	88,2	89,0
Irak	37,6	35,9	35,0	35,6	27,3	30,8	41,1
Kuwait	17,4	19,9	20,7	22,9	22,9	22,9	23,3
Katar	17,4	16,8	16,4	17,0	14,5	15,9	17,1
Saudi-Arabien	159,3	162,4	154,1	155,8	145,3	147,2	157,5
Syrien	7,0	7,8	6,8	6,3	6,1	6,1	6,3
Vereinigte Arabische Emirate	39,7	40,7	43,9	44,6	41,1	45,5	47,5
Sonstige Länder	35,5	35,1	34,5	33,8	28,4	30,1	30,1
Afrika	197,2	208,5	208,0	217,3	212,2	211,3	217,6
Algerien	19,8	20,9	21,4	21,4	19,0	20,7	21,4
Angola	6,1	7,9	8,5	8,7	7,2	7,2	7,5
Ägypten	43,3	45,8	39,2	41,4	37,7	39,0	42,8
Libyen	10,3	10,3	10,7	10,6	10,7	10,6	10,6
Nigeria	19,5	21,1	22,1	23,3	22,1	23,3	23,3
Südafrika	32,7	33,1	33,3	32,4	33,3	32,4	32,4
Tunesien	4,5	4,9	5,4	5,6	5,4	5,6	5,6
Sonstige Länder	61,1	64,4	67,5	73,9	76,7	72,4	73,9
Asien/Pazifik	1.617,8	1.692,6	1.734,4	1.774,5	1.743,3	1.748,0	1.766,1
Australien	54,9	57,8	58,7	57,9	58,7	57,9	57,9
VR China	585,8	632,3	655,6	685,4	655,6	685,4	685,4
Indien	217,8	233,1	244,9	247,9	244,9	247,9	247,9
Indonesien	83,6	85,2	88,0	92,1	88,0	92,1	92,1
Japan	199,0	195,9	191,2	186,8	191,2	186,8	186,8
Neuseeland	8,1	8,8	8,9	9,2	8,9	9,2	9,2
Südkorea	129,3	130,4	127,3	128,9	127,3	128,9	128,9
Thailand	68,4	69,9	71,6	72,3	71,6	72,3	72,3
Sonstige Länder	270,9	279,3	288,2	294,0	297,0	267,5	285,6
Weit	4.699,5	4.826,9	4.888,9	4.947,5	4.621,4	4.768,7	4.887,0

* Hinweis: Für den MWV-Jahresbericht 2016 erfolgte ein Wechsel der Datenquelle. Die Zeitreihen sind nicht mehr mit den Vorjahren vergleichbar. | Quellen: OPEC, Annual Statistical Bulletin, 2020

¹⁾ Vorläufige Zahlen.WELTMARKTPREISE AUSGEWÄHLTER ROHÖLSORTEN 1978-2023¹⁾US-\$/Barrel²⁾

JAHR	U. K. BRENT ³⁾	WEST TEXAS INTER- MEDIATE	OPEC BASKET ⁴⁾	MONAT	U. K. BRENT ³⁾	WEST TEXAS INTER- MEDIATE	OPEC BASKET ⁴⁾
1978	14,02	14,55	n.a.	01/22	86,51	83,22	85,41
1980	36,83	37,96	n.a.	02/22	97,13	91,64	94,22
1982	32,97	33,65	n.a.	03/22	117,25	108,50	113,48
1984	28,78	29,29	28,20	04/22	104,58	101,78	105,64
1986	14,43	15,04	13,53	05/22	113,34	109,55	113,87
1987	18,53	19,19	17,73	06/22	122,71	114,84	117,72
1988	14,91	15,97	14,24	07/22	111,93	101,62	108,55
1989	18,23	19,68	17,31	08/22	100,45	93,67	101,90
1990	23,76	24,52	22,26	09/22	89,76	84,26	95,32
1991	20,04	21,54	18,62	10/22	93,33	87,55	93,62
1992	19,32	20,57	18,44	11/22	91,42	84,37	89,73
1993	17,01	18,45	16,33	12/22	80,92	76,44	79,68
1994	15,86	17,21	15,53	01/23	82,50	78,12	81,62
1995	17,02	18,42	16,86	02/23	82,59	76,83	81,88
1996	20,64	22,16	20,29	03/23	78,43	73,28	78,45
1997	19,11	20,61	18,86	04/23	84,64	79,45	84,13
1998	12,76	14,39	12,28	05/23	75,47	71,58	75,82
1999	17,90	19,31	17,44	06/23	74,84	70,25	75,19
2000	28,66	30,26	27,60	07/23	80,11	76,07	81,06
2001	24,46	25,90	23,12	08/23	86,15	81,39	87,33
2002	24,99	26,17	24,36	09/23	93,72	89,43	94,60
2003	28,85	31,01	28,10	10/23	90,78	85,84	91,78
2004	38,26	41,25	36,05				
2005	54,57	56,44	50,64				
2006	65,16	66,00	61,08				
2007	72,44	72,26	69,08				
2008	96,94	99,67	94,45				
2009	61,74	61,95	61,06				
2010	79,61	79,48	77,45				
2011	111,26	94,88	107,46				
2012	111,63	94,05	109,45				
2013	108,56	97,98	105,87				
2014	99,02	93,26	96,19				
2015	52,32	48,66	49,49				
2016	43,64	43,29	40,76				
2017	54,12	50,80	52,43				
2018	71,34	65,23	69,78				
2019	64,30	56,99	64,04				
2020	41,76	39,23	41,37				
2021	70,68	67,99	69,72				
2022	100,78	94,79	99,93				
bis 10/2023	82,92	78,22	83,19				

¹⁾ Bis 1985 überwiegend Listenpreise; ab 1986 Spot-Notierungen.²⁾ 1 Barrel (bbl) = 159 l = 0,136 t | ³⁾ Bis 1982 Notierungen für „Forties“⁴⁾ Durchschnittswerte ausgewählter OPEC-Rohöle. | Quellen: OPEC, EIA

UMRECHNUNGSFAKTOREN

ROHÖL						
von:	in:	Barrel	Barrel/Tag	metr. Tonnen (t) (multiplizieren mit:)	Tonnen/Jahr	Kubikmeter
Barrel (bbl)		1	–	0,136	–	0,159
Barrel/Tag (bbl/d)		–	1	–	50	–
metr. Tonnen (t)		7,33	–	1	–	1,16
Tonnen/Jahr (t/a)		–	0,020	–	1	–
Kubikmeter (m³)		6,29	–	0,863	–	1

Anmerkung: Annäherungswerte auf Grundlage durchschnittlicher Dichte

MINERALÖLPRODUKTE

1 Tonne (t) Benzin	△ 1.290 bis 1.389 Liter (l) (Dichte/15 °C: 0,720–0,775 kg/m³)
1 Tonne (t) Dieselmotorkraftstoff/Heizöl EL	△ 1.183 bis 1.220 Liter (l) (Dichte/15 °C: 0,820–0,845 kg/m³)

ENERGIE

von	kJ	kcal	kWh	SKE	RÖE
multipliziere mit					
1 kJ	–	0,2388	0,000278	0,0000341	0,0000239
1 kcal	4,1868	–	0,001163	0,000143	0,0001000
1 kWh	3.600	860	–	0,123	0,086
1 kg SKE	29.308	7.000	8,14	–	0,7
1 kg RÖE	41.868	10.000	11,63	1,4286	–

SKE: Steinkohleneinheiten RÖE: Rohöleinheiten (international)

Heizwerte und SKE-Faktoren*

	Mengen- einheit	Heizwert (kJ)	Heizwert (kcal)	SKE-Faktoren (t SKE)
Rohöl (gem. Energiebilanz)	kg	42.505	10.152	1,450
Ottokraftstoffe	kg	42.281	10.099	1,443
Rohbenzin	kg	44.000	10.509	1,501
Flugturbinenkraftstoff	kg	42.800	10.223	1,460
Dieselmotorkraftstoff	kg	42.648	10.186	1,455
Heizöl, extra leicht	kg	42.816	10.226	1,461
Heizöl, schwer	kg	40.343	9.636	1,377
Petrolkoks	kg	32.000	7.643	1,092
Flüssiggas	kg	43.074	10.288	1,470
Raffineriegas	kg	45.492	10.866	1,552
Andere Mineralölprodukte (Mittelwert)	kg	39.501	9.435	1,348

* Energiebilanz Bundesrepublik Deutschland 2019 | Quellen: Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen, Umweltbundesamt

GRAFIKVERZEICHNIS

Super E10 Marktanteile am gesamten Benzin-Absatz – Jahresdurchschnitt	7
Absatz von Mineralölprodukten in Deutschland 2022 – Veränderungen zu 2021	7
Primärenergieverbrauch in Deutschland nach Energieträgern 2022	9
Endenergieverbrauch in Deutschland nach Energieträgern 2022	9
Mineralölbilanz Deutschland 2022	13
Mineralölabsatz in Deutschland 2007–2022	14
Raffinerien und Pipelines für Deutschland	16
Rohölverarbeitungskapazität der Raffinerien in Deutschland 1976–2022	17
Entwicklung des Tankstellenbestandes in den letzten 10 Jahren	28
Anzahl der Tankstellen in Deutschland 2022	29
Rohölversorgung in Deutschland 1971–2022	33
Jahr des Höchstverbrauchs bzw. -absatzes von Mineralöl und Mineralölprodukten im Vergleich zu 2022	45
Inlandsabsatz von Otto-, Dieselmotorkraftstoff und leichtem Heizöl 2022	48
Ausfuhr von Mineralölprodukten 1971–2022	52
Durchschnittlicher Einfuhrpreis für Rohöl 2022	58
Energiesteuereinnahmen 2003–2022	62
Bundessteuern und Energiesteuern 2003–2022	62

SYMBOLVERZEICHNIS

	Dieselmotorkraftstoff		Rohbenzin
	Ottokraftstoff		Kerosin (Flugturbinenkraftstoff)
	Heizöl, extra leicht		Sonstige Produkte
	Heizöl, schwer		

KONTAKTIEREN SIE UNS



en2x – Wirtschaftsverband Fuels und Energie e. V.

Georgenstraße 24
10117 Berlin

T +49 30 403 66 55-0
F +49 30 403 66 55-55
info@en2x.de

Ihre Ansprechpartner im Bereich Volkswirtschaft und Datenanalyse:
Matthias Bittkau, Andrea Böhme, Dr. mont. Kerstin Kogler,
Alexander Zafiriou

Veröffentlichung: November 2023

Grafik: glow communication GmbH

Hinweis: Alle Daten und weiterführenden Informationen, die wir in unseren Mineralölzahlen 2022 veröffentlichen, sind nicht vertraulich, unterliegen keinen fremden Copyrights und können von Dritten unter ordnungsgemäßer Beachtung der Regeln zur Quellenangabe genutzt werden. Wir weisen darauf hin, dass wir für Irrtümer und die Korrektheit der Daten keine Haftung übernehmen.

